

Wiener Stadtbibliothek

57291 F

1979 *Wien*

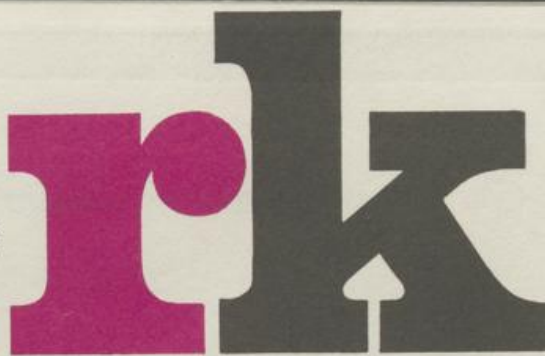
F 57.291

März 79

Skizze

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 186

Donnerstag, 1. März 1979

Blatt 513

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Modernes Pensionistenheim für Donaustadt
(rosa) Enquete über geburtshilfliche Situation in Wien
Neuer Leiter der Kinderübernahmsstelle

Lokal: Vizebürgermeisterin Gertrude Fröhlich-Sandner
(orange) wieder Fremdenverkehrschefin
Schulpsychologie leistet wertvolle Arbeit
Österreichs größter Kongreß in Wien

Nur über Einengung der Prager Straße wegen Bauarbeiten
FS:

k o m m u n a l :

=====

enquete ueber geburtshilfliche situation in wien

2 wien, 1.3. (rk) probleme der gegenwaertigen geburtshilflichen situation in wien stehen im mittelpunkt einer enquete, die ueber initiative von gesundheitsstadtrat dr. alois s t a c h e r kommenden diensttag, den 6. maerz, im rathaus stattfindet. teilnehmer sind namhafte gynaekologen, kinderaerzte sowie schulaerzte. univ.-prof. dr. kurt b a u m g a r t e n , vorstand der gynaekologisch-geburtshilflichen abteilung im wilhelminenspital wird in einem einleitungsreferat ueber "die geburtshilfliche situation in wien" sprechen. weitere referenten sind univ.-prof. dr. alfred r o s e n k r a n z , leiter der kinderlinik glanzing ueber "versorgung von risikokindern" und dr. helene k a p a u n ueber "probleme der schwangerenbetreuung". aufgabe der veranstaltung wird es vor allem sein, ueber moeglichkeiten der weiteren verbesserung der gegenwaertigen situation auf diesem gebiet zu diskutieren. (zi)

0817

modernes pensionistenheim fuer donaustadt

1 wien, 1.3. (rk) die bezirksvorsteherung donaustadt sprach sich einhellig fuer die errichtung eines modernen pensionistenheimes im 22. bezirk aus. in einem diesbeueglichen antrag der sozialistischen fraktion, der von der bezirksvertretung einstimmig beschlossen wurde, wird bezirksvorsteher rudolf h u b e r ersucht, gespraechе mit dem kuratorium wiener pensionistenheime aufzunehmen.

in der begruendung des antrags heisst es, dass die bevoelkerungszahl im 22. bezirk rasch zunimmt. auch der anteil der mehr als 60 jahre alten menschen steigt staendig. derzeit hat die donaustadt schon mehr als 100.000 bewohner. die errichtung eines den heutigen erfordernissen entsprechenden, modernen pensionistenheimes ist daher - so die bezirksvertretung - notwendig. (am)

0815

1. maerz 1979

''rathaus-korrespondenz''

blatt 515

k u l t u r :

=====

geehrte redaktion

.....

3 wien, 1.3. (rk) ergaenzend zu unserer einladung zu der
pressefuehrung am 7. maerz im historischen museum der stadt wien
erlauben wir uns mitzuteilen, dass der neue

k u l t u r s t a d t r a t d r . h e l m u t z i l k

diese gelegenheit benuetzen moechte, um seine erste

p r e s s e k o n f e r e n z

abzuhalten.

zeit: mittwoch, 7. maerz, 11 uhr

ort: historisches museum der stadt wien, karlsplatz

presse- und informationsdienst
der stadt wien

0820

L o k a l :

=====

vbgm. froehlich-sandner wieder fremdenverkehrschefin

4 wien, 1.3. (rk) auf grund eines vorschlages der wiener Landesregierung vom 24. jaenner waehlte die fremdenverkehrskommission mittwoch abend vizebuengermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r neuerlich zur praesidentin des fremdenverkehrsverbandes fuer wien. die funktionsperiode laeuft mit der des gemeinderates parallel, weshalb die Neubestellung gesetzlich faellig war.

frau froehlich-sandner machte vor der kommission in ihrer grundsatzerklaerung auch auf detailprobleme aufmerksam, die im interesse des wiener fremdenverkehrs und in anbetracht der schwierigen konkurrenzsituation fuer wien bald geloest werden sollten. dazu zaehlen die oeffnungszeiten der grossen museen, die informations-systeme im verkehr, fragen des flug- und des eisenbahnverkehrs sowie die vergnuegungssteuer.

in hinblick auf das waehrend der maria-theresia-ausstellung 1980 beim schloss schoenbrunn zu erwartende verkehrschao in folge akuten parkplatzmangels weist die wiener fremdenverkehrskommission in einer resolution darauf hin, dass in erster linie der veranstalter der ausstellung fuer zusaetzlichen parkraum zu sorgen hat. der fremdenverkehrsverband wurde von der kommission ersucht, falls keine zusaetzlichen parkplaetze errichtet werden, die verlegung der ausstellung an einen geeigneteren platz anzustreben. (fvv)

k o m m u n a l :

=====

neuer leiter der kinderuebernahmsstelle

6 wien, 1.3. (rk) einen neuen leiter erhielten donnerstag die kinderuebernahmsstelle in wien 9, lustkandlgasse 50, und das im gleichen gebaeudekomplex befindliche julius tandler-heim: als neuer direktor wurde in anwesenheit von vizebuergermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r der junge amtsrat franz n e u b a u e r vom leiter des jugendamts, obersenatsrat dr. walter p r o h a s k a , in sein amt eingefuehrt.

neubauer kommt aus der rechtsfuersorge. zuletzt war er fuenf jahre lang sekretaer von froehlich-sandner im buero der geschaeftsgruppe kultur, jugend und bildung. sein vorgaenger, oberamtsrat josef n e u n t e u f l , wurde von vizebuergermeisterin froehlich-sandner und obersenatsrat dr. prohaska mit herzlichen worten verabschiedet. neunteufl hatte 1947 als amtsvormund begonnen, war von 1949 bis 1957 im favoritner jugendamt und dann als leiter des ottakringer jugendamts taetig. seit oktober 1959, also mehr als 19 jahre lang, war er direktor der kinderuebernahmsstelle und schliesslich auch des julius tandler-heims. (am)

L o k a l :

schulpsychologen leisten wertvolle arbeit

7 wien, 1.3. (rk) zu den pressemeldungen ueber die ablehnung der schulpsychologie durch die elternvereinigung fuer verantwortungsbewusste erziehung nimmt stadtschulratspraesident dr. s c h n e l l stellung:

der paedagogisch-psychologische dienst der Landesschulraete hat sich in den letzten jahren auch in oesterreich grosse verdienste erworben. die schulpsychologen haben wesentlich zur ueberwindung von konfliktsituationen im elternhaus und schule und zur individuellen foerderung des kindes in der schule beigetragen. vor allem ist es dem paedagogisch-psychologischen dienst gelungen, tests zur feststellung der ursachen von lern- und verhaltensschwierigkeiten zu entwickeln und massnahmen fuer die ueberwindung dieser schwierigkeiten den eltern und Lehrern vorzuschlagen. daneben haben die schulpsychologen auch im rahmen der bildungsberatung grosse erfolge aufzuweisen. schliesslich haben die schulpsychologen auch bei der vermeidung von schuelerelbstmorden und bei der bekaempfung von suchtdrogenmissbrauch grosse erfolge zu verzeichnen.

es ist unverstaendlich, dass sich eine elternvereinigung, die in erster linie um das wohl des kindes besorgt sein muesste, gegen praeventive schulpsychologie wendet, ohne konkrete gruende bekanntzugeben. so ist es zum beispiel falsch, dass kinder ohne einverstaendnis der eltern von schulpsychologen getestet werden. im schulpflichtgesetz ist ausdruecklich festgelegt, dass die eltern einer schulpsychologischen begutachtung zustimmen muessen. die schulbehoerden gestatten auch keine durchfuehrung von erhebungen und befragungen, die sich auf den intimbereich der familie erstrecken, wenn nicht eine ausdrueckliche zustimmung der eltern vorliegt. es muss aber dabei festgestellt werden, dass die schulpsychologen fuer solche erhebungen keine verantwortung tragen, denn die initiatoren solcher erhebungen sind meist die universitaetsinstitute. (red)

L o k a l :

=====

oesterreichs groesster kongress in wien

8 wien, 1.3. (rk) der groesste internationale kongress, den es jemals in oesterreich gab, findet im august in wien statt. es handelt sich um die konferenz der vereinten nationen ueber wissenschaft und technik im dienste der entwicklung. wie der sonderbeauftragte der bundesregierung, der fruehere wiener buergermeister dr. hc. felix s l a v i k in einer pressekonferenz mitteilte, sind die organisatorischen vorbereitungen fuer diese internationale grossveranstaltung in vollem gang. es wird erwartet, dass an der konferenz 4.000 bis 5.000 internationale delegierte teilnehmen. schon jetzt wurden fuer die dauer der konferenz 4.000 zimmer in 65 hotels reserviert. sinn und zweck der konferenz ist es, ausgehend von einer zustandsaufnahme der beteiligten laender vom stand der wissenschaft und technik ein aktionsprogramm fuer eine besondere zusammenarbeit zu finden. die vollversammlung der konferenz wird in der wiener stadthalle stattfinden. doch werden auch das kongresszentrum in der hofburg sowie das kongresshaus margareten als konferenzraum verwendet. im wiener messepalast wird eine von den teilnehmern beschickte informationsschau stattfinden. (ab)

1220

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1860

Freitag, 2. März 1979

Blatt 520

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:
(rosa)

Linie 64: Brücke über die Autobahn
Gesundenuntersuchung: Eröffnung einer Abendambulanz
Mehr Autoabstellplätze in Hütteldorf
Franz Jonas-Platz wird fußgängerfreundlich
Neue Leiter für drei neue Magistratsabteilungen

Kultur:
(gelb)

Schubert-Sterbezimmer wird renoviert

Nur über
FS:

Verkehrsbehinderung durch Kanalbau
Ab 5. März: Aderklaaer Straße wird Einbahn
Favoritenstraße: Schrankenanlage Donauländebahn
außer Betrieb

k o m m u n a l :

=====

Linie 64: bruecke ueber die autobahn

1 wien, 2.3. (rk) rasche fortschritte machen die bauarbeiten an der neuen schnellstrassenbahnlinie '64' nach alt-erlaa. wie stadtrat heinz n i t t e l der "rathaus-korrespondenz" mitteilte, wird am wochenende mit der installation der fertigteiltraeger im bereich der autobahn der rohbau an dem rund einen kilometer langen bruecken-tragwerk zwischen der zanaschkagasse und der anton baumgartner-strasse abgeschlossen. mit den gleisbauarbeiten wurde sowohl im bereich roesslergasse als auch bei der tscherntegasse bereits be-gonnen. die isolierungsarbeiten auf dem brueckentragwerk sind weit fortgeschritten, die arbeiten am stationsbauwerk anton baumgartner-strasse haben begonnen. der damm bei der roesslergasse ist fast fertig, die arbeiten am damm bei der zanaschkagasse sind im vollen gang. die schnellstrassenbahnlinie '64' bis alt-erlaa wird voraus-sichtlich heuer im spaetsommer den betrieB aufnehmen. anschliessend werden sofort die arbeiten fuer die verlaengerung des "'64ers'" nach siebenhirten in angriff genommen.

am wochenende sperre der autobahn

im zusammenhang mit den arbeiten an der bruecke fuer die strassenbahnlinie '64' muss am kommenden wochenende, in der zeit von samstag, den 3. maerz, 7 uhr, bis montag, den 5. maerz, 5 uhr frueh, die a 23 (autobahnverbindung wien sued) in hoehe "am schoepfwerk" in beiden fahrtrichtungen gesperrt werden. aviso-tafeln werden die autofahrer rechtzeitig auf die sperre und auf ausweichmoeglichkeiten aufmerksam machen. autofahrer, die vom

westen (schoenbrunner schlosstrasse) beziehungsweise vom norden zur suedautobahn wollen, koennen ueber guertel und triester strasse ausweichen. auf der altmannsdorfer strasse machen avisotafeln ebenfalls auf die ausweichmoeglichkeit ueber die triester strasse zur suedautobahn aufmerksam. fuer den von der suedautobahn kommenden verkehr stehen die abfahrten sterngasse und triester strasse als ausweichmoeglichkeiten zur verfuegung.

attraktive verkehrsverbindung

die linie '64' wird nach ihrer fertigstellung im sommer 1979 eine ausserordentlich leistungsfaeheige und attraktive verkehrsverbindung zu den neuen wohngebieten im 23. bezirk darstellen. der "64er" wird bekanntlich ab der philadelphiabruecke bis zur donaulaendebahn die trasse der badner bahn benuetzen. bei der tscherttegasse zweigt er ab und verlaeuft bis zur station "am schoepfwerk" zunaechst in einem einschnitt, dann im gelaendeneiveau. zwischen der zanaschkagasse und der anton baumgartnerstrasse verlaeuft die trasse in hochlage. nach der station alterlaa geht sie ueber eine rampe wieder ins gelaendeneiveau ueber und endet vorlaeufig bei der schleife roesstengasse. (ger)

0827

k o m m u n a l :

=====

gesundenuntersuchung: eroeffnung einer abendambulanz

2 wien, 2.3. (nk) das gesundheitsamt der stadt wien wird sein serviceangebot im rahmen der gesundenuntersuchung erweitern: kommenden montag, den 5. maerz, wird in der gesundheitsuntersuchungsstelle des wilheminspitals in der (roem.) 1. medizinischen abteilung, pavillon 23, eine abendambulanz eroeffnet werden. diese wird sowohl Ehepaaren und Lebenspartner als auch berufstaetigen frauen und maennern die nur nach der arbeitszeit zur gesundenuntersuchung kommen koennen, jeweils einmal woechentlich und zwar montag ab 16.30 uhr zur verfuegung stehen.

die anmeldungen zu dieser abendambulanz werden in der zentrale der gesundenuntersuchungsstellen im 1. bezirk, schottenring 24, zimmer 18, (telefon 66 14/574 durchwahl) entgegengenommen. (zi)
0831

mehr autoabstellplaetze in huetteldorf

3 wien, 2.3. (nk) die bezirksvertretung penzing beantragte die schaffung von autoabstellplaetzen unter der neu zu errichtenden strassenbruecke floetzersteig-wiental. der antrag wurde mit 22 prostimmen und 12 stimmenthaltungen angenommen.

in der begruendung des antrages wird vor allem die parkraeumnot in huetteldorf angefuehrt. aus diesem grund hatte die bezirksvertretung schon im dezember 1976 einen antrag mit dem ersuchen angenommen, der magistrat der stadt wien moege unverzueglich pruefen, wo in huetteldorf parkmoeglichkeiten geschaffen werden koennten und diese ehestens zu errichten. die schaffung der abstellplaetze unter der strassenbruecke muesste schon jetzt in die detailplanung mit aufgenommen und fuer die entsprechenden zu- und abfahrten muesste vorgesorgt werden. (ka)

0832

k u l t u r :
=====

schubert-sterbezimmer wird renoviert

6 wien, 2.3. (rk) wegen renovierung und vergroesserung der schubert-gedenkstaette in der kettenbrueckengasse 6, im 4. bezirk ist das sterbezimmer franz schuberts vom 5. maerz bis ende april geschlossen.

franz schubert hat das zimmer bis zu seinem tod am 19. november 1828 in der wohnung seines bruders ferdinand bewohnt. jetzt wurden in der ehemaligen ''schuber-wohnung'' weitere raeume frei, die nun mit einem kostenaufwand von 120.000 schilling adaptiert werden.

die museen der stadt wien werden in der erweiterten schubert-gedenkstaette auch einen fluegel aus dem besitz ferdinand schuberts aufstellen. (ka)

0836

k o m m u n a l :

=====

franz jonas-platz wird fussgaengerfreundlich

7 wien, 2.3. (rk) die verkehrssituation auf dem franz jonas-platz die derzeit fuer alle verkehrsteilnehmer schwierig ist, soll durch eine entflechtung des kraftfahrzeugverkehrs vom oeffentlichen verkehr verbessert werden. das generelle projekt wurde kuerzlich von der stadtplanung fertiggestellt.

wie planungsstadtrat univ.-prof. dr. rudolf w u r z e r der "rathaus-korrespondenz" mitteilte, soll der bahnhofsvorplatz vom durchzugsverkehr befreit und fussgaengerfreundlich ausgestaltet werden. die strassenbahngleise zwischen der schoepfleuthnergasse und dem bahnhof floridsdorf werden neu verlegt, die stationen fuer die strassenbahnen und autobusse werden so angeordnet, dass es bequeme umsteigmoeglichkeiten zur s-bahn gibt. das projekt beruecksichtigt auch bereits die neue strassenbahnlinie 17, eingebunden in die schlossofer strasse als verbindung von der zukuenftigen u-bahn-station kagran nach floridsdorf.

eine der wesentlichsten voraussetzungen, den franz jonas-platz vom durchzugsverkehr zu befreien und gute verbindungen fuer die autofahrer zu schaffen ist der ausbau der s 2 von der nordbruecke ueber die prager strasse mit einer vorlaeufigen verbindung, der b 3, zur bruenner strasse. ecke ferstlgasse - franz jonas-platz soll ein parkhaus fuer 500 autos errichtet werden, oestlich des schnellbahnhofes ist eine park and ride-anlage fuer 1.100 kraftfahrzeuge vorgesehen. ebenfalls guenstige auswirkungen auf den individualverkehr in diesem bereich wird der ausbau der a 22, der donauuferautobahn bringen. das projekt wird etwa 40 millionen kosten und soll bis 1982 realisiert werden. (ba)

k o m m u n a l :

=====

neue leiter fuer drei neue magistratsabteilungen

9 wien, 2.3. (rk) durch die am 27. februar in kraft getretene geschaeftseinteilung fuer den magistrat der stadt wien wurden auch drei neue magistratsabteilungen geschaffen, und zwar die ma 13 - bildung und ausserschulische jugendbetreuung, die ma 45 - wasserbau und die ma 47 - Landwirtschaftsbetriebe der stadt wien.

in vertretung des magistratsdirektors ueberreichte freitag obersenatsrat dr. p e i s c h l dem leiter der ma 13, senatsrat hofrat dr. k a r l f o l t i n e k (bisher leiter der ma 7), dem leiter der ma 45, senatsrat dipl.-ing. o s k a r g r o e s s e r (bisher leiter der ma 29) und dem leiter ma 47, dipl.-ing. h e r f r i e d v i n c z e (schon frueher direktor des landwirtschaftsbetriebes) die vom buergermeister unterfertigten bestellungsdekrete. (smo)
1300

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1860

Samstag, 3. März 1979

Blatt 527

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Penzing: Citybus für die Kordon-Siedlung
(rosa)

Lokal: Die Rettung im Jänner: Fast 50 Prozent der Einsätze
in Wohnungen
(orange)

Wirtschaft: Beträchtliche Umsatzsteigerung beim Lager- und Kühlhaus
(blau)

L o k a l :

=====

die rettung im jaenner:

fast 50 prozent der einsaetze in wohnungen

1 wien, 3.3. (rk) die belastung des staedtischen rettungsdienstes durch einsaetze in wohnungen wird immer groesser: so intervenierten die aerzte des rettungsdienstes im jaenner dieses jahres 2.114 mal in wohnungen. dies ist bei insgesamt 4.397 ausfahrten ein anteil von fast 50 prozent.

bei den erste hilfe-leistungen fuer 1.824 verletzte stehen wieder die verkehrsunfaelle an der spitze mit 363 verletzten personen. ferner gab es unter anderen 100 betriebsunfaelle, 81 sportunfaelle und neun unfaelle bei haeuslicher arbeit.

an der spitze der interventionen des staedtischen rettungsdienstes steht aber auch immer wieder der herzalarm. im jaenner hatte die rettung bei 119 herzinfarkt-patienten und 213 anderen herz-erkrankungen zu intervenieren.

insgesamt half die rettung bei 2.377 akut erkrankten personen. darueber hinaus musste die rettung bei 68 selbstmordversuchen intervenieren, wobei in zwei faellen jede hilfe zu spaet kam. der krankenbefoerderungsdienst transportierte 5.940 patienten und legte insgesamt 69.218 kilometer zurueck. an das wiener rote kreuz wurden 372 einsaetze und an den arbeiter samariter-bund 340 einsaetze abgegeben. seitens des "klapperstorches" wurde die hilfe der rettung vier mal in anspruch genommen und vom rettungsdienst geburtshilfe geleistet. (zi)

++++

k o m m u n a l :

=====

penzing: citybus fuer die kordon-siedlung

2 wien, 3.3. (rk) in einem einstimmig angenommenen antrag verlangt die bezirksvertretung penzing, die errichtung einer verbindungslinie - citybus - von der strassenbahnlinie '52 b' zur linie '46 b' (ulmenstrasse-kordon-jubilaeumswarte-johann staud-strasse).

fuer die bewohner der kordon-siedlung und fuer die zahlreichen erholungssuchenden ist die verbindungslinie dringend notwendig, heisst es in der begruendung.

dieser antrag stellt die wiederholung eines schon fruener von der bezirksvertretung einstimmig verabschiedeten antrages dar. der von den befassten stellen genannte ablehnungsgrund, dass zuerst anderswo buslinien eingerichtet werden muessen, kann von der bezirksvertretung des 14. bezirks nicht ohne widerspruch hingenommen werden. nach ansicht der bezirksvertretung fuer den 14. bezirk ist die absolute dringlichkeit zur errichtung der geforderten verbindungslinie gegeben. (ka)

++++

w i r t s c h a f t :

=====

betraechtliche umsatzsteigerung beim lager- und kuehlhaus

3 wien, 3.3. (rk) auf zum teil betraechtliche umsatzsteigerungen kann die wiener staedtische lager- und kuehlhaus ges.m.b.h. im vergangenen jahr hinweisen. so stieg das volumen des gesamten lagergeschaeftes von 191.688 tonnen um 5,4 prozent auf 202.095 tonnen. beim trockenen umschlag bahn-strasse und strasse-bahn verzeichnete man 1978 eine geradezu explosive steigerung von 743 tonnen auf 48.854 tonnen, das sind rund 650 prozent. beim schiffsumschlag betrug das plus 11 prozent (1977: 92.648 tonnen, 1978: 102.989 tonnen).

dem gegenueber steht ein 10-prozentiger rueckgang von 16.940 auf 15.218 tonnen beim durchzug und eine stagnation im containergeschaeft.

durch den intensiveren gueterumlauf konnte der durchschnittliche lagerbestand geringer als im jahr zuvor gehalten werden. ein rueckgang beim waggonumlauf ist nicht nur auf das vordringen des lkw-verkehrs, sondern auf die bessere auslastung der waggons zurueckzufuehren.

bei den ein- und auslagerungen rangierten im geschaeftsjahr 1978 getreide und oelstaaten mit 106.160 tonnen an der spitze. dann folgen fleisch, gefluegel, wild (19.200 tonnen), tiefgekuehltes obst und gemuese (16.004 tonnen) sowie mineralische und chemische produkte (10.204 tonnen).

fuer neuer rechnet die wiener staedtische lager- und kuehlhausgesellschaft mit einer steigerung des container-umlaufs, da mit jahresende ein vertrag mit einer containerfirma in kraft getreten ist. bereits in den ersten monaten des laufenden jahres wurden neuerlich grosse mengen von getreide im rahmen des polen-exports aus den speichern der gesellschaft abdisponiert. so dass zur kommenden ernte dem getreidehandel und der heimischen landwirtschaft genuegend speicherraum angeboten werden kann.

mit 1. jaenner 1979 wurden die kuehlhaeuser aus dem bisherigen

3. maerz 1979

''rathaus-korrespondenz''

blatt 531

verband ausgeklammert und der neugegruendeten wiener kuehlhaus-
frigoscandia gesellschaft uebergeben. im herbst dieses jahres wird
das lager brigittenau in den hafen freudenau uebersiedeln, da im zug
der errichtung des wiener hochwasserschutzes der handelskai abge-
siedelt werden muss. (wabvg)

++++

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 186

Montag, 5. März 1979

Blatt 532

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: "Mobile Schwestern": Fast 97.000 Hausbesuche im Vorjahr
(rosa) Die Reichsbrücke wurde gekippt
Kein Pressegespräch des Bürgermeisters
Auch bei Räumung zwei Ersatzwohnungen

Lokal: Internationaler Zeichenwettbewerb
(orange)

Nur
über FS: 3.3. Kind starb bei Wohnungsbrand
4.3. Weibliche Leiche aus Donau geborgen
5.3. Ölbilder und Aquarelle in der Galerie Gumpendorf
Neue Einbahn im Prater

k o m m u n a l :

=====

"mobile schwestern":

fast 97.000 hausbesuche im vorjahr

1 wien, 5.3. (rk) die im jahr 1975 zunaechst als modellversuch im 22. bezirk gestartete aktion der "mobilen krankenschwestern" hat sich als ueberaus erfolgreich erwiesen und wird von jahr zu jahr ausgeweitet. waehrend im jahr 1977 insgesamt 33 mobile schwestern in den bezirken 10 bis 14 und 21 bis 23 als "verlaengerter arm des praktischen arztes" eingesetzt waren, wurde dieser dienst im vorjahr auch auf die bezirke 2 und 15 bis 20 ausgedehnt. vom 1. jaenner bis 31. dezember 1978 wurden von den mittlerweile 45 diplomschwestern 96.900 hausbesuche durchgefuehrt. im vergleich dazu: im jahr 1977 waren es insgesamt 53.145 hausbesuche. die zahl der monatlich betreuten patienten ist von 959 im jahr 1977 auf 2.661 im vorjahr gewachsen, wobei die durchschnittliche arbeitsleistung der vom gesundheitsamt der stadt wien teilzeitbeschaeftigten krankenschwestern auf 193 hausbesuche pro monat stieg. auch das interesse der praktischen aerzte fuer diese einrichtung hat stark zugenommen. waren es vor zwei jahren 123, die von der ihnen gebotenen moeglichkeit der zusammenarbeit mit den mobilen schwestern gebrauch machten, so waren es im vorjahr bereits insgesamt 394 praktiker. beachtlich sind auch die von den eingesetzten schwestern im jahr 1978 zurueckgelegten wegstrecken: naemlich 243.390 kilometer.

der verstaerkte einsatz der diplomschwestern ist aber unter anderem auch auf die intensivierung der zusammenarbeit mit den wiener krankenanstalten zurueckzufuehren, die patienten zur weiterbetreuung schon vor der entlassung anmelden. auf grund dieser betreuungsmoeglichkeit von frisch entlassenen spitalpatienten koennte in verschiedenen faellen auch die aufenthaltsdauer wesentlich reduziert werden. (z1)

0817

L o k a l :

=====

internationaler zeichenwettbewerb: wiener volksschuelerin
unter den preistraegern

2 wien, 5.3. (rk) anlaesslich der internationalen buchmesse in
jerusalem und des jahres des Kindes hatte die stadtverwaltung von
jerusalem im vergangenen jahr einen internationalen zeichenwettbe-
werb fuer schuelerinnen und schueler unter dem titel "kinder der
welt illustrieren das alte testament" ausgeschrieben. schulkinder
im alter von 8 bis 14 jahren aus 85 staedten der welt nahmen daran
teil. von maedchen und buben aus wiener volks- und hauptschulen
sowie den ahs-unterstufen wurden rund 500 arbeiten eingereicht, aus
denen eine jury des stadtschulrates 176 arbeiten ausgewaehlt und
nach jerusalem geschickt hat. insgesamt sind in israel 12.000
zeichnungen aus allen teilen der welt eingelangt.

dieser tage wurde das ergebnis des wettbewerbs bekanntgegeben.
unter den vier preistraegern befindet sich die 8 jahre alte
wienerin angelika f r i t z , schuelerin der volksschule am johann
hoffmann-platz in meidling. ihr bild traegt den titel "daniel in
der loewengrube". darueber hinaus wurde der stadt wien dank der
hohen qualitaet der von den wiener schuelerinnen und schuelern
eingereichten arbeiten der 1. preis fuer staedte zuerkannt.

an angelika fritz erging die einladung, mit einer begleitperson
vom 17. bis 25. april zur preisverteilung nach jerusalem zu kommen.
die schoensten kinderzeichnungen des internationalen wettbewerbs
sollen zu einem buch vereinigt werden. (we)

0820

k o m m u n a l :

=====

die reichsbruecke wurde gekippt

5 wien, 5.3. (rk) wichtiger baufortschritt bei der neuen reichsbruecke: wie der auch fuer den brueckenbau zustaeendige verkehrsstadtrat heinz n i t t e l gegenueber der "rathaus-korrespondenz" bekanntgab, erreichte am montag - rund vier wochen nach dem stromabwaertigen brueckentragwerk - nunmehr auch der stromaufwaertige brueckenteil die trasse der donauuferbahn und musste planmaessig um etwa einen halben meter gehoben werden. die stromabwaertige brueckenhelfte ist derzeit 140, die stromaufwaertige 90 meter lang.

bekanntlich besteht das tragwerk der neuen reichsbruecke aus zwei, im endzustand durch die fahrbahnplatte miteinander verbundenen hohlkaesten, die getrennt voneinander gebaut werden. die errichtung dieser beiden brueckenteile wird derzeit vom lanopfeiler am leopoldstaedter ufer aus in beiden richtungen im freien vorbau vorangetrieben. die reichsbruecke ueberspannt auch die donauuferbahn und den handelskai. waehrend der bauarbeiten waere der eisenbahnverkehr durch das erforderliche baugeruest, das unter dem eigentlichen brueckentragwerk hervorragt, behindert worden. deshalb war es notwendig, die beiden hohlkaesten, die wie waagebalken auf dem pfeiler aufliegen, in diesem bereich voruebergehend zu heben. dies geschah mittels eines hilfspfeilers, unter dem hydraulische pressen eingebaut sind. die beiden tragwerke wurden - das erste ende jaenner, das zweite am montag - gekippt und dadurch ueber der donauuferbahn um einen halben meter gehoben. nach dem abschluss des vorbaus und dem entfernen der gerueste werden beide tragwerkshelften wieder gesenkt und in ihre endgueltige lage gebracht. der vorbau vom leopoldstaedter pfeiler aus wird ende mai abgeschlossen sein.

im strom selbst wird die neue reichsbruecke nur einen pfeiler aufweisen. die gruendung des strompfeilers mit 37 bchrpfaehlen von je 22 meter laenge und 1,5 meter durchmesser wurde bereits durchgefuehrt. voraussichtlich im april wird der pfeiler fertiggestellt sein. von hier aus erfolgt dann der weitere vorbau des brueckentragwerks. (ger)

k o m m u n a l :

=====

kein pressegesprach des buergermeisters

6 wien, 5.3. (rk) da mittwoch vormittag die wienener fruehjahrensmesse eroeffnet wird, entfaellt diese woche das pressegesprach des buergermeisters. (sti)

1000

auch bei raemung zwei ersatzwohnungen

8 wien, 5.3. (rk) allen mieteren von wohnbauten der stadt wien, die ihre wohnungen raemen muessen, weil das gebaeude aus technischen gruenden abbruchreif ist, sollen weiterhin zwei gleichwertige ersatzwohnungen angeboten werden. "die notwendige raemung soll schliesslich keine 'bestrafung' fuer die mieter sein, sondern soll sie und ihre umwelt vor den gefahren eines abbruchreifen gebaedes schuetzen. den mieteren von gemeindewohnungen soll daher - ebenso wie dies im falle einer kuendigung auch bei privathaeusern geschehen muss - zwei ersatzwohnungen zur verfuegung gestellt werden." dies teilte wohnen-stadtrat johann h a t z l am montag der "rathaus-korrespondenz" mit.

nach der letzten mietengesetznovelle hat der vermierter die moeglichkeit, entweder bei technischer oder bei wirtschaftlicher abbruchreife ein gebaeude freizumachen. bei wirtschaftlicher abbruchreife wird der mieter gekuendigt und es sind zwei ersatzwohnungen anzubieten. bei abbruch aus technischen gruenden - wenn das gebaeude zur gefahr fuer die umwelt wird - erhaelt der mieter eine raemungsklage, wobei im gesetz keine zweite ersatzwohnung vorgesehen ist. in der praxis wurden den mieteren von gemeindebauten, die von einer raemungsklage betroffen waren, bereits jetzt so wie im falle einer kuendigung zwei ersatzwohnungen angeboten. stadtrat hatzl erteilte dem leiter der zustaeendigen magistratsabteilung den auftrag, an dieser praxis festzuhalten, wobei familien ab drei personen vor allem die flaechenmaessigen groesseren neubauwohnungen angeboten werden sollen. (ba)

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 186

Dienstag, 6. März 1979

Blatt 537

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Bereits über FS

ausgesendet: Verhandlungen über Verkehrsverbund nicht geplatzt
(violett)

Kommunal:

(rosa)
Penzing: Beschleunigungsprogramm für die Linie "52"
Kontrollausschuß berät über Brückenprobleme
Kontrollamt untersucht Arbeitsgemeinschaft
Betriebsorganisation
Marktzentrum Landstraße: Eröffnung am 22. März
Verkehrsverbund: Bereitschaft Wiens
Wiens Geburtshilfe soll weiter verbessert werden

Lokal:

(orange)
Straßenbahn zur Messe
Bewerbung um Kinder- und Jugendbuchpreise

Wirtschaft:

(blau)
Österreichischer Innovationspreis ausgeschrieben

Nur über FS:

6.3. Vollversammlung des Vereins für Geschichte
der Stadt Wien
Explosion in Fünfhaus: Mehrere Verletzte

.....
bereits am 5. maerz ueber fernschreiber ausgesendet
.....

f o r m u l :

=====

verhandlungen ueber verkehrsverbund nicht geplatzt

10 wien, 5.3. (rk) zu einer meldung der austria presse-agentur, dass die verhandlungen ueber einen verkehrsverbund zwischen wien, niederoesterreich und burgenland geplatzt seien, teilt die magistratsdirektion wien mit: fuer heute, montag, den 5. maerz, war eine sitzung des koordinationsorganes der planungsgemeinschaft ost (niederoesterreich, burgenland, wien) vorgesehen. auf der tagesordnung standen unter anderen auch fragen des verkehrsverbundes. diese sitzung konnte wegen terminschwierigkeiten nicht stattfinden. sie wurde einvernehmlich mit dem land nieder-oesterreich auf den 13. maerz, 14 uhr, mit gleichbleibender tagesordnung verschoben. (smo)

1637

k o m m u n a l :

=====

penzing: beschleunigungsprogramm fuer die linie '52'

1 wien, 6.3. (rk) die bezirksvertretung fuer den 14. bezirk sprach sich fuer die rasche verwirklichung eines beschleunigungsprogrammes fuer die strassenbahnlinie '52' aus. in einem diesbezuglichen antrag, der von der bezirksvertretung einstimmig beschlossen wurde, wird bezirksvorsteher heinrich m u e l l e r ersucht, ehestens gespraechе mit den zustaendigen stellen der stadtverwaltung aufzunehmen.

in der begruendung des antrages heisst es, dass sich das beschleunigungsprogramm der strassenbahnlinie '49' fuer die penzinger benuetzer dieser linie sehr positiv ausgewirkt hat, so dass auch fuer die fahrgaeste der strassenbahnlinie '52' eine verbesserung durchgefuehrt werden soll. sinnvoll waere es, heisst es weiter, wenn in diesem zusammenhang der schon lange zugesagte zweigleisige ausbau der strecke in baumgarten verwirklicht werden koennte. (ka)

0813

k o m m u n a l :

=====

kontrollausschuss berät ueber brueckenprobleme

4 wien, 6.3. (rk) in der sitzung des kontrollausschusses des wiener gemeinderates unter dem vorsitz von fpoe-gemeinderat dr. erwin h i r n s c h a l l wurde ueber fast 100 berichte des kontrollamtes beraten. der schwerpunkt der beratungen betraf zwei berichte ueber brueckenbauten. anlaesslich einer baustellenkontrolle der neuen floridsdorfer bruecke wurde von kontrollamtsbeamten festgestellt, dass die ausbildung der trennpfeiler zwischen dem stahltragwerk im strombereich und den angrenzenden stahlbetonabschnitten bei der oberen abschlussflaeche der auflagerbaenke weder ein gefaeelle noch geeignete entwaesserungsvorrichtungen aufweisen. das kontrollamt schlug daher vor, einen zusaetzlichen schutz fuer die horizontalen flaechen der pfeiler vorzunehmen, um sie besser gegen witterungseinfluesse zu schuetzen. obwohl die zustaeendige magistratsabteilung 29 den standpunkt vertrat, dass bei den verwendeten materialien dieser zusaetzliche schutz nicht erforderlich sei, wurde dennoch zugesagt, dieser anregung zu entsprechen und ihn auch bei den kuenftigen brueckenbauten vorzunehmen.

ausfuehrlich wurde auch ueber einen bericht des kontrollamtes debattiert, in dem es im zusammenhang mit den anlagen des verbesserten donauhochwasserschutzes darum ging, die pfeiler der nordbruecke im bereich der neuen donau zu unterfangen. bei der beschraenkten ausschreibung wurden die kosten auf 25 bis 35 millionen schilling geschaetzt. dieser schaeetzsumme stand jedoch ein ausschreibungsergebnis von rund 76 millionen gegenueber. wie in der debatte festgestellt wurde, entstand diese betragsdifferenz durch projekterweiterungen und die herstellung einer zusaetzlichen schmalwand zur umschliessung der baugruben. in der deoatte wurde festgestellt, dass die pfeilerunterfangung bei voller aufrechterhaltung des verkehrs

./.

durchgefuehrt werden musste. dadurch war es notwendig, zusaetzliche sicherheitsmassnahmen zu treffen. da es sich um erstmalige unterfangungsarbeiten dieser art handelte, war vor beginn der ausschreibung nicht abzusehen, welche zusaetzliche kosten entstehen wuerden. wie osr. dr. g a s s n e r erklarte, werden die nunmehr gewonnenen erfahrungen kuenftig solche betragsabweichungen verhueten.

vor beginn der beratungen wurde gemeinderat Leopold w i e s i n g e r (spoe) zum stellvertreter des vorsitzenden des kontrollausschusses gewaehlt. da einige mitglieder des kontrollausschusses ausgeschieden sind, gehoeren nunmehr sechs neue gemeinderaete der spoe dem kontrollausschuss an: karl h e n g e l - m u e l l e r , johann k n e i d i n g e r , franz r o s e n - b e r g e r , friederike s e i d l , margarete t i s c h l e r und dr. kurt z e m a n . (ab)

0916

k o m m u n a l :

=====

kontrollamt untersucht arbeitgemeinschaft betriebsorganisation

5 wien, 6.3. (rk) in der sitzung des kontrollausschusses am
montag teilte finanzstadtrat hans m a y r auf eine anfrage von
oevp-gemeinderat dr. krasser mit, dass sowohl finanzminister hannes
a n d r o s c h als auch buergermeister leopold g r a t z zuge-
stimmt haben, die vergabe der akpe an die arbeitgemeinschaft be-
triebsorganisation bezueglich eines planungsauftrages fuer das akh
zu untersuchen. wie in diesem zusammenhang kontrollamtsdirektor
dr. fritz d e l a b r o mitteilte, habe er den diesbeueglichen
auftrag durch buergermeister gratz erhalten und habe bereits einen
ersten termin fuer eine vorbesprechung anberaamt. (ab)

0917

L o k a l :

=====

strassenbahn zur messe

3 wien, 6.3. (rk) aus anlass der wiener fruehjahrsmesse von mittwoch, den 7. maerz, bis sonntag, den 11. maerz, werden waehrend der betriebszeiten der messe zuege der linien a und ak ueber die ausstellungsstrasse zum messegelaende/nordportal gefuehrt. ausserdem wird am samstag, dem 10. maerz, und am sonntag, dem 11. maerz, die linie e 2 bis prater/hauptallee verlaengert. (ger)

0815

bewerbungen um kinder- und jugendbuchpreise noch bis 15. maerz

6 wien, 6.3. (rk) autoren oder verleger koennen bis 15. maerz ihre bewerbung fuer die kinder- und jugendbuchpreise der stadt wien einsenden. auswahlkriterien sind, dass die in frage kommenden buecher von einem lebendan oesterreichischen autor im jahr der preisverleihung oder im vorhergegangenen jahr in einem wiener verlag herausgebracht wurden und nicht schon einmal zum wettbewerb um einen kinder- und jugendbuchpreis der stadt wien eingereicht wurden. die preise sollen buechern zuerkannt werden, die in ihrer konzeption und kuenstlerischen gestaltung dem auffassungsvermoegen von kindern bzw. jugendlichen entsprechen und deren sittliches und aesthetisches empfinden positiv beeinflussen. mit den preisen ist auch ein geldbetrag fuer die preistraeger verbunden. unabhaengig von der praemierung kann die jury auch fuer die illustration eines eingereichten buches eine praemie vergeben.

die bewerbungen koennen bis 15. maerz mit je fuenf belegexemplaren an die zentrale der staedtischen buechereien, 1080 wien, skodagasse 20, erfolgen. (may)

1013

k o m m u n a l :

=====

marktzentrum landstrasse: eroeffnung am 22. mærz

7 wien, 6.3. (rk) mit der errichtung des marktzentrums landstrasse, das am 22. mærz eroeffnet wird, leistet die wiener stadtverwaltung einen weiteren wichtigen beitrag zur sicherung der nahversorgung. vom planmaessigen fortschritt der fertigstellungsarbeiten konnte sich stadtrat josef v e l e t a ueberzeugen, der von markt-amtsdirektor dr. s a m s i n g e r und ekazent-direktor r e p i t z durch das neue gebaeude geleitet wurde.

das landstrasser zentrum, erbaut anstelle der ehemaligen markthalle, ist ein gemeinschaftsprojekt der stadt wien und der firma ekazent. der marktbereich umfasst drei geschosse: im erdgeschoss wird der gruenmarkt eingerichtet, das obergeschoss nimmt den fleischmarkt auf, im ladegeschoss unter dem strassenniveau mit ein- und ausfahrten fuer lastwagen befinden sich auch die ausgedennten kuehlraeume.

in den beiden verkaufsgeschossen, die durch rolltreppen miteinander verbunden sind, wird derzeit letzte hand an die ausgestaltung der genormten marktstaende gelegt. es gibt insgesamt 97 staende, die in hellen, freundlichen farben gehalten wurden.

eine dreistoeckige parkgarage, die sich ueber den marktgeschossen befindet, enthaelt stellplaetze fuer 217 personenautos. die darueberliegenden geschosse fuerf bis sieben sind fuer buerozwecke vorgesehen.

mit seinen glatten, gut gegliederten fassaden fuegt sich das neue marktzentrum landstrasse staedtebaulich gut in die umgebung ein. bemerkenswert ist die laengsausdehnung des baukomplexes: sie betraegt 160 meter und erstreckt sich von der landstrasser haupt-

./.

strasse entlang der invalidenstrasse bis zur marxergasse. die zentrale lage unmittelbar beim bahnhof wien-mitte mit u-bahn- und schnellbahnstation gewaehrleistet ein kunden-einzugsgebiet, das zweifellos weit ueber den 3. bezirk hinausreicht. die baukosten des marktzentrums landstrasse werden mit rund 300 millionen schilling beziffert.

nach der inbetriebnahme des neuen detailmarktes im marktzentrum landstrasse wird die sogenannte "polnische halle", in der die fleisch- und lebensmittelstaende gegenwaertig provisorisch untergebracht sind, aufgelassen. (we)

1033

k o m m u n a l :

=====

verkehrsverbund: bereitschaft wiens nach wie vor

8 wien, 6.3. (rk) in einem orf-gespraech mit studio wien wies finanzstadtrat hans m a y r diensttag die beschuldigung der nieder-oesterreichischen landeskorrespondenz, wien haette die verkehrsverbundverhandlungen "gesprengt", zurueck. ein urspruenglich fuer 5. maerz vorgesehener verhandlungstermin wurde auf 13. maerz verschoben, weil sich der niederoesterreichische landesamtsdirektor am 5. maerz auf urlaub befand. von einer "sprengung" der verhandlungen kann daher keine rede sein, eher von kommunikations-schwierigkeiten innerhalb der niederoesterreichischen behoerden. die verschiebung ist weiter nicht tragisch, da ein neuer termin kurzfristig angesetzt wurde, erklaerte mayr.

stadtrat mayr bekraeftigte die bereitschaft wiens fuer eine verkehrsverbundloesung im osten oesterreichs. allerdings muesste eine finanzierungsvereinbarung vom grundsatz "gleichberechtigter partner" ausgehen. die vorstellung niederoesterreichs, keinen groschen fuer die betriebskosten zu leisten, ist unrealistisch. wien wird keiner loesung zustimmen, in der es partner gibt, die nur profitieren, und partner, die nur zahlen. alle partner - bund, sowie die laender wien, niederoesterreich und burgenland - muessen bereit sein, einen anteil fuer die investitions- und betriebskosten zu leisten. (se1)

1125

wirtschaft:

=====

oesterreichischer innovationspreis. ausgeschrieben

9 wien, 6.3. (rk) zur foerderung der technologischen weiterentwicklung und der internationalen wettbewerbsfaehigkeit der oesterreichischen wirtschaft wird vom bundesministerium fuer handel, gewerbe und industrie und dem innovationsfonds der zentralsparkasse der gemeinde wien der wettbewerb "oesterreichischer innovationspreis" ausgeschrieben.

das innovativste oesterreichische unternehmen erhaelt den staatspreis fuer innovation - 100.000 schilling - das unternehmen mit der besten innovation wird mit dem "marketingpreis" - ebenfalls 100.000 schilling - ausgezeichnet. das erklarten dienstags vormittag handelsminister dr. josef staribacher und generaldirektor der 'z' dr. karl vak bei einer pressekonferenz.

mit dem oesterreichischen innovationspreis werden leistungen gewuerdigt, die neuerungen und fortschritt bewirken.

innovationen sichern unsere zukunft. deshalb sind gerade oesterreichs kreative unternehmen eingeladen, zur sicherung einer auch kuenftig positiven entwicklung beitraege vorzulegen.

zielsetzungen des wettbewerbs

o foerderung innovativer entscheidungen in oesterreichischen klein- und mittelbetrieben

o finanzielle und ideelle wuerdigung erfolgversprechender innovationen

o unterstuetzung des innovativen investitionsklimas

o aufzeigen des besonderen charakters innovativer unternehmen, insbesondere der mittelbetriebe mit ihrem bedarf an risikokapital.

./.

das handelsministerium wird weitere zehn "foerderungspreise" ausschreiben, die an klein- und mittelbetriebe vergeben werden. diese beinhalten kostenlose serviceleistungen des oesterreichischen patentamtes, wie beispielsweise die erstellung von schriftlichen gutachten ueber den stand der technik bezueglich eines konkreten technischen problems oder die stellungnahme zur frage, ob eine patentfaehige erfindung gegenueber dem vom antragsteller bekanntgegebenen oder vom patentamt zu recherchierenden stand der technik vorliegt.

der staatspreis soll auch dazu dienen, bedeutende leistungen der oesterreichischen wirtschaft in der oeffentlichkeit zu wuerdigen. (ka)

1234

k o m m u n a l :

=====

wiens geburtshilfe soll weiter verbessert werden
noch immer zu hohe saeuglingssterblichkeit

12 wien, 6.3. (rk) wiens geburtshilfe und schwangerenbetreuung soll mit einer reihe von massnahmen kuenftighin staerker koordiniert und verbessert werden. dies kuendigte gesundheitsstadtrat univ.-prof. dr. alois s t a c h e r dienstag im rahmen einer von ihm veranstalteten enquete im rathaus ueber die gegenwaertige geburtshilflich situation in wien an. so ist dafuer unter anderem die schaffung einer eigenen arbeitsgruppe vorgesehen, der saemtliche primarii von geburtshilflichen abteilungen angehoren werden. teilnehmer waren namhafte gynaekologen, kinderaerzte und schulaerzte.

univ.-prof. dr. kurt b a u m g a r t e n , vorstand der gynaekologisch-geburtshilflichen abteilung im wilheminspital, wies in seinen ausfuehrungen unter anderem darauf hin, dass, obwohl in den letzten jahren durch die einfuehrung des mutter-kind-passes und die grosszuegige apparative ausstattung der geburtshilflichen abteilungen beachtliche fortschritte erzielt wurden, oesterreich verglichen mit anderen staaten der welt, nach wie vor im mittelfeld liegt. was wien im vergleich zu den anderen bundeslaendern betrifft, so hat sich dessen situation im laufe der vergangenen drei jahre bedauerlicherweise weiter verschlechtert. so liegt die bundeshauptstadt derzeit, was die saeuglingssterblichkeit betrifft, an vorletzter stelle aller bundeslaender. nach meinung von professor baumgarten liegen die ursachen dafuer unter anderem an der sehr unterschiedlichen art, wie in wien schwangerenbetreuung, vor allem aber geburtshilfe betrieben wird. dazu kommt noch, dass einer erhebung zufolge, die in den letzten jahren mit grossem finanziellen mitteln angeschafften geraete zur geburtsueberwachung nur etwa zu einem drittel genuetzt werden. laut baumgarten muesste den vorstaenden der geburtshilflich-gynaekologischen abteilungen in wien die moeglichkeit geboten werden, regelmaessige leistungsstatistiken zu erstellen. nur dadurch waere es moeglich, die mitunter sehr unterschiedliche sterblichkeitsrate bei neugeborenen zu analysieren und zu verbessern.

dazu stadtrat stacher: er werde diesbezüglich eine schriftliche weisung an saemtliche betroffenen primarii geben, derartige leistungsstatistiken und analysen zu erstellen. ferner berichtete baumgarten ueber die ergebnisse einer in seiner eigenen abteilung durchgefuehrten patientenumfrage. die wesentlichsten ergebnisse: 93 prozent der patientinnen sprachen sich fuer eine elektronische geburtsueberwachung, 41 prozent fuer die anwesenheit ihres mannes bei der geburt und nur ein drittel fuer die einfuehrung des rooming-in aus.

univ.-prof. dr. alfred r o s e n k r a n z , leiter der kinderlinik glanzing, der ueber das thema "versorgung von risikokindern" sprach, aeusserte ebenfalls die meinung, dass die gegenwaertige saeuglingssterblichkeitsquote unbefriedigend sei. auch er unterstrich den umstand, dass es sowohl bei der geburt als auch bei der erstversorgung in den wiener geburtshilflichen abteilungen grosse unterschiede gibt. seiner meinung nach werde die erstversorgung des neugeborenen bedauerlicherweise nicht immer optimal durchgefuehrt. hier waere eine forcierte aus- und weiterbildung der geburtshelfer eine unbedingte notwendigkeit. was die versorgung von risikogeborenen am intensiv-neonatologie-zentrum der kinderlinik glanzing betrifft, so wurden seit april 1973 bis 31. dezember 1978 bisher 1.833 kinder betreut, wovon 747 maschinell beatmet werden mussten. diese, im vergleich mit anderen laendern, hohe frequenz waere ebenfalls ein beweis, dass derzeit noch immer beträchtliche luecken in der geburtshilflichen versorgung bestehen.

dr. helene k a p a u n vom gesundheitsamt der stadt wien befasste sich mit den problemen der schwangerenbetreuung. wie dr. kapaun ausfuehrte, stehen fuer die pro jahr rund 13.000 schwangeren 214 gynaekologen (davon 93 mit einem kassenvertrag), 1.059 praktische aerzte (732 mit einem kassenvertrag), fuef ambulatorien der wiener gebietskankenkasse, diverse spitalsambulanz sowie vier schwangerenberatungsstellen der stadt wien zur verfuegung. seit einfuehrung des mutter-kind-passes wurden zirka 97 prozent aller schwangeren wiens mindestens viermal waehrend der schwangerschaft untersucht. nach meinung von dr. kapaun waere derzeit die medizinischebetreuung gut, die sozialebetreuung maessig

6. maerz 1979

'rathaus-korrespondenz''

blatt 551

und die psychische betreuung der schwangeren eher mangelhaft. dr. kapaun schlug deshalb vor, gerade sowohl auf sozialem als auch psychischem gebiet bereits bestehende beratungsmoeglichkeiten auszubauen beziehungsweise neue zu schafen. (zi)

1323

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 186

Mittwoch, 7. März 1979

Blatt 552

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Bereits über FS
ausgesendet:
(violett)

Schieder an Fürst: Keine Bilder des PID

Kommunal:
(rosa)

Wettbewerb Wienerberggründe
Mobiles Bürgerservice: Gefahr für spielende
Kinder beseitigt
Wahlvorbereitungen angelaufen

Kultur:
(gelb)

Städte-Bilder von Georg Eisler im Historischen
Museum
Zilk: Schwerpunkt der Kulturpolitik

Nur
Über FS:

6.3. Brand in Polizeikaserne
7.3. Villa Wertheimstein: "Stein-Land-Mensch"
Brand bei Kwizda

7. maerz 1979

''rathaus-korrespondenz''

blatt 553

.....
bereits am 6. maerz ueber fernschreiber ausgesendet
.....

k o m m u n a l :
=====

schiedler an fuerst: keine bilder des bild

15 wien, 6.3. (rk) der fuer den presse- und informationsdienst der stadt wien zustaeendige stadtrat peter s c h i e d l e r hat diensttag nachmittag an oevp-gemeinderat anton f u e r s t folgendes telegramm gerichtet:

''ich entnehme ihren heutigen aussendungen, dass sie behauptet haben, die bilder in der sogenannten 'kurierfaelschung' stammten vom presse- und informationsdienst der stadt wien.

als der fuer den pressedienst der stadt wien zustaeendige stadtrat schliesse ich es aus, dass fuer solch einen zweck bilder vom presse- und informationsdienst der stadt wien zur verfuegung gestellt wurden. sollten sie allerdings glauben, beweise fuer ihre ungeheuerliche behauptung zu besitzen, kann ich ihnen nur empfehlen, diese sofort der staatsanwaltschaft zur verfuegung zu stellen.''

(red)

1535

7. maerz 1979

''rathaus-korrespondenz''

blatt 554

k o m m u n a l :

=====

geehrte redaktion

.....

2 wien, 7.3. (rk) im assanierungsgebiet ottakring wird ein oeffentlicher park errichtet. dieser park soll vor allem nach den wuenschen der bewohner gestaltet werden. in wien wird damit erstmals in groesserem rahmen der versuch gestartet, aussehen und funktionelle einzelheiten einer gruenflaeche gemeinsam mit den kuenftigen benuetzern des parks festzulegen.

stadtrat peter s c h i e d e r und bezirksvorsteher josef s r p werden ueber diese aktion ''buengermitbestimmung bei der planung eines oeffentlichen parks'' am montag, den 12. maerz in einem

p r e s s e g e s p r a e c h

im informationslokal im assanierungsgebiet ottakring, 16, friedrich kaiser-gasse 69, informieren. (hs)

sie sind herzlich eingeladen, zu diesem pressegespraech berichterstatter und fotoreporter zu entsenden.

bitte merken sie vor:

zeit: montag, 12. maerz, 10 uhr.

ort: informationslokal im assanierungsgebiet ottakring, 16, friedrich kaiser-gasse 69.

presse- und informationsdienst
der stadt wien

0910

k o m m u n a l :

=====

wettbewerb wienerberggruende:

vorbereitungen fuer zweite stufe auf hochtouren

3 wien, 7.3. (rk) die vorbereitungen fuer die zweite stufe des wettbewerbs wienerberggruende laufen auf hochtouren. voraussichtlich ende april werden die zehn preistraeger der ersten wettbewerbsstufe mit vertretern der magistratsabteilung 21 - flaechenwidmungs- und bebauungsplan zusammentreffen, um ueber fragen des ablaufs der zweiten stufe zu diskutieren, wobei auch neueste erkenntnisse ueber die bodenbeschaffenheit eroertert werden sollen. neben einer lueckenlosen information ueber alle schluesse aus der ersten wettbewerbsstufe fuer die preistraeger sollen bei dem gespraech beitraege fuer optimale planungsgrundlagen erarbeitet werden. es ist beabsichtigt, anregungen der teilnehmer an der zweiten stufe des wettbewerbs im einvernehmen mit der jury in die ausschreibungsunterlagen zu integrieren.

das 315 hektar grosse gebiet der wienerberggruende liegt zwischen eibesbrunnnergasse, wienerbergstrasse, raxstrasse, neilreichgasse und donaulaende-(ost-)bahn und wird durch die triesterstrasse in zwei teile geteilt. die gesamtflaeche entspricht etwa der ausdehnung der wiener innenstadt. das ausmass der flaechen fuer wohn- und arbeitsplaetze wird sich nach den ergebnissen der zweiten wettbewerbsstufe richten. darueber hinaus sind mannigfaltige infrastruktureinrichtungen in diesem bereich vorgesehen.

in der ersten stufe des zweistufigen wettbewerbs wienerberggruende wurden 58 projekte eingereicht. eine jury, die unter dem vorsitz des international bekannten architekten und baudirektors von hannover, felix zur n e d d e n , stand, hat empfohlen, die zehn preistraeger zur teilnahme an der zweiten wettbewerbsstufe einzuladen.

seither wurden die umfangreichen ergebnisse der ersten wettbewerbsstufe durch die magistratsabteilung 21 ausgewertet. sie dienen, zusammen mit den empfehlungen des preisgerichts und den vorschlaegen der teilnehmer an der zweiten stufe, als basis fuer die ausschreibungsunterlagen. (and)

7. märz 1979

''rathaus-korrespondenz''

blatt 556

k o m m u n a l :

=====

mobiles buergerservice:

gefahr fuer spielende kinder beseitigt

4 wien, 7.3. (rk) zwei alte, desolate haeuser, die eine besondere gefahr fuer die dort spielenden kinder bedeuteten, werden derzeit in favoriten vom mobilen buergerservice beseitigt: vor kurzem beklagte sich ein anrufer in der stadtinformation, dass in der oberlaaer strasse 249, auf dem gelaende der sogenannten aldervilla, geruempel herumliege.

ein mitarbeiter des mobilen buergerservice fuhr daraufhin sofort zu dem ehemaligen fabriksgelaende. und bemerkte zu seinem entsetzen, dass in einer baufaelligen ehemaligen herrschaftsvilla sowie in einem ebenso desolaten frueheren fabriksgebaeude kinder spielten - staendig in der gefahr, durch ein herabstuerzendes mauerstueck verletzt zu werden.

den kindern wurde zunaechst natuerlich erkluert, dass sie auf diesem grundstueck nicht mehr spielen duerften, und bereits diensttag frueh besichtigte das mobile buergerservice gemeinsam mit der baupolizei nochmals die beiden gebaeude. die baupolizei stellte ebenfalls fest, dass einsturzgefahr besteht, und ordnete im rahmen notstandspolizeilicher massnahmen den sofortigen abbruch der beiden gebaeude an. mit der abtragung der aldervilla und der ehemaligen fabrik wurde bereits diensttag nachmittag begonnen. (hs)

0946

k o m m u n a l :

=====

wahlvorbereitungen angelaufen: 9. maerz stichtag fuer
jungwaehler

5 wien, 7.3. (rk) in der fuer die durchfuehrung von wahlen zu-
staendigen magistratsabteilung 62 ist die vorbereitung der fuer den
6. mai 1979 angesetzte nationalratswahl in vollem gang. die termine
und gesetzlich vorgesehenen fristen sind festgelegt. in diesem
'wahlkalender' scheint als erstes, wichtiges datum der 9. maerz
auf. dieser tag ist der stichtag fuer das wahlrecht jener jungen
wienerinnen und wiener, die zum ersten mal aktiv oder passiv an
einer nationalratswahl teilnehmen.

durch eine novellierung der nationalratswahlordnung ist dieser
stichtag naeher an den wahltermin herangerueckt. das bedeutet, dass
mehr jungwaehler an den wahlen teilnehmen koennen: das recht zur
stimmabgabe hat jeder wiener, der bis zum 9. maerz das 19. lebens-
jahr vollendet hat. oder anders ausgedrueckt: wahlberechtigt ist
jeder, der spaetestens am 9. maerz 1960 geboren wurde. fuer das
passive wahlrecht, also das recht fuer den nationalrat zu kanditieren,
ist das vollendete 21. lebensjahr entscheidend. wer also spae-
testens am 9. maerz 1958 geboren wurde, kann als kandidat fuer den
nationalrat aufgestellt werden.

die aufnahme der jungwaehler in die waehlerevidenz erfolgt
von amtswegen, soferne eine ordentliche polizeilichemeldung vor-
handen ist. im zweifelsfalle gilt daher besonders fuer jungwaehler
der hinweis, rechtzeitig im waehlerverzeichnis nachzuschauen, ob
die eintragung tatsaechlich erfolgt ist.

die waehlerverzeichnisse werden zeitgerecht zur oeffentlichen
einsicht vom 30. maerz bis inklusive 8. april aufliegen. und zwar
in den magistratischen bezirksaemtern sowie in organisationslokalen
der politischen parteien.

waehrend dieser auflagefrist kann auch eine reklamation er-
folgen, wenn etwa jemand, der sich wahlberechtigt glaubt, icht in
der liste ist. zur reklamation braucht man ein identitaetsdokument -

amtlicher lichtbildausweis beziehungsweise geburtsschein oder staatsbuergerschaftsurkunde etc. u n d meldezettel, das den ordentlichen wohnsitz darlegt.

ein wichtiger hinweis, ob man in der waehlerliste drinsteht oder nicht, ist eine hauskundmachung, die noch vor dem 30. maerz in den haeusern angeschlagen wird. aus dieser hauskundmachung am "schwarzen brett" ist ersichtlich, wieviele wahlberechtigte, getrennt nach "weiblich" und "maennlich", pro wohnung listenmaessig erfasst sind. gibt es dabei unklarheiten, sollte man auf alle faelle die muehe auf sich nehmen, direkt in der waehlerliste nachzuschauen.

wer am wahltag selbst sein stimmrecht nicht in seinem wiener wahlsprenkel ausueben kann, sollte sich rechtzeitig um die ausstellung einer wahlkarte kuemmern. solche antraege sind bis spaetestens 3. mai moeglich. (smo)

k u l t u r :

=====

staedte-bilder von georg eister im historischen museum

6 wien, 7.3. (rk) kulturstadtrat dr. helmut z i l k stellte heute mittwoch eine neue ausstellung des historischen museums der stadt wien vor: "georg eister - bilder aus wien und anderen staedten". die ausstellung wird vom 8. maerz bis 15. april gezeigt.

georg eister, der 1928 in wien geborene sohn des komponisten hanns eister, verlies seine geburtsstadt 1936 und empfang in der emigration, die ihn zuletzt nach england fuehrte, die erster kuenstlerischen eindrucke von oskar kokoschka. nach zehn jahren kehrte er als achtzehnjaehriger nach wien zurueck.

in der ausstellung soll vor allem die malerische entwicklung von eister in einer auswahl von 59 oelbildern praesentiert werden, waehrend fuef zusaetzliche zeichnungen als hinweise auf die einzelnen kapitel dienen.

in der kapitелеinteilung der ausstellung wird der entfaltung einer reichen thematik im werk von eister rechnung getragen, die verschiedene situationen des menschen im lebensbereich der stadt zur inhalt hat. in den kapiteln zeigt sich, dass mensch und stadt von eister zuerst nebeneinander beobachtet wurden und dann erst zu monumentalen kompositionen zusammengewachsen sind. so spielten seit seinem fruehwerk portraets aus dem freundes- und bekannterkreis eine grosse rolle, die bedeutende wiener kuenstler, wie den maler rudolf schoenwald, den nach london emigrierten dichter erich fried oder den komponisten paul kont zeigen oder auch bedeutende personenlichkeiten des wiener kulturellen und zugleich politischen lebens wie ernst fischer oder viktor matejka. haeufiger als spaeter hat eister in seiner fruehzeit wiener stadtdansichten und praesentationen gemalt. die integration der menschen darstellung der portraet- und figurenstudien in das stadtbild fuehrte dann bei eister in den sechziger jahren zu grossen allegorischen darstellungen die in strassenbahn-, kaffeehaus- und marktszenen die isolierung des menschen im stadtleben aufzeigen und in strassenszenen politischen inhalts seit den revolutionaeren ereignissen des jahres

1968 die konfrontation der demonstranten mit der ueberlegenheit der hueter der bestehenden ordnung. in zunehmender allegorisierender weise steht zuletzt die einzelerscheinung des stadtbildes mit menschen fuer das leben in der stadt an sich, dabei geht eisler jedoch jeweils von der optischen wirklichkeit aus, die er gedanklich zusammenfast und in einer vitalen, expressiven malweise wiedergibt.

die ausstellung ist geoeffnet: dienstag, mittwoch, freitag von 10 bis 16 uhr, donnerstag von 10 bis 19 uhr, samstag von 14 bis 18 uhr, sonn- und feiertag von 9 bis 17 uhr. der eintritt ist frei.
(smo) (forts.)

1108

k u l t u r :

=====

zilk: schwerpunkte der kulturpolitik
(forts. eisler-ausstellung)

10 wien, 7.3. (rk) die praesentation der eisler-ausstellung im historischen museum der stadt wien nahm kulturstadtrat dr. helmut z i l k zum anlass, einige schwerpunkte der kuenftigen kulturpolitik darzulegen. er werde dabei nicht als grundsatz-theoretiker handeln, das sei er nicht, sondern als pragmatiker. er halte nichts von diskussionen ueber hochkultur und subkultur, es gehe ihm um die entwicklung und foerderung der kultruellen wirklichkeiten und dazu wird versucht werden, sozusagen ein oesterreichgespraech anstelle der europa-gespraechen in gang zu bringen.

zilk moechte zunaechst in drei dimensionen taetig sein: nicht darauf zu warten, dass die menschen zu den kulturellen einrichtungen und aktivitaeten von selbst kommen, sondern ihnen mit diesen dingen entgegenzugehen. ein kleines beispiel dafuer kann ein u-bahn-museum sein, dessen idee vom museums-direktor dr. waissenberger sofort aufgegriffen wurde. im u-bahn-bauwerk karlsplatz werden in vitrinen als anreiz sozusagen kostproben auf kommende ausstellungen geboten werden. prinzipiell sieht zilk die verlagerung der kulturellen aktivitaeten vom zentrum in die randgebiete der stadt als weitere dimmension an. als beispiel dafuer: im wohngebiet der sogenannten marco-polo-terassen in floridsdorf wird eine art freilichtschau der gegenwartsplastik ins auge gefasst. als weitere dimmension betrachtet zilk verstaerkte bemuehungen um das stadt-bild. es sollen nicht nur die mittel aus dem altstadterhaltungsfonds weitaus rascher als bisher zur verfuegung gestellt werden, sondern zilk will in direkten gespraechen mit hausbesitzern erreichen, dass diese selbst etwas zur restaurierung ihrer haeuser tun

er denke da vor allem an zahlreiche vernachlaessigte bauten in der innenstadt, die durchaus keinen armen gehoeren, sondern versicherungen und kreditinstituten. viele solcher bauten sind derartig vernachlaessigt, dass sie echte schandflecke sind. zilk werde bereits kommende woche beginnen, jeweils einmal woeentlich mit einem dieser hauseigentuemern zu verhandeln.

zilk erklarte weiter, dass es eine vorrangige aufgabe sein muss, mehr als bisher die unglaubliche kreativitaet die in wien vorhanden ist, zu animieren. gerade in den aussenbezirken gibt es unzaehlige gruppen von menschen, die sich kuenstlerisch betaeligen und die mehr gefoerdert werden sollen. die ausweitung der foerderung soll auch im rahmen der festwochen ausdruck finden, indem eine gewisse umverteilung der mittel vorgenommen werden sollte: von den zentralveranstaltungen zu den eigenveranstaltungen der bezirke. es sei ein lieblingwunsch, die festwochen-eroeffnung in die oper zu verlegen, wobei vor allem die bevoelkerung daran teilnehmen soll.

bereits in naechster zeit will sich zilk um ein oesterreich-gespraech bemuehen, das das theaterleben und die festspielveranstaltungen besser koordinieren soll, wobei dem orf eine wichtige koordinations- und hilfsaufgabe zukommen wird. entsprechende zusagen des orf-generalindentanten gibt es.

gefragt, was mit ronacher und suenn-hof geschehen wird, erklarte zilk, er werde alles unternehmen, dass diese gebaeude nicht unter die spitzhacke kommen. es werde fuer beide keine abbruchgenehmigung erteilt werden. prinzipiell darf man jedoch nicht verlangen, dass die oeffentliche hand immer alles gutmachen kann, was andere angerichtet haben. (smo) (schluss)

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 186

Donnerstag, 8. März 1979

Blatt 563

Heute in der "Rathaus-Korespondenz":

Kommunal:
(rosa)

Städtebau-Ausstellung im Messepalast
Stadtbahnstation Thaliastraße: Arbeiten wieder aufgenommen
Neuer Hernalser Bezirksvorsteher gewählt

Lokal:
(orange)

"Baby-Alarm": Kommission wird überprüfen

k o m m u n a l :

=====

staedtebau-ausstellung im messepalast: grosses interesse

1 wien, 8.3. (nk) mehr als 3.000 besucher nahmen bisher die gelegenheit wahr, sich im messepalast ueber die raeumliche entwicklung der landeshauptstadt zu informieren. die ausstellung "die staedtebauliche entwicklung wiens bis 1945" wurde von der geschaeftsgruppe stadtplanung zusammen mit dem wiener stadt- und landesarchiv gestaltet und praesentiert in mehr als 300 exponaten die bekanntesten historischen stadtansichten, zahlreiche staedterweiterungsprojekte, bezirksentwicklungsplaene und planungen im vorortbereich. ein schwerpunkt der ausstellung ist natuerlich dem kommunalen wohnbau gewidmet. grosses gewicht wurde auch auf die donauregulierung, die verschiedenen stadtbahnprojekte und die schaffung des wald- und wiesenguartels gelegt. zur abrundung werden schliesslich einige nie ausgefuehrte planungen gezeigt.

neben den wienerinnen und wienern, die sich mit den grossen aufgaben der stadtplanung auseinandersetzen wollen, sind auch auslaender oft an den kommunalen planungsaufgaben interessiert. einer vereinbarung zwischen planungsstadtrat univ.-prof. dipl.ing. dr. rudolf wurzer und dem amtsfuehrenden praesidenten des stadtschulrates fuer wien, hofrat dr. hermann schneidl, ist es zu danken, dass dieser wichtige bereich kommunaler aufgaben auch den schuelern nahegebracht werden kann. ein umfangreicher ausstellungskatalog erleichtert das verstaendnis der exponate und unterstuetzt die ausfuehrungen des fuehrers durch die ausstellung. zahlreiche besucher haben von der moeglichkeit gebrauch gemacht, bemerkungen zur ausstellung und zur stadtplanung selbst in einem dort aufgelegten buch fuer wuensche und anregungen festzuhalten und aeusserten sich mit grosser mehrheit positiv.

die ausstellung "die staedtebauliche entwicklung wiens bis 1945" ist noch bis 30. april in den hallen p 1 und p 2 des messepalastes dienstag von 10 bis 19 uhr, mittwoch bis freitag von 10 bis 16 uhr sowie samstag und sonntag zwischen 9 und 12 uhr bei freiem eintritt geoeffnet. fuer schulen werden sonderfuehrungen veranstaltet. (and)

k o m m u n a l :

=====

stadtbahnstation thaliastrasse:

arbeiten wieder aufgenommen

2 wien, 8.3. (rk) nach einer mehrmonatigen, durch den konkurs einer baufirma verursachten unterbrechung, konnten in dieser woche die bauarbeiten an der neuen stadtbahnstation bei der thaliastrasse wieder aufgenommen werden, teilte stadtrat heinz n i t t e l der 'rathaus-korrespondenz' mit.

bekanntlich hatte die mit den erdbaumeister- und stahlbetonarbeiten fuer die neue stadtbahnstation beauftragte firma 'elite-bau' im sommer des vergangenen jahres die arbeiten eingestellt. sie war urspruenglich aus der oeffentlichen ausschreibung als bestbieter hervorgegangen. vor der auftragsvergabe hatten die verkehrsbetriebe auch erkundigungen ueber die firma eingeholt, die zuvor schon zufriedenstellend fuer die stadt wien gearbeitet hatte. dann jedoch geriet die 'elite-bau' in wirtschaftliche schwierigkeiten und musste den ausgleich und schliesslich konkurs anmelden. die verkehrsbetriebe nahmen unverzueglich gespraechе ueber die weiterfuehrung der arbeiten auf, doch war eine sofortige auftragsvergabe und damit eine nahtlose fortsetzung der arbeiten durch eine andere firma aus rechtlichen gruenden nicht moeglich. nach einer genauen untersuchung des bisher fertiggestellten teils des bauwerks - knapp zwei drittel des rohbaus - begann das neue unternehmen, die firma 'hazet', schliesslich mitte februar mit der neueinrichtung der baustelle. in dieser woche konnten nunmehr die eigentlichen bauarbeiten wieder aufgenommen werden.

die fertigstellung der neuen stadtbahnstation bei der thaliastrasse ist fuer 1980 vorgesehen. die strassenbahnlinie '46' erhaelt dadurch einen direkten anschluss an die stadtbahn. die bahnteile der neuen station werden auf einer links und rechts entlang der stadtbahntrasse - von der thaliastrasse in richtung burggasse - errichteten stahlbetonkonstruktion ruhen. die fassade wird aus stahl und glas bestehen. (ger)

k o m m u n a l :

=====

geehrte redaktion

-.-.-.-.-

wien, 8.3. (rk) im zusammenhang mit der neuen geschaeftsseinteilung fuer den magistrat der stadt wien, die seit 27. februar in kraft ist, erhielten auch die redakteure des pid zum teil neue aufgabenbereiche. zu ihrer information bringen wir im folgenden die namen der pressereferenten, ihre telefonnummern (vorher 42 800, dann durchwahl) und die namen der funktionaere, fuer deren pressebetreuung sie zustaendig sind.

kurt stimmer	2958	buengermeister gratz
dr. christine mayerhofer	2974	vbgr. froehlich-sandner
alfred smola	2977	stadtrat nekula und magistratsdirektor dr. bandion
mag. karl seitlinger	2311	stadtrat mayr
hannes zima	2948	stadtrat dr. stacher
richard anuraschko	3999	stadtrat dr. wurzer
helga stanzel	2059	stadtrat schieder
hans hofstaetter (sport)	92 66 01	stadtrat schieder
dr. hannelore bandel	4186	stadtrat hatzl
Leo weber	4169	stadtrat veleta
dr. rudolf gerlich	2058	stadtrat mittel

noch offen ist die pressebetreuung von stadtrat dr. zilke

aus diensthabende redakteure der stammredaktion (2971) stehen ihnen weiterhin montags bis freitags von 7.30 bis 19.30 uhr willibald kaps, klappe 2963, und alfred misak, klappe 2979, zur verfuegung.

bei dieser gelegenheit erinnern wir auch daran, dass der diensthabende redakteur zum wochenende am samstag von 10 bis 17 uhr, am sonntag von 12 bis 17 uhr (2971) erreichbar ist. die uebrige zeil tonband.

presse- und informationsdienst
der stadt wien

k o m m u n a l :

=====

neuer hernalser bezirksvorsteher gewaehlt

4 wien, 8.3. (rk) in einer sitzung der hernalser bezirkver-
tretung wurde mittwoch nachmittag robert p f l e g e r (spoe)
einstimmig zum neuen bezirksvorsteher gewaehlt. in vertretung des
buergemeisters nahm stadtrat franz n e k u l a die angelobung
vor.

die neuwahl erfolgte, weil der bisherige bezirksvorsteher
josef v e l e t a vom wiener gemeinderat am 1^{te}. februar zum
stadtrat gewaehlt worden war. stadtrat nekula wuerdigte die
14jaerrige bezirksvorsteher-taetigkeit veletas im dienste der be-
voelkerung und wuenschte dem neuen bezirksvorsteher viel erfolg
fuer seine kuenftige arbeit.

pfleger ueberreichte veleta zum abschied das hernalser wappen
als ehrengeschenk des bezirks und sprach namens der bevoelkerung
den zur sitzung eingeladenen stadtrat a.d. hans b o e c k den
dank fuer seine erfolgreiche taetigkeit auf dem bausektor aus. (smo)
1026

L o k a l :

=====

"baby-alarm": kommission wird ueberpruefen

5 wien, 8.3. (rk) es werde aufgabe einer eigenen, gemischten kommission sein, festzustellen, ob die in einer tageszeitung donnerstag aufgestellte behauptung, an der kinderlinik der universitaet wien wuerden an saeuglingen experimente mit radio-aktiven substanzen durchgefuehrt, richtig sei, erklaerte gesundheitsstadtrat univ.-prof.dr. alois s t a c h e r gegenueber der "rathaus-korrespondenz". ein diesbezugliches gespraech habe bereits mit dem dekan der medizinischen fakultaet univ.-prof. ddr. k r a u p p stattgefunden.

laut stacher wird diese kommission - der anerkannte medizinische experten, aber auch ein vertreter der sanitaetsbehoerde des landes wien angehoren werden - zunaechst ueberpruefen, ob und in welchem ausmass solche versuche durchgefuehrt wurden, ob diese fuer die saeuglinge gefaehrlich waren und ob vor allem vorher deren angehorige gefragt worden sind. aufgabe dieser kommission wird es ferner sein, richtlinien auszuarbeiten, die medizinisch notwendige wissenschaftliche untersuchungen regeln sollen. nach meinung des stadtrates muesse man sehr wohl zwischen experimenten und klinischen, fuer den patienten therapeutisch notwendigen und wissenschaftlich sinnvollen versuchen unterscheiden. so sei etwa die anwendung von medikamenten durch die deklaration von helsinki eindeutig geregelt.

(zi)

1254

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 186

Freitag, 9. März 1979

Blatt 569

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Bereits über FS
ausgesendet:
(violett)

Wiener Frühjahrsmesse auf Hochtouren

Kommunal:
(rosa)

110 Millionen für Schneeräumung
Großkläranlage - Eröffnung am 30.6. 1980

Lokal:
(orange)

Wiener Messe: Multivisionsschau über Lobau im "Diaskop"
Josef Halauska's Feuerwehrbuch

Sport:
(grün)

69. Fiskunstlauf-Weltmeisterschaften

Nur über FS:

8.3. PKW-Unfall blockierte "132er"
9.3. Wien im Jahr des Kindes

.....
bereits am 8. maerz ueber fernschreiber ausgesendet
.....

w i r t s c h a f t :

=====

wiener fruehjahrsmesse auf hochtouren

7 wien, 8.3. (rk) fruehlingsstimmung herrscht - nicht nur was das wetter anbelangt - auf der wiener fruehjahrsmesse. in allen bereichen laeuft das messegeschehen auf hochtouren. vor allem die grossen schwerpunkte der messe haben es den besuchern angetan. so herrscht zum beispiel bei der fachausstellung ''zweirad 79'' auffallend grosses interesse fuer mofas und interessanterweise fuer touren- und rennraeder mittlerer und hoeherer preisklasse. bei der ''zweirad 79'' gibt es erstmals auch filmvorfuehrungen fuer das publikum und eine sonderausstellung mit moto-crossmaschinen und rennmotorraedern. ausserdem sind arboe und oeamtc ausserordentlich aktiv mit sonderberatungen und informationen vertreten.

erfolgsmeldungen kommen auch aus dem lager der baufachausstellung ''bauen und heizen''. diese ausstellergruppe betont, dass die wiener messe ag mit der errichtung des neuen haupteinganges ost mit einem aufwand von 6 millionen schilling eine glueckliche hand bewiesen hat. er liegt bequem in naechster naehe der zum praterstadion fuehrenden oeffentlichen verkehrsmittel und ist bequem auch ohne eigenes fahrzeug erreichbar. nicht zuletzt deshalb duerfte der besucherzuwachs an den beiden ersten messetagen zu verzeichnen gewesen sein.

ein gutes echo findet bereits jetzt die internationale baumaschinen-fachmesse ''interbau 79'', deren fachlich interessierte besucher erfreulicherweise neigung zu neuinvestitionen zeigen. fuer die bauwirtschaft gibt es eine vielzahl von echten baumaschinen-neuheiten, von denen einige sogar weltpremiere feiern. dies wirkt natuerlich entsprechend stimulierend auf die geschaeftstaetigkeit. einige firmen meldeten bereits die ersten einkaufsdelegationen aus osteuropa, speziell aus polen und rumaenien.

mit gewohnter turbulenz sehen sich die aussteller der moebelmesse konfrontiert. nach der vorangegangenen, nur fuer fachbesucher zugelassenen veranstaltung, haben nun alle besucher der fruehjahrsmesse die moeglichkeit, sich ueber das neueste auf dem moebelmarkt zu informieren. auch die hersteller von kuecheneinbaugeraeten profitieren vom guten kuechengeschaefte, das zur zeit besonders von der komplettkueche getragen wird. der eindeutige trend zur wohnkueche schafft im uebrigen genuegend platz, um das reiche geraeteangebot problemlos unterzubringen.

ganz besonders vielfaeltig praesentiert sich das angebot auf dem wohnraumleuchten-sektor, wo man vor allem ab freitag mittag einen besucherboom erwartet.

finanzminister besuchte die messe

messegeneraldirektor dkfm. alfred h i n t s c h i g konnte diensttag vormittag finanzminister dr. a n d r o s c h begrüessen und fuehrte ihn in einem ausgedehnten rundgang durch die messe. auch frau vizebuergenmeister gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r stattete der messe einen ausfuehrlichen besuch ab.

verstaerktes interesse polens

wie der messedirektor der polnischen aussenhandelskammer, stefan kubacki dem pressebuero der wiener messe mitteilte, werde die beteiligung polens an der kommenden wiener herbstmesse noch mehr verstaerkt werden. anlass dazu sind einerseits das in diesem jahr gefeierte jubilaemum des 35jaehrigen bestehens der volksrepublik polen und andererseits die guten erfolge der bisherigen beteiligung an den herbstmessen. polen wird diesmal besonderen nachdruck auf die praesentation von werkzeugmaschinen legen. (messe a.g.)

k o m m u n a l :

=====

110 millionen fuer schneeraeumung
fruehjahrsputz heuer vom 21. bis 29. april

1 wien, 9.3. (rk) der winter geht langsam seinem ende entgegen, die staedtische strassenreinigung zog eine erste bilanz ueber die kosten des winterdienstes: in der saison 1978/79 wurden fuer die schneeraeumung und glatteisbekaempfung bisher 110,2 millionen schilling aufgewendet. insgesamt sind in wien heuer 91 zentimeter schnee gefallen. die stadtreinigung musste an 37 tagen ausfahren und setzte dabei zusammen 10.889 kraftfahrzeuge ein. das personal der stadtreinigung arbeitete in 20.539 schichten, ausserdem waren aufgenommene schneearbeiter mit 9.630 schichten im einsatz. zur bekaempfung von strassenglaette wurden mehr als 54.000 tonnen streumittel verbraucht. (wfz)

fruehlingsputz vom 21. bis 29. april

inzwischen sind bereits die vorbereitungen fuer den traditionellen fruehlingsputz angelaufen, der heuer vom 21. bis 29. april stattfindet. auch diesmal werden sich neben den dienststellen der stadt wien wieder zahlreiche private vereine und organisationen an dieser aktion beteiligen. askoe, naturfreunde, naturschutzbund, wiener naturwacht, der oesterreichische siedlerverband, der verband der arbeiterfischereivereine, der arbeiter-samariter-bund und der zentralverband der kleingaertner, siedler und kleintierzuechter haben ihre mitarbeit zugesagt. in einer besprechung mit stadtrat heinz n i t t e l wurden dieser tage die schwerpunkte der heurigen aktion festgelegt. das hauptgewicht wird auf der entfernung von wilden muelldeponien, auf der reinigung von gewaessern, waeldern und au- gebieten, von parkanlagen und sportplaetzen, von wohnhausanlagen, strassen, gewegen und passagen liegen. in zwei oder drei gebieten

9. maerz 1979

''rathaus-korrespondenz''

blatt 573

sollen wieder schwerpunktaktionen im rahmen der strassenreinigung durchgefuehrt werden, wobei jeweils halbseitig ein halteverbot verhaengt wird, um eine gruendliche saeuberung zu ermoeglichen. bei den verkehrsbetrieben werden u-bahn- und stadtbahnstationen, wartehaueschen und haltestellentafeln sowie der gesamte wagenpark auf hochglanz geputzt. schwerpunktmaessig sollen verkehrszeichen und beleuchtungskoeerper gereinigt und bodenmarkierungen erneuert werden. den am fruehlingsputz beteiligten vereinen und organisationen werden container und muellsaecke zur verfuegung gestellt. mit schulen und kindergaerten sowie mit verschiedenen bundesdienststellen sollen kontakte wegen einer mitwirkung an der aktion aufgenommen werden, die auch heuer wieder unter dem motto ''damit wien sauber bleibt'' stehen wird. (ger)

0851

s p o r t :

=====

129 teilnehmer aus 23 nationen bei den
69. eiskunstlauf-weltmeisterschaften

3 wien, 9.3. (rk) innerhalb kurzer zeit steht die bundeshauptstadt wien zweimal im mittelpunkt eines sportlichen grossereignisses. nach den hallen-europameisterschaften in der leichtathletik finden nunmehr in der zeit vom 13. bis 18. maerz in der wiener stadthalle die 69. weltmeisterschaften im eiskunstlauf statt. mit 129 teilnehmern aus 23 nationen weisen diese titelkaempfe ein rekordnennungsergebnis auf.

das interesse fuer diese veranstaltung ist ungemein gross: ueber 16.000 eintrittskarten wurden bisher verkauft. oesterreich ist mit sechs eiskunstlaeufern vertreten. bei den damen durch claudia k r i s t o f i c s - b i n d e r , die bei den kuerzlich in zagreb ausgetragenen europameisterschaften wegen eines schluesselbeinbruches zum pausieren gezwungen war, die aber ihre verletzung vollkommen auskuriert hat und einen platz unter den zehn besten des 32 damen umfassenden starterfeldes als ziehl ansieht. bei den herren treten 23 teilnehmer an, unser vertreter helmut k r i s t o f i c s b i n d e r rechnet mit einer placierung im vorderen mittelfeld. waehrend bei dem paarbewerb (16) oesterreich nicht am start vertreten ist, raemt man im eistanz den geschwistern h a n d s c h m a n n / h a n d s c h m a n n ebenfalls einen platz unter den ersten zehn ein. handschmann/handschmann eroberten in zagreb einen vorzueglichen 7. em-platz und bereiteten sich bis unmittelbar vor beginn der wm in oberstdorf gewissenhaft auf ihre schwere aufgabe vor. als zweites paar im eistanz startet fuer das gastgeberland k o c h / s c h u e b l .

anlaesslich dieser bedeutungsvollen veranstaltung wird die stadt wien zwei empfaenge geben. am montag, dem 12. maerz, wird im anschluss an die auslosung stadirat peter schieder im namen des buergermeisters die teilnehmer der 69. eiskunstlauf-weltmeisterschaften in den wappensaelen des rathauses begruessen (20 uhr), am darauffolgenden tag alle akkreditierten wm-berichterstatter um 12.30 uhr in der stadthalle. (hof)

k o m m u n a l :

=====

grossklaeranlage - eroeffnung am 30.6.80
stadtrat veleta bei den wasserwerken und im kanalisations-
betrieb

4 wien, 9.3. (rk) um die einzelnen abteilungen seiner geschaefts-
gruppe kennenzulernen, besuchte stadtrat josef v e l e t a die
wasserwerke (ma 31) und die ma 30 (kanalisation). senatsrat dipl.
ing. alfred k l i n g , der leiter der wasserwerke, informierte
den stadtrat ueber die technischen aspekte der wasserverteilung, die
aus der tatsache resultieren, dass beide hochquellenleitungen im
suedwesten wiens enden. da nur ein flaechenmaessig kleiner teil des
stadtgebiets dank der schwerkraft - durch eigendruck - beliefert
werden kann, sind zahlreiche pumpanlagen, hochbehaelter und druck-
steigerungswerke zur versorgung der hoehergelegenen stadtteile er-
forderlich. dank entsprechender vorratshaltung - taeglich um 7.30
uhr wird eine wasserbilanz erstellt - war es moeglich, seit 1972
ohne wassersparmassnahmen auszukommen. der durchschnittliche wiener
tagesverbrauch betraegt 470.000 kubikmeter, die bisher hoechste ver-
brauchsspitze (am 13. juni 1977) belief sich auf 641.900 kubikmeter.
der personalstand der wasserwerke betraegt einschliesslich der in
den quellgebieten beschaeftigten mitarbeiter rund 600 personen.

stadtrat veleta meinte, als bezirksvorsteher habe er die
wasserversorgung bisher nur von der anderen seite, vom standpunkt der
verbraucher, kennengelernt. die fertigstellung der 3. wasserlei-
tung - die verdienste hierfuer gebuehrten seinen vorgaengern - werde
den "sicherheitspolster" noch weiter vergroessern, ausserdem wird
die schaffung von weiteren 100.000 anschlussen moeglich sein.

in der magistratsabteilung 30 (kanalisation) verwies deren
leiter, senatsrat dipl.ing. karl s t i c h , auf das "jahrhundert-
projekt" wabas 80 und teilte mit, dass der eroeffnungstermin der
grossklaeranlage - 30. juni 1980 - voraussichtlich gehalten werde.
die jaehrlichen betriebskosten der anlage seien mit 70 bis 80 millio-
nen schilling zu veranschlagen.

./.

stadtrat veleta bezeichnete das wiener abwasserprojekt 1980 als eine grosstat im sinne des umweltschutzes. auch hier gebuehrten die lorbeeren in erster linie seinen vorgaengern. nach eroeffnung der grossklaeranlage werde es notwendig sein, viele kleinere projekte zu realisieren. beispielsweise soll das kanalnetz um weitere 400 kilometer verlaengert und die zahl der senkgruben - von denen in wien immerhin noch 32.000 vorhanden sind - verringert werden. (we)

0935

L o k a l :

=====

wiener messe:

multivisionsschau ueber lobau im "diaskop"

5 wien, 9.3. (rk) im zeichen des naturschutzes steht eine multivisionsschau des presse- und informationsdienstes der stadt wien mit dem titel "die gruene wildnis am grossen strom", die im ranmen der wiener fruehjahrsmesse 1979 auf dem wiener messegelaende im prater im "diaskop" zwischen den hallen 29 und 30 gezeigt wird.

fast 200 farbbilder fuehren den besuchern des diaskops die herrliche landschaft der lobau, das wunderbare erholungsgebiet der wiener, vor augen, wo neben hasen, iltissen, fuechsen und mardern auch rehe und sogar hirschrudel beobachtet werden koennen. 104 vogelarten sind hier zu hause. die bilder weisen aber auch auf die suenden der vergangenheit hin, die in der lobau gemacht wurden, und zeigen die umweltverschmutzung von heute.

neben der multivisionsschau wird im diaskop auch ein film gezeigt, der naturdenkmaelern (geschuetzten baeumen, baumgruppen und gruenoasen) gewidmet ist. das diaskop ist noch bis einschliesslich kommenden sonntag von 9 bis 18 uhr geoeffnet. (am)

0936

L o k a l :

=====

joesef holaubeks feuerwehr-buch:
von marcius marcianus bis anton sanytr

6 wien, 9.3. (rk) einer der ersten feuerwehrchefs von wien - vielleicht ueberhaupt der erste - hiess gaius marcius marcianus, er uebte seine funktion zu beginn des dritten jahrhunderts in der von den roemern besetzten stadt aus. der juengste in der langen reihe der nachfolger marcianus' heisst dipl.-ing. anton sanytr. was dazwischen lag, die geschichte der oesterreichischen feuerwehr, beschreibt nun in einem buch jener mann, der zu einer zeit wiens branddirektor war, als die stadt wieder einmal besetzt war - diesmal allerdings nicht von einer, sondern von vier maechten: joesef h o l a u b e k, der sich unschaetzbare verdienste beim wiederaufbau der wiener feuerwehr nach dem 2. weltkrieg erwarb und spaeter, als langjaehriger polizeipraesident von wien, schon zu lebzeiten eine popularitaetslegende wurde. im passenden rahmen, im feuerwehrmuseum am hof, und in anwesenheit von kulturstadtrat dr. helmut z i l k und polizeipraesident dr. karl r e i d i n g e r stellten gestern abend holaubek, heute praesident der internationalen feuerwehrorganisation, und senatsrat dipl.-ing. karl abulesz, wiens stellvertretender feuerwehndirektor, das im verlag carl ueberreuter erschienene, reich illustrierte buch der presse vor - titel: "die oesterreichische feuerwehr" - das durch drei jahrhunderte feuerwehrgeschichte fuehrt. uebrigens: die berufsfeuerwehr der stadt wien, deren geschichte 1686 beginnt, ist - nach jener tokios - die zweitaeltteste berufsfeuerwehr der welt. (red)

1159

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 186

Samstag, 10. März 1979

Blatt 579

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Liesing: Neuer Flächenwidmungsplan ermöglicht Wohnbau
(rosa) Diskussion über U-Bahn-Bericht des Rechnungshofes
Wien im Jahr des Kindes

Nur über FS: 9.3. Schönbrunn: Engstelle auf der Grünbergstraße

k o m m u n a l :

=====

Liesing: neuer flaechenwidmungsplan ermoeoglicht wohnbau

1 wien, 10.3.(rk) fuer das gebiet zwischen atzgersdorfer strasse, endemanngasse, schmidlergasse, lainergasse, stieglergasse und reiber-gasse im 23. bezirk soll der flaechenwidmungs- und bebauungsplan abgeaendert werden. im einvernehmen mit der liesinger bezirksver-tretung soll ein teil der lainergasse aufgelassen werden, um die errichtung einer wohnhausanlage zu ermoeoglichen. weiter soll durch geringe verschiebung der fluchtlinien eine kuenftige strassenverbin-dung von der atzgersdorfer strasse ueber die gatteroedergasse zur dirmhirngasse ermoeoglicht werden.

der abaenderungsantrag zum flaechenwidmungs- und bebauungsplan (plannummer 5583) liegt in der magistratsabteilung 21, wien 1, rat-haus, stiege 5 (eingang lichtenfelsgasse), 2. stock, zimmer 413, in der zeit vom 15. maerz bis 12. april montag bis freitag zwischen 7.30 und 15.30 uhr zur oeffentlichen einsicht auf. (and)

++++

k o m m u n a l :

=====

diskussion ueber u-bahn-bericht des rechnungshofes

2 wien, 10.3. (rk) in einem brief an buergermeister Leopold gratz hat rechnungshof-praesident dr. joerg kandutsch ersucht, die oeffentliche diskussion ueber den u-bahn-bericht des rechnungshofes zu einem spaeteren zeitpunkt abzuhalten. buergermeister gratz hat in der gemeinderatssitzung vom 26. februar eine solche diskussion zwischen den beamten des rechnungshofes, die den rohentwurf dieses berichts ausgearbeitet haben, und den verantwortlichen beamten der stadt wien vorgeschlagen.

praesident dr. kandutsch erklarte in seinem brief an den buergermeister: "so sehr ich diese reaktion verstehe und auch die bereitschaft des rechnungshofes angekuendigt habe, an einer solchen diskussion teilzunehmen, moechte ich dennoch den vorschlag unterbreiten, sich auch im falle der konzeption der wiener u-bahn des im rechnungshofgesetz verankerten pruefungs- und berichtsverfahrens zu bedienen. danach waere dem rechnungshof moeglichst rasch eine schriftliche stellungnahme zu seinen im entwurf uebergebenen pruefungsfeststellungen zuzuleiten und sodann unter noch zu vereinbarenden modalitaeten eine schlussbesprechung abzuhalten. dies soll die von ihnen beabsichtigte oeffentliche diskussion keineswegs ersetzen, es erscheint allerdings ueberlegenswert, sie erst fuer einen spaeteren zeitpunkt ins auge zu fassen."

buergermeister gratz hat den standpunkt des praesidenten des rechnungshofes akzeptiert und den auftrag erteilt, in kuerzest moeglicher zeit die stellungnahme der stadt wien zu erarbeiten und dem rechnungshof zu uebermitteln.

in einem brief an den praesidenten des rechnungshofes dankt gratz fuer die zusage des rechnungshofes, an einer oeffentlichen diskussion ueber den u-bahn-bericht teilzunehmen. "ich moechte zugleich nochmals feststellen, wie ich es auch schon in meiner rede vor dem gemeinderat am 14. februar getan habe, dass ich den rechnungshof als institution und seine taetigkeit fuer ausserordentlich wichtig halte. es geht mir bei all dem auch darum, dass die wichtige arbeit des rechnungshofes so weit wie moeglich davor abgesichert wird, fuer parteiliche polemiken missbraucht zu werden." (sti)

++++

k o m m u n a l :

=====

wien im jahr des kindes

froehlich-sandner berichtete ueber die vielzahl der aktivitaete

3 wien, 10.3. (rk) zum "jahr des kindes", das von der uno fuer 1979 proklamiert wurde, gab vizebuergemeisterin gertrude froehlich-sandner am samstag in der radiosendung des buergermeisters einen ueberblick ueber die arbeit der stadt wien fuer die kinder. "ich darf mit etwas stolz sagen", stellte sie fest, "dass wir in wien immer das wohl unserer kinder zu einem unserer hauptmotive gemacht haben und dass wir aktivitaeten und angebote fuer kinder nicht erst erfinden muessen, weil sie eben schon bestehen."

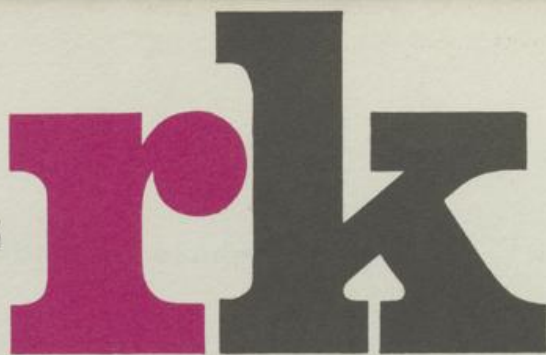
froehlich-sandner verwies darauf, dass in wenigen wochen der 250. kindergartenneubau seit 1945 eroeffnet wird und dass im gleichen zeitraum mehr als hundert neue schulen gebaut wurden. sie hob die semesterferienaktion, das wiener ferienspiel und den wiener ferienclub hervor, an denen hunderttausende kinder und jugendliche teilnahmen. gerade diese freizeitaktivitaeten sollen im jahr des kindes noch weiter ausgebaut werden. als besonders wichtige aufgabe hob froehlich-sandner die sicherung von genuegend und guten ausbildungs- und arbeitsplaetzen fuer jugendliche hervor. "waehrend in anderen laendern europas die zahl der arbeitslosen jugendlichen seit jahren unveraendert hoch bleibt und bereits beaengstigende folgen zeigt, haben bei uns alle gute chancen".

"dieses bemuehen um beste chancen fuer die heranwachsende generation und fuer die aelteren, also fuer alle, ist das kernstueck unserer kommunalen arbeit in wien", schloss froehlich-sandner. (sti)

++++

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 186

Montag, 12. März 1979

Blatt 583

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Bereits über FS

ausgesendet:

(violett)

"Baby-Alarm": Untersuchungsergebnis

Kommunal:

(rosa)

Zweigleisiger Ausbau der Donaufelder Straße

Breitenlee erhält Schutzzone

Assanierungsgebiet Ottakring: Bewohner gestalten den Park

Mittwoch Pressegespräch des Bürgermeisters

Franz Josef-Spital: Modernste Röntgendiagnostik

Nur über FS:

12.3. Lackmalereien in der Galerie Alsergrund

.....
bereits am 9. maerz 1979 ueber fernschreiber ausgesendet
.....

L o k a l :

=====

'baby-alarm': untersuchungsergebnis

8 wien, 9.3. (rk) der vom amtsfuehrenden stadtrat fuer gesundheit und soziales, univ.-prof. dr. s t a c h e r , und dem dekan der wiener medizinischen fakultaet, univ.-prof. ddr. k r a u p p , ad hoc eingesetzte gemischte untersuchungsausschuss, bestehend aus fachleuten der universitaetskliniken, theoretischen instituten und des gesundheitsamtes der stadt wien, hat die unterlagen zu diesenuntersuchungen an saeuglingen in der kinderklink ueberprueft und kam zu folgenden vorlaeufigen ergebnissen:

der untersucher hat in jedem einzelnen fall mit den eltern der insgesamt zehn untersuchten saeuglinge ueber den untersuchungsvorgang gesprochen und sich die einwilligung hierzu schriftlich erteilen lassen. die untersuchung selbst erfolgte durch schluckenlassen einer darmsonde. diese methode ist dem einfuehren einer ernaehrungssonde gleichzusetzen. durch diese sonde wurde eine so geringe menge radioaktives calcium 47 eingebracht, so dass sie im unguenstigsten fall 42 prozent der gesetzlich hoechstzulaessigen aktivitaet entsprochen haben kann. auf grund der dem expertenkomitee vorgelegten untersuchungsaufzeichnungen kam jedoch nur ein teil der verabreichten aktivitaet zur wirkung.

diese untersuchungsserie wurde im november 1978 abgeschlossen und hat wertvolle zusaetzliche erkenntnisse fuer die heute wieder besonders notwendige rachitisprophylaxe ergeben. (red)

k o m m u n a l :

=====

strassenbahn:

zweigleisiger ausbau der donaufelder strasse

1 wien, 12.3. (rk) die donaufelder strasse im 21. und 22. bezirk wird zweigleisig ausgebaut, zwischen floridsdorf und kagran wird damit wieder eine strassenbahnverbindung geschaffen. die betriebsaufnahme ist gleichzeitig mit der eröffnung der u-bahn zwischen praterstern und kagran im jahr 1982 vorgesehen. dies teilte verkehr stadtrat heinz n i t t e l der "rathaus-korrespondenz" mit.

die arbeiten beginnen am kommenden mittwoch, den 14. maerz, im abschnitt zwischen josef baumann-gasse und bessemerstrasse/fultonstrasse. die donaufelder strasse muss deshalb in diesem bereich in fahrtrichtung floridsdorf voraussichtlich bis september gesperrt werden. die umleitung erfolgt ueber josef baumann-gasse, satzingerweg und bessemerstrasse. in der gegenrichtung kommt es nur stellenweise zu fahrbahnverengungen.

als naechster abschnitt wird - ebenfalls noch heuer - die doanufelder strasse zwischen fultonstrasse und hossplatz ausgebaut. 1980 folgt die schlosshofer strasse bis floridsdorf, 1981 sind der bereich am spitz und die gleisverbindungen zur prager strasse und zur bruenner strasse vorgesehen. die kuenftige strassenbahnlinie zwischen floridsdorf und kagran wird vom bahnhof floridsdorf aus bedient werden. (ger)

0835

k o m m u n a l :

=====

breitenlee erhaelt schutzzone

2 wien, 12.3. (rk) breitenlee verfuegt noch ueber einen jener wenigen im wiener stadtgebiet erhalten gebliebenen ortskerne, die neben einem kulturhistorisch bedeutenden hausbestand mit typischen beispielen baeuerlicher architektur auch ueber ein komplett funktionfaehiges agrarisches hinterland verfuegen. damit besteht besonders hier die aussicht, dass die doerfliche struktur noch auf laengere zeit bewahrt werden kann. neben den, das ortsbild hauptsaechlich bestimmenden strassentrakten der haeuser sind in breitenlee gut erhaltene wirtschaftsgebäude, besonders die objekte des schottenstift von bedeutung. die strassen- und platzanlagen, die noch deutlich den alten dorfanger erkennen lassen, tragen wesentlich zur erhoehung des anreizes dieser typischen marchfeldsiedlung bei. aus diesem grund soll in der breitenleer strasse im bereich hausfelderstrasse/oleandergasse eine schutzzone geschaffen werden.

der abaenderungsantrag zum flaechenwidmungs- und bebauungsplan (plannummer 5550) liegt in der maistratsabteilung 21, wien 1, rathaus, stiege 5, (eingang lichtenfelsgasse), 2. stock, zimmer 413 in der zeit vom 15. maerz bis 12. april montag bis freitag zwischen 7.30 uhr und 15.30 uhr zur oeffentlichen einsicht auf. (and)

0837

k o m m u n a l :

=====

assanierungsgebiet ottakring: bewohner gestalten den park

4 wien, 12.3. (rk) ein park, der von vornherein gemeinsam mit den kuenftigen benuetzern geplant und gestaltet wird, soll heuer im assanierungsgebiet ottakring entstehen. die stadt wien startet damit erstmals in groesserem rahmen den versuch, aussehen und funktionelle einzelheiten einer gruenanlage gemeinsam mit der bevoelkerung festzulegen: darueber berichteten stadtrat peter s c h i e d e r und bezirksvorsteher josef s r p montag bei einem pressegesprach.

mitten im assanierungsgebiet ottakring, im block zwischen wichtelgasse - ottakringer strasse - eisnergasse - friedrich kaiser-gasse, befindet sich eine rund 3.400 quadratmeter grosse, fast unbebaute innenflaeche - zum groessten teil privatgaerten mit baumbestand, die der oeffentlichkeit als erholungsraum nicht zur verfuegung stand. diese flaeche ist als erholungsgebiet - park gewidmet. die stadt wien hat bereits praktisch alle grundflaechen fuer diese gruenanlage gekauft, die ausgestaltung des parks wird heuer beginnen.

geplant und gestaltet wird dieser neue park in ottakring jedoch gemeinsam mit den kuenftigen besuchern der gruenflaeche: im rahmen der aktion "buengermitbestimmung bei der planung eines oeffentlichen parks" sollen die rund tausend im assanierungsgebiet lebenden familien gemeinsam mit der gebietsbetreuung ottakring und den zustaendigen fachdienststellen der stadt wien das kuenftige aussehen der gruenanlage selbst festlegen. dazu gehoert auch die moeglichkeit, einen teil der wichtelgasse als wohnstrasse mit geringem anrainerverkehr, dafuer mit baeumen und gruen, neu zu gestalten.

die rund tausend haushalte des assanierungsgebietes ottakring erhielten in der vergangenen woche frageboegen mit entsprechenden unterlagen ueber den geplanten park.

der fragebogen selbst ist an erwachsene wie kinder gerichtet und laedt die bewohner dazu ein, an der planung des parks und der wohnstrasse mitzuwirken. er enthaelt fragen wie:

o was soll man ihrer/deiner meinung nach in diesem park machen koennen und was soll man nicht tun duerfen (zum beispiel ungestoert ausruhen, hunde aeusserln fuehren, in der sonne liegen, schach spielen, spielen, blumen und baeume pflegen, im winter eislaufen..)

o welche einrichtungen soll der park enthalten und welche soll er sicher nicht enthalten? (zum beispiel brunnen, spielhaus fuer kinder, sandkiste, sitzplaetze mit tischen, blumenbeete, ballspielplatz...)

im informationslokal in der friedrich kaiser-gasse 69 wird ausserdem ab 12. maerz eine informationsschau zu sehen sein, die einzelne beispiele zum thema parkgestaltung zeigt.

die bewohner des assanierungsgebietes ottakring wurden er- sucht, die ausgefuellten frageboegen bis mitte maerz im infor- mationslokal abzugeben beziehungsweise zurueckzuschicken oder ueber den beim eingang des amtshauses am richard wagner-platz angebrach- ten briefkasten des bezirksvorstehers der gebietsbetreuung wieder zu uebermitteln. die mitarbeiter der gebietsbetreuung stehen na- tuerlich fuer eventuelle fragen zur verfuegung.

nach der auswertung der fragebogen werden alle interessierten bewohner eingeladen, in arbeitskreisen konzepte fuer die gestaltung des parks und der wohnstrasse wichtelgasse zu erarbeiten. daraus soll ein gemeinsames konzept entstehen, das widerum die basis fuer die ausfuehrung - die ebenfalls gemeinsam mit bewohnern und fach- dienststellen, vor allem stadtgartenamt, erfolgen wird - ist.

wie der park aussehen wird, von wem er betreut und gepflegt wird und welche elemente - kleinkinderspielplatz, ruhebereiche, planschbecken, spazierwege, spielwiese, obstbaeume usw. - er ent- halten wird: das sollen die kuenftigen benuetzer bestimmen. das gilt auch fuer die moegliche wohnstrasse in der wichtelgasse, zwischen friedrich kaiser-gasse und ottakringer strasse: ob dieses strassen- stueck zu einer zone werden soll, in der nur die anrainer zufahren duerfen, in der es zwar weniger parkplaetze geben wird, in der da- fuer aber die fussgaenger vorrang haben, werden ebenfalls die men- schen im assanierungsgebiet ottakring festlegen. (hs) (forts.moegl.)

k o m m u n a l :

=====

mittwoch pressegespraech des buergermeisters

5 wien, 12.3. (rk) im pressegespraech des buergermeisters am kommenden mittwoch, das vizebuergermeisterin gertrude froehlich-sandner in vertretung von buergermeister leopold graz abhaelt, wird u.a. rechtsstadtrat franz nekula ueber die soeben fertiggestellten entwuerfe der gesetze ueber volksbegehren und volksbefragungen berichten.

das pressegespraech findet mittwoch, den 14. maerz, um 12 uhr, im konferenzsaal des presse- und informationsdienstes (rathaus, eingang lichtenfelsgasse, stiege 3) statt. (sti)

1034

k o m m u n a l :

=====

franz josef-spital:

modernste roentgendiagnostik mittels untersuchungsautomatik
und computerkarte

7 wien, 12.3. (rk) das lungenroentgen steht bereits nach 90 sekunden zur verfuegung, bei untersuchungen der blutgefuesse wird mittels einer computerkarte menge und geschwindigkeit der injektion des kontrastmittels sowie die anzahl der aufnahmen pro sekunde markiert und sodann selbstaendig ausgeloeset. dies sind nur einige der moeglichkeiten, die das zentralroentgeninstitut im franz josef-spital seit kurzem bietet. das mit einem gesamtkostenaufwand von rund 37 millionen schilling baulich und einrichtungsmaessig voellig neu adaptierte institut (vorstand univ.-doz. dr. konrad brezina) wurde montag von gesundheitsstadtrat univ.-prof. dr. alois s t a - c h e r im rahmen eines pressegespraeches vorgestellt. auf grund seiner apparativen ausstattung zaehlt das institut zu den derzeit modernsten einrichtungen dieser art in wien aber auch in oesterreich.

zu den schwerpunkteinrichtungen zaehlt unter anderem ein voll-automatisches untersuchungsgeraet fuer lungenaufnahmen. mit knopfdruck wird die aufnahme ausgeloeset und gleichzeitig name und daten des patienten mit dem untersuchungstag aufbelichtet. der belichtete film wird sodann automatisch in die entwicklungsmaschine transportiert und 90 sekunden spaeter steht die entwickelte, trockene roentgenaufnahme zur verfuegung. aehnlich erfolgt die verarbeitung in einem in diesem institut zum ersten mal in europa eingesetzten t a g e s l i c h t s y s t e m . jede kassette mit dem bereits belichteten film wird dort eingeschoben. das oeffnen der kassette, der transport des films in die entwicklungsmaschine und der einzug eines neuen, unbelichteten films in die kassette erfolgen selbstaendig. 15 sekunden spaeter ist die gleiche kassette wieder zur verwendung bereit. der belichtete film faellt fertig entwickelt und trocken nach weiteren 75 sekunden aus dem geraet. neben der einsparung von laborkraeften bringen die drei im institut eingesetzten tageslichtsysteme auch eine wesentliche verkuerzung der untersuchungszeit fuer die patienten.

eine weitere wesentliche verbesserung stellt lt. univ.-doz. dr. brezina die sogenannte o r g a n a u t o m a t i k dar: die assistentin hat nur mehr das zu untersuchende organ am schaltpult einzustellen, die einstellung der entsprechenden belichtungswerte erfolgt elektronisch. bei untersuchungen der blutgefuesse (angiographien), werden auf einer c o m p u t e r k a r t e menge und geschwindigkeit der injektion des kontrastmittels, die anzahl der aufnahmen pro sekunde, die aufnahmeerfolge und die gesamtzahl der aufnahmen markiert. sobald die karte im apparat steckt, laufen alle vorgaenge in der dafuer festgelegten reihenfolge selbstaendig ab. damit kann in kuerzester zeit eine blutung im schaedel oder der verschluss einer arterie im koerper nachgewiesen und der patient sofort der lebensrettenden operation zugefuehrt werden.

im rahmen des institutes stehen aber auch saemtliche untersuchungsmoeglichkeiten der brust fuer ambulante und stationaere patientinnen zur verfuegung. schwerpunkt der diagnostik bildet eine s p e z i a l e i n r i c h t u n g fuer die m a m m o - g r a p h i e . ein neues aufnahmematerial erfordert eine so geringe strahlenbelastung, dass auch bei dieser untersuchung das risiko kaum hoeher ist, als bei anderen roentgenuntersuchungen. ergaenzt wird diese einrichtung noch durch die t h e r m o g r a p h i e , bei der die waermeverteilung in der brust gemessen wird und die f e i n n a d e l b i o p s i e . dabei koennen mit einem kaum spuerbaren stich einer duennen nadel winzige gewebsmengen aus tastbaren tumoren in der brust abgesaugt und die zellen untersucht werden. die gleiche zellenuntersuchung ist auch bei nicht tastbaren, nur im roentgenbild sichtbaren veraenderungen durch eine roentgenologisch gezielte punktion moeglich.

in einem 24-stunden-dienst werden nicht nur die patienten des hauses, sondern auch die der ambulanz saemtlicher abteilungen untersucht, sowie vorsorgeuntersuchungen durchgefuehrt. im jahr 1978 kamen rund 31.000 patienten zu roentgenuntersuchungen, davon 3.400 im nachtdienst. bei der mehrzahl der waehrend der nacht eingelieferten handelte es sich um akut-krankte und um verletzte, die vom rettungsdienst gebracht wurden.

saemtliche arbeitsplaetze sind mit b e l i c h t u n g s -
a u t o m a t e n ausgeruestet. diese bieten wie dozent brezina
betonte, die gewaehr, dass nur jene strahlenmenge den patienten
trifft, die zur belichtung des roentgenbildes unbedingt notwendig
ist. bei urologischen untersuchungen etwa registriert ein spezielles
f l a e c h e n d o s i m e t e r die verwendete aufnahmekamera, die
bilder im format 10x10 zentimeter ueber den elektronischen bildver-
staerker liefert, wird die strahlenbelastung des patienten bis auf
ein drittel jener werte, die bei normalen grossaufnahmen notwendig
sind, herabgesetzt. mit der gleichen kamera koennen serienauf-
nahmen bis zu 6 bilder pro sekunde gemacht werden, die bewegungs-
studien des magen-darmtraktes und der harnwege im film ermoeglichen.
bei durchleuchtungsuntersuchungen wird mit hilfe einer b i l d -
v e r s t a e r k e r - f e r n s e h k e t t e das bild elek-
tronisch verstaerkt und auf einem fernsehschirm bei normalen
raumlicht beobachtet. ausserdem wird jede schwierige durchleuchtung
auf einem magnetband aufgezeichnet. ueberfluessig geworden ist aber
auch die bleischuerze fuer das personal des roentgeninstitutes. statt
dessen wird ein f e r n s t e u e r g e r a e t von einem strahlen-
sicheren abteil im untersuchungsraum bedient, wobei sich der unter-
sucher in staendiger sicht- und sprechverbindung mit dem patienten
befindet.

fuer die strahlenbehandlung von tumoren verfuegt das institut
ueber ein modernes t e l e - k o b a l t - g e r a e t (kobalt-
kanone). diese art der bestrahlung ist nicht nur wirkungsvoller,
sondern fuer den patienten auch wesentlich angenehmer als die
frueher verwendete roentgenstrahlung. die notwendige strahlen-
dosis und die art der verteilung der strahlung im koerper des pa-
tienten wird auf einem koerperquerschnitt von einem computer ge-
zeichnet. auf diese weise koennen fuer jeden patienten die guenstig-
ste art der bestrahlung und die bestrahlungszeiten ermittelt werden.

(z1)

1223

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1860

Dienstag, 13. März 1979

Blatt 593

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Bereits über FS

ausgesendet: Assanierungsgebiet Ottakring: Bewohner gestalten den Park
(violett)

Kommunal:

(rosa) In Aspern wird Schutzzone geschaffen
Neuer Flächenwidmungsplan für die Wieden fertiggestellt
155,3 Millionen Kilo Fleisch gingen über St. Marx
ÖVP verlangt neuerlichen AKH-Bericht

Nur über FS:

12.3. Ottakringer Bad: Wärmeaustauscher defekt - Bad
derzeit gesperrt

.....
 bereits am 12. maerz ueber fernschreiber ausgesendet

k o m m u n a l :

=====

assanierungsgebiet ottakring: bewohner gestalten
 den park (forts.)

8 wien, 12.3. (rk) wie stadtrat schieder bei dem pressegespraech betonte, werde mit diesem modell "buengermitbestimmung bei der planung eines oeffentlichen parks" der erste grosse detailversuch in wien gestartet, einen park gemeinsam mit den benuetzern zu gestalten. natuerlich gebe es allgemeine kriterien fuer die parkgestaltung; diesen nur vermuteten benutzerwuenschen sei jedoch der konkret geaeusserte wunsch - wie es jetzt im assanierungsgebiet ottakring durchgefuehrt wird - vorzuziehen.

"wir haben in wien aber auch das problem, dass gruenflaechen, die allen gehoeren, von den menschen nicht so gut behandelt werden wie etwa der eigene garten", meinte schieder weiter. "wir hoffen nun, in diesem park in ottakring, dadurch, dass erwachsene und kinder von vornherein mitreden, zerstoerungen zu vermeiden. mir ganz persoendlich waere es am liebsten, wenn kinder zum beispiel die betreuung von obstbaeumen oder gruenflaechen in diesem park uebernehmen."

mit den arbeiten wie gelaendemodellierung fuer den neuen park wird heuer begonnen. die eigentlichen ausgestaltungsarbeiten werden naechstes jahr in angriff genommen.

zum finanziellen erklaerte schieder, dass der park rund drei millionen schilling kosten werde.

auf die bisherige entwicklung des assanierungsgebiets ottakring wies bezirksvorsteher josef srp hin. bisher, betonte srp, sei es auch bereits gelungen, 14 grundstuecke anzukaufen. ueber 24 millionen schilling wurden dafuer ausgegeben.

sh

gerade die im vorigen jahrhundert uebliche rasterverbauung
biete zahlreiche moeglichkeiten der gruenflaechengestaltung, erklaer-
te stadtgardendirektor ing. karl seidl - gerade die innenhoefe seien
als gartenhoefe geplant worden. von der innenhofbegruenungsaktion,
die vom stadtgartenamt vor einiger zeit gestartet wurde und die
hausbesitzern, die ihren innenhof begruenen und allen mietern zur
verfuegung stellen wollen, finanzielle zuschuesse fuer die pflanzung
von laubbaeumen bietet, werde allerdings zuwenig gebrauch gemacht.

(hs)

1340

k o m m u n a l :

=====

in aspern wird schutzzone geschaffen

1 wien, 13.3. (rk) noch deutlich laesst der historisch gewachsene ortskern von aspern den doerflichen charakter dieser seinerzeitigen marchfeldsiedlung in ihrer typisch baeuerlichen architektur erkennen. das erscheinungsbild, bestimmt durch die strassen- und platzanlage, wird besonders durch die kirche mit dem zugehoerigen pfarrhof akzentuiert. die wimpffengasse weist eine reihe bemerkenswerter alter bauernhaeuser auf. der historisch wertvolle bestand erinnert an die napoleonische zeit. es ist daher beabsichtigt, im bereich der wimpffengasse, des siegesplatzes und des heldenplatzes eine schutzzone festzulegen.

der abaenderungsantrag zum flaechenwidmungs- und bebauungsplan (plannummer 5551) liegt in der magistratsabteilung 21, wien 1, rathaus, stiege 5, 2. stock, tuer 413, in der zeit vom 15. maerz bis 12. april montag bis freitag zwischen 7.30 und 15.30 uhr zur oeffentlichen einsicht auf. (and)

0820

k o m m u n a l :

=====

neuer flaechenwidmungsplan fuer die wieden fertiggestellt

2 wien, 13.3. (rk) die Neubearbeitung des flaechenwidmungs- und bebauungsplanes fuer die wieden ist nun mit zwei weiteren teilgebieten abgeschlossen:

fuer das gebiet zwischen karlsplatz, lothringerstrasse, schwarzenbergplatz, prinz eugen-strasse, belvederegasse, favoritenstrasse und wiedner hauptstrasse liegt der neue flaechenwidmungs- und bebauungsplan nun zur einsicht auf. die bebauung in diesem gebiet reicht vom karlsplatz mit der signifikanten karlskirche ueber die ueberwiegend aus der zeit des historismus stammenden bauwerke des zwischen der argentinierstrasse und der prinz eugen-strasse gelegene "botschaftsviertels". hauptsaechlich im bereich der wiedner hauptstrasse sind zum teil gut restaurierte wohnobjekte aus der gruenderzeit erhalten. es befinden sich dort aber auch die theresianische akademie und die einrichtungen der technischen universitaet wien.

der neue flaechenwidmungsplan sieht vor, dass die schutzzonen durchwegs erhalten werden. in jenen hofbereichen, in denen bereits zur zeit entsprechende gruenflaechen und baumbestaende erhalten sind bzw. wo eine sinnvolle ergaenzung dieser flaechen moeglich ist, soll die gaertnerische gestaltung zwingend vorgeschrieben werden. ausserdem sollen massnahmen getroffen werden, um wertvolle baumbestaende zu erhalten.

fuer die naehholung der bevoelkerung soll der bereich des karlsplatzes als gruenland/erholungsgebiet oeffentliche parkanlagen ausgewiesen werden, wobei auf die zugaenglichkeit und die bestehende rechtssituation der evangelischen schule, der technischen universitaet, der karlskirche und des historischen museums der stadt wien besonders bedacht genommen werden muss. auch beiderseits der argentinierstrasse sollen parkflaechen ausgewiesen werden. im bereich des karlsplatzes wurde die bestehende tiefgarage mit gaertnerischer gestaltung an der oberflaeche im flaechenwidmungs- und bebauungsplan wieder verankert.

mehr gruenflaechen und platz fuer ein pensionistenheim sieht die aenderung des flaechenwidmungsplanes fuer das gebiet zwischen rechte wienzeile, treitlstrasse, wiedner hauptstrasse, (rilkeplatz), floragasse, favoritenstrasse, rainergasse, blechturm-gasse, ziegelofengasse, mittersteig, kleine neugasse, margaretenstrasse und kettenbrueckengasse vor. auf dem phorusplatz soll unter beruecksichtigung eines antrages der bezirksvertretung fuer den 4. bezirk statt der nicht mehr genutzten blumengrossmarkthalle ein pensionistenheim vorgesehen werden. in jenen hofbereichen, in denen bereits derzeit gruenflaechen und baumbestaende vorhanden sind bzw. wo eine sinnvolle erweiterung dieser flaechen moeglich ist, soll die gaertnerische gestaltung zwingend vorgeschrieben werden. wohn- und geschaeftsviertel sollen so weit wie moeglich getrennt werden. in der schaeffergasse soll bei der schule ein sportplatz ausgewiesen werden. im bereich mostgasse - grosse neugasse soll vorsorge fuer die errichtung einer mehrgeschossigen garage getroffen werden. unter dem park in der margaretenstrasse nahe der schikanedergasse soll eine tiefgarage entstehen. die deckenkonstruktion der garage muss so bemessen sein, dass eine teilweise bepflanzung mit baeumen erfolgen kann. bestehende schutzzonen sollen erhalten bleiben.

in einigen bloecken innerhalb des wohngebiets beider bereiche soll zusaetzlich bestimmt werden, dass nicht ausschliesslich buero- und geschaeftshaeuser errichtet werden duerfen.

die abaenderungsantraege zum flaechenwidmungs- und bebauungsplan (plannummer 5578 bzw. 5579) liegen in der magistratsabteilung 21, wien 1, rathaus, stiege 5 (eingang lichtenfelsgasse), 2. stock, zimmer 413, in der zeit vom 15. maerz bis 12. april montag bis freitag zwischen 7.30 und 15.30 uhr zur oeffentlichen einsicht auf.

(and)

0945

k o m m u n a l :

=====

155,3 millionen kilo fleisch gingen ueber st. marx
stadtrat veleta besuchte die ma 60

4 wien, 13.3. (rk) als von entscheidender bedeutung im sinne des vorbeugenden konsumentenschutzes bezeichnete stadtrat josef v e l e t a die aufgabenbereiche des fleischzentrums st. marx, des veterinaeramtes und der lebensmitteluntersuchungsanstalt bei seinem besuch der magistratsabteilung 60. der leiter des veterinaeramtes, direktor dr. j u r c i k , illustrierte an hand der bilanz des jahres 1978 die wachsende bedeutung des fleischzentrums. allein die schweineschlachtungen stiegen gegenueber 1977 um 43 prozent, unter anderem durch die zufuhr von auslandsschweinen.

im einzelnen wurden im verlauf des vergangenen jahres in wien 239.592 schweine, 26.005 rinder, 1.093 kaelber, 1.160 pferde sowie 809 stueck stechvieh (schafe, laemmer und ziegen) geschlachtet. die zufuhr aus dem ausland oder aus den bundeslaendern betrug weitere 126,8 millionen kilo fleisch und fleischwaren, so dass sich eine gesamtmenge von 155,3 millionen kilo fleisch ergab.

von der gesamten gewerblichen fleischaufbringung wiens gingen 73 prozent im jahr 1978 ueber st. marx, was die wichtigkeit des fleischzentrums dokumentiert.

in der lebensmitteluntersuchungsanstalt der stadt wien werden, wie deren leiter senatsrat dr. p s o t a ausfuehrte, nicht nur fleisch- und fleischwaren auf ihre qualitaet geprueft, sondern saemtliche lebensmittel, auch solche nicht tierischer herkunft. der neubau dieser anstalt - er war notwendig geworden, weil die bisherige anstalt nicht mehr den heutigen anforderungen entsprach - wurde in der ueberraschend kurzen zeit von nur zwei jahren durchgefuehrt. das neue, im juni 1978 in betrieb genommene haus ist mit den modernsten laboreinrichtungen ausgestattet. pro jahr koennen bis zu 10.000 veterinaere fleischuntersuchungen, ebensoviele bakteriologische auslandsfleischuntersuchungen, rund 1.000 tierseuchengesetzliche untersuchungen und 1.000 bakteriologische untersuchungen fuer die fleischschau durchgefuehrt werden. dazu kommen 4 - 6.000 komplette

untersuchungen von lebensmitteln tierischer herkunft sowie 2 - 3.000 importkontrolluntersuchungen von lebensmitteln nicht tierischer herkunft.

- zum reinen routine-laborbetrieb ist eine rege wissenschaftliche taetigkeit hinzugekommen. im rahmen grosser forschungsprogramme des bundes wurden hemmstoffuntersuchungen auf antibiotika und bestimmungen der rueckstaende an schaedlingsbekaempfungsmitteln (chlorierte kohlenwasserstoffe) in lebensmitteln und in der frauenmilch durchgefuehrt. (we)

0951

k o m m u n a l :

=====

oevp verlangt neuerlichen akh-bericht

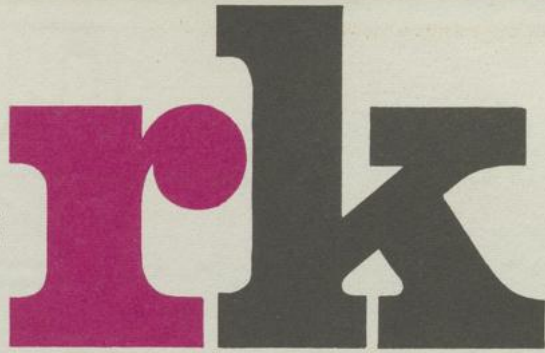
6 wien, 13.3. (rk) die wiener oevp wird morgen, mittwoch, in der sitzung des stadsenats einen neuerlichen bericht ueber das allgemeine kranknhaus verlangen, erklarte vizebuergermeister dr. b u - s e k dienstags in einem pressegesprach. der von finanzstadtrat m a y r ende februar gegebene bericht bringt wenig aufklaerung und beantwortet wesentliche fragen nicht. dr. busek kritisierte, dass der bund und die stadt wien beim bau des akh nicht mit jener sorgfalt handeln, die fuer ein projekt in dieser groessenordnung notwendig waere. man muss den eindruck bekommen, dass das akh fuer die verantwortlichen zu einem "ungeliebten kind" geworden ist.

nach ansicht der wiener oevp sind folgende fragen noch ungeklaert:

- o fuer die organisationsplanung des akh rechnet man bis ende 1980 mit kosten von 122 millionen s. wie teuer wird die planung bis zur fertigstellung im jahre 1987 kommen ?
- o welche "familie der spitalsspezialisten" wird die planung der kueche des akh vornehmen ?
- o wie schaut die betriebs- und organisationsform fuer das neue akh aus ?
- o wie werden die hohen betriebskosten des neuen akh abgedeckt werden?
- o wie hoch werden die gesamtkosten bis zur fertigstellung sein ?
- o wieviele der bereits vergebenen leistungen wurden oeffentlich ausgeschrieben ? (sei)

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 186

Mittwoch, 14. März 1979

Blatt 602

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Bereits über FS

ausgesendet:
(violett)

Gutachten über Karlsplatz/Getreidemarkt vorgelegt

Kommunal:

(rosa)

Landtagspräsident a.D. Mühlhauser gestorben
Die Wasserzeile in Mauer wird verbreitert
Trauerkundgebung der Landesregierung für Mühlhauser
Gesetzentwürfe für Volksbefragung und Volksbegehren
fertig
Stadtrat Mayr zu AKH-Bericht

Lokal:

(orange)

Wieder Aktion "Vom Hallenspaß ins kühle NaR" in der
Wiener Stadthalle
Wilhelminenspital: Wienerin gebar 10. Kind
Auszeichnung für Schulwegsicherung
Wiener Fremdenverkehr 1978 erfolgreich
Erstmals wieder Geburtentendenz steigend

Nur
über FS:

13.3. Schienenersatzverkehr auf der Linie "6"
Präsident der Tierärzte-Landeskammer angelobt
Ottakringer Bad wieder in Betrieb
14.3. Brandstiftung in Textillager
Kurze Störung auf der Linie "132"

.....
bereits am 13. maerz ueber fernschreiber ausgesendet
.....

k o m m u n a l :
=====

gutachten ueber karlsplatz/getreidemarkt vorgelegt

7 wien, 13.3. (rk) ein von der stadt wien im einvernehmen mit dem bundesministerium fuer wissenschaft und forschung in auftrag gegebenes gutachten ueber die gestaltung der westseite des karlsplatzes wurde nun vorgelegt. gerade diesem bereich kommt sowohl in staedtebaulicher, als auch in verkehrsorganisatorischer hinsicht besondere bedeutung zu. die professoren gustav p e i c h l und roland r a i n e r von der akademie der bildenden kuenste hatten von der geschaeftsgruppe stadtplanung der stadt wien den auftrag, fuer die staedtebauliche gestaltung und vorschlaege fuer die bauliche nutzung des im besitz der stadt befindlichen grundstuecks getreidemarkt 2-4 zu erarbeiten. ein teil des kuenftigen bauwerks soll der akademie der bildenden kuenste zur verfuegung gestellt werden.

die beiden professoren haben anlaesslich der ueberreichung der abgeschlossenen arbeit auch ihre vorschlaege fuer die kuenftige verkehrsorganisation in diesem bereich praesentiert.

im hinblick auf die besondere staedtebauliche und die baukuenstlerische bedeutung der westseite des karlsplatzes, muessen die von den architekten angeregten massnahmen einer eingehenden pruefung unterzogen werden. hinsichtlich der raumnutzung wird engstes einvernehmen zwischen der stadt wien und dem bundesministerium fuer wissenschaft und forschung hergestellt werden.

um einen breiten konsens in dieser angelegenheit zu erzielen, wird nach klaerung der grundsuetzlichen fragen zwischen der stadt wien und dem bund der bevoelkerung durch eine umfassende information die moeglichkeit zur stellungnahme zu diesem projekt gegeben. (and)

L o k a l :

=====

wieder aktion ''vom hallenspass ins kuehle nass''
in der wiener stadthalle

2 wien, 14.3. (rk) auf grund des grossen interesses wird die aktion ''vom hallenspass ins kuehle nass'' jeweils am montag, freitag und samstag bis anfangs juni neuerlich in der wiener stadthalle durchgefuehrt. anmeldungen fuer diese aktion, die sich aus je einer stunde schwimmen, sauna und gymnastik zusammensetzt, sind ab sofort im sportamt der stadt wien unter der telefonnummer 42 800/4188 (dw) moeglich. (hof)

0914

k o m m u n a l :

=====

Landtagspraesident a.d. muehlhauser gestorben

3 wien, 14.3. (rk) der kreis der "45er", jener persoentlichkeiten, die seit der stunde null dem wiener gemeinderat angehoert haben, wird immer kleiner. mittwoch wurde bekannt, dass der langjaehrige klubobmann der wiener oevp-gemeinderatsfraktion und zweiter und dritter praesident des wiener landtages karl muehlhauser um 8 uhr frueh nach kurzem schweren leiden in der poliklinik in wien gestorben ist. muehlhauser stand im 70. lebensjahr. (forts.)
(pr)

0924

muehlhauser gestorben (2)

4 wien, 14.3. (rk) karl m u e h l h a u s e r wurde am 31. juli 1909 in wien geboren. er ist das kind einer einfachen familie. sein vater war baeckereiarbeiter. der ehe entsprossen 3 kinder.

nach absolvierung der volks- und buergerschule trat karl muehlhauser als schriftsetzerlehrling in einen buchdruckereibetrieb ein. waehrend seiner lehrzeit besuchte er fortbildungskurse in den abendstunden, um sein wissen zu erweitern. nach absolvierung der lehrzeit besuchte er in abendkursen die wiener handelsakademie, um sich auch kaufmaennisch zu bilden. die so erworbenen kenntnisse hoben ihn gegenueber seinen berufskollegen auf seinem arbeitsplatz hervor. so war karl muehlhauser bereits mit 26 jahren direktor-stellvertreter eines buchdruckereiunternehmens, das 200 beschaeftigte hatte.

schon in jungen jahren war karl muehlhauser mitglied der christlichen jugendbewegung, des "katholisch -deutschen reichsbundes". als junger mensch wurde er mitglied des bundes christlicher arbeiter und angestellter, dessen obmann leopold kunschak war. er wurde bezirksobmann, mitglied des bundesvorstandes und schliesslich einer der stellvertreter leopold kunschaks im bund.

im april 1945 wurde karl muehlhauser zu Leopold kunschak gerufen und mit dem aufbau der oesterreichischen volkspartei in margareten betraut, deren bezirksparteiobmann er in ununterbrochener folge bis zum jahre 1966 war.

muehlhauser wurde bei den ersten freien wahlen nach kriegsende, am 25. november 1945, in den wiener gemeinderat gewaehlt, dem er bis zum 21. oktober 1973 angehoert hat. muehlhauser wurde am 5. dezember 1949 zum 2. Landtagspraesidenten gewaehlt, dann ab 1969 zum 3. Landtagspraesidenten. seit 1949 war muehlhauser ununterbrochen klubobmann der oevp-fraktion.

aus anlass seiner grossen verdienste in wirtschaft und politik erhielt er zahlreiche oeffentliche auszeichnungen und ehrungen.

im jahre 1957 erhielt er das grosse goldene ehrenzeichen fuer die verdienste um die republik oesterreich und 1969 das grosse goldene ehrenzeichen mit stern fuer verdienste um das land wien, die hoechste auszeichnung, die das land wien zu vergeben hat. die stadt wien ehrte ihn im dezember 1974 durch die ernennung zum "buerger der stadt wien". (red) (schluss)

0948

trauerkundgebung der Landesregierung fuer muehlhauser

7 wien, 14.3. (rk) zu beginn der sitzung der wiener Landesregierung am mittwoch gedachte die vorsitzende, Landeshauptmannstellvertreterin gertrude froehlich-sandner in einer trauerkundgebung des heute verstorbenen langjaehrigen Landtagspraesidenten karl m u e h l h a u s e r . "wir alle, die ihn kannten," hob froehlich-sandner hervor, "wussten, dass muehlhauser immer bestrebt gewesen ist, das gemeinsame vor das trennende zu stellen. er war ein gluehender bekenner zu oesterreich und zu seiner vaterstadt wien. wir werden seiner persoenlichkeit ein treues und stetes gekenken bewahren", schloss froehlich-sandner. (pr)

1053

k o m m u n a l :

=====

die wasserzeile in mauer wird verbreitert

6 wien, 14.3. (rk) die wasserzeile im 23. bezirk wird demnaechst verbreitert. da die gruenanlage in der mitte der schmalen strasse immer wieder von den breiten muellfahrzeugen, die an den abgestellten autos nicht vorbeikamen, beschaedigt wurde, schaltete sich bezirksvorstaehler hans l a c k n e r ein. er erreichte bei der fuer den strassenbau zustaeendigen magistratsabteilung die zusage eines raschen baubeginns.

in der wasserzeile wird nun die fahrbahn auf seite des gruenstreifens verbreitert, so dass kuenftig dort die fahrzeuge in schraegstellung parken koennen. auf der rechten seite der als einbahn gefuehrten wasserzeile wird ein halteverbot erlassen. bis dahin sind die bereits aufgestellten halteverbotstafeln - sie sind derzeit noch abgedeckt - gegenstandslos. (ka)

1002

L o k a l :

wilhelminenspital:

wienerin gebar ihr 10. kind

8 wien, 14.,3. (rk) in der geburtshilflichen abteilung des wilhelminenspitals (vorstand: prof. dr. kurt b a u m g a r t e n) gab es dienstag ein besonders freudiges ereignis: frau hedwig p o s aus dem 21. bezirk, berlagasse 1/17/3, gebar ihr 10. kind. das juengste kind ist ein gesunder knabe, der nach einer komplikationslosen geburt mit 4,66 kg gewicht und 53 cm koerperlaenge zur welt kam. damit besteht der gesamte nachwuchs der familie aus 8 buben und 2 maedchen, wobei das aelteste kind bereits 20 jahre und das juengste kind 3 jahre alt ist. frau pos wurde am 12. 10. 1938 in wien geboren, ihr mann, herr stefan pos, ist zimmermann bei der klavierfabrik boesendorfer. (zi) (forts. mgl.)

1139

auszeichnung fuer schulwegsicherung

10 wien, 14.3. (rk) in anwesenheit von stadtschulratspraesidenten hofrat dr. hermann s c h n e l l , wurden mittwoch vormittag in der wiener polizeidirektion drei wienerinnen und ein wiener fuer langjaehrige schulwegsicherung geehrt: helmut l a n g e r , aus floridsdorf, ingrid s c h o e l l e r und hildegard w a l l i s z aus der leopoldstadt sowie hildegard w i t t i c h aus liesing.

die geehrten erhielten aus der hand des wiener polizeipraesidenten dr. karl r e i d i n g e r ein dekret. der praesident des vereins "freunde und foerderer der wiener polizei" dr. s c h u p p i c h ueberreichte ihnen ein ehrengeschenk.

derzeit sind in wien 80 privatpersonen als "schulwegsicherer" taetig. vor den meisten schulen stehen politessen und polizeikadetten fuer die schulwegsicherung im einsatz. (ka)

1217

k o m m u n a l :

=====

gesetzentwuerfe fuer volksbefragung und volksbegehren
fertig

9 wien, 14.3. (rk) ueber die nunmehr vorliegenden gesetzentwuerfe zur durchfuehrung von volksbefragungen und volksbegehren in wien berichtete stadtrat franz n e k u l a mittwoch im pressegesprach des buergermeisters. diese beiden gesetze bringen einen weiteren ausbau der unmittelbaren demokratie auf gemeinde- und landesebene. die voraussetzungen dafuer wurden mit der neuen stadtverfassung geschaffen, die am 17. maerz 1978 beschlossen wurde.

die beiden gesetze wurden dieser tage zur begutachtung an die interessensvertretungen und bundesstellen ausgesandt. sie koennen also noch vor dem sommer dem landtag zur beschlussfassung vorgelegt werden. bei der ausarbeitung der bestimmungen wurde grosser wert darauf gelegt, dass die gesetze moeglichst einfach und effizient zu handhaben sind.

volksbefragung

bei einer volksbefragung werden die wahlberechtigten um ihre meinung zu einer angelegenheit befragt, die der gemeinderat zu beschliessen hat. es koennen fragen vorgelegt werden, die mit einem ja oder einem nein zu beantworten sind, aber auch verschiedene varianten koennen zur entscheidung dargelegt werden.

die durchfuehrung einer volksbefragung kann der gemeinderat beschliessen. sie kann aber auch von gemeindemitgliedern verlangt werden. sie muss durchgefuehrt werden, wenn mindestens fuenf prozent der wahlberechtigten es verlangen. die fuenf prozent sind von der anzahl der wahlberechtigten der letzten gemeinderatswahl zu berechnen.

eine volksbefragung kann fuer das gesamte stadtgebiet veranlasst werden, aber auch nur fuer bestimmte gebiete.

die volksbefragung soll moeglichst kostensparend und unkompliziert durchgefuehrt werden koennen. der gesetzentwurf sieht

./.

daher vor, dass keine unterstuetzungserklaerungen vorgelegt werden muessen und dass keine waehlerverzeichnisse ausgedruckt und aufgelegt werden. die sammlung der erforderlichen unterschritten wird in listenform erfolgen und an die wahlberechtigten werden stimmkarten versendet. diese stimmkarte kommt einer wahlkarte gleich, der wahlberechtigte muss daher nicht in seinem wahlsprenkel abstimmen.

die abstimmung selbst wird an drei aufeinanderfolgenden tagen durchgefuehrt. die einrichtung von stimmlokalen erfolgt in einer dem zum erwartenden interesse entsprechenden anzahl.

das ergebnis der volksbefragung ist fuer den gemeinderat nicht rechtlich bindend. es ist jedoch eine wichtige entscheidungshilfe mit betraechtlichem politischem gewicht.

volksbegehren

mit einem volksbegehren koennen gemeindemitglieder vom landtag die geschaeftsordnungsgemaessige behandlung eines zu erlassenden gesetzes verlangen. auch in diesem fall muessen mindestens fuenf prozent der wahlberechtigten das begehren unterctuetzen.

das wiener volksbegehrengesetz sieht ein wesentlich einfacheres verfahren vor als die diesbezuglichen bundesgesetze: es sind keine unterstuetzungserklaerungen notwendig, um zunaechst ein volksbegehrensverfahren ueberhaupt einzuleiten. die wahlberechtigten geben volksbegehrenerklaerungen ab, die in ihrer gesamtheit das volksbegehren selbst darstellen. es bedarf also keines zusaetzlichen wahlaehnlichen stimmvorgangs.

das ergebnis eines volksbegehrens bindet den landtag in seiner entscheidungsfreiheit nicht. der landesgesetzgeber wird jedoch die willenskundgebung der gemeindemitglieder bei seiner entscheidung sorgfaeltig abwaegen. (smo) (forts. moegl.)

L o k a l :

=====

wiener fremdenverkehr 1978 erfolgreich

11 wien, 14.3. (rk) wien konnte sich trotz sehr starker internationaler konkurrenz auch 1978 im fremdenverkehr erfolgreich schlagen, betonte vizebuergermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d - n e r mittwoch im pressegesprach des buergermeisters. einen durchschnittlichen zuwachs von 4 prozent unter den wichtigen herkunftslaendern steht nur ein rueckgang von minus 19 prozent aus den usa gegenueber, so dass das jahresergebnis mit 4,3 millionen uebernachtungen ein plus von 0,5 prozent aufweist. auch die auslastung der mehr als 24.000 betten mit rund 50 prozent war zufriedenstellend.

1978 wurden 1,5 millionen gaeste registriert, von denen 25 prozent aus deutschland, 13 prozent aus den anderen oesterreichischen bundeslaendern und 10 prozent aus den usa kamen. gerade die amerikaner stellen aber nicht nur in wien die problemkinder des fremdenverkehrs dar: der waehrungsverfall des dollar und die unuebersichtlichen nordatlantikflugtarife sind schwere hindernisse. wien hat gerade deshalb seine werbung in den usa sehr verstaerkt. ein grosser erfolg war bereits der ersten dieser grossen aktionen, 'wintertime in vienna', in chicago beschieden, die 870.000 besucher anzog. derzeit laeuft die aktion 'vienna - an european symphony' in philadelphia. im sommer wird wien in los angeles und im herbst in san francisco praesentiert werden, fuer 1980 sind boston und new orleans vorgesehen.

eines der dringlichsten probleme fuer den wiener fremdenverkehr, mit dem sich auch eine fuer mittwoch nachmittag einberufene sitzung befassen wird, ist die verbesserung der anbindung wiens an den internationalen flugverkehr, da wien derzeit verglichen mit anderen europaeischen staedten schlecht erreichbar ist. (may)

L o k a l :

=====

erstmals wieder geburtenantendenz steigend

12 wien, 14.3. (rk) im vergangenen jahr war in wien erstmals wieder eine zunehmende tendenz bei den geburten zu verzeichnen. dies teilte vizebuergermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r mittwoch im pressegesprach des buergermeisters mit. 1978 wurden in wien 13.259 geburten verzeichnet gegenueber 13.034 im vorangegangenen jahr. die anzahl der geburten in wien war - mit ausnahme des jahres 1974 - seit dem jahre 1967 staendig gesunken. 1967 hatte die zahl der geburten noch 20.507 betragen. 1977 war sie mit 13.034 den in der geburtenstatistik ab 1919 verzeichneten tiefstaenden von 1937 mit 10.032 und 1955 mit 11.839 schon sehr nahe gekommen. (may)

1333

k o m m u n a l :

=====

stadtrat mayr zu akh-bericht

13 wien, 14.3. (rk) finanzstadtrat h a n s m a y r erklarte mittwoch im pressegesprach des buergermeisters, dass 1975 die allgemeines krankenhaus planungs- und errichtungsgesellschaft (akpe) bewusst als aktiengesellschaft gegrundet wurde, um die vielfaeltigen interessen der verschiedenen nutzer unter einen hut zu bringen und so einen raschen und wirtschaftlich rationellen bau des krankenhauses und der universitaetsklinik zu gewaehrleisten. der bund und die stadt wien haben nur die aufgabe, zu ueberpruefen und zu ueberwachen, ob diese zielsetzungen erfuellt werden, die geschaeftsfuehrungsagenden liegen eindeutig beim vorstand der aktiengesellschaft.

zu den von der wiener oevp dienstags in einem pressegesprach aufgeworfenen fragen stellte mayr fest:

- o das vielzitierte anbot der firma "ratio" lautete im jahre 1972 auf 45,5 millionen. es war ein veraenderliches honorar, das entsprechend den lohnentwicklungen der industrieangestellten angepasst werden sollte. im jahre 1978 wuerde sich daher dieses honorar allein aus diesem grund entsprechend den im jahre 1972 vorgelegten bedingungen bereits auf 90 millionen erhoert haben. das anbot wurde abgelehnt, weil der leiter der ma 17 und der damalige stadtbaudirektor dr. koller die firma nicht als geeignet sahen, den auftrag durchzufuehren. wenn die ratio heute erklart, sie wuerde den auftrag um 60 millionen durchfuehren, so entspricht eine solche vorgangsweise nicht den usancen. ihm, mayr, sei keine firma bekannt, die ein aus dem jahre 1972 stammendes anbot sechs jahre spaeter unterbiete. das jetzige anbot solle man eher aus der sicht der konkurrenzverhaeltnisse in der branche sehen, und offensichtlich erwartet sich die ratio von einer solchen vorgangsweise eine entsprechende publicity.
- o die gesamten kosten fuer die betriebsorganisation werden 370 millionen ausmachen.

- o fuer die planung und errichtung der kueche wurde ein ideenwettbewerb ausgeschrieben. die von der oevp angesprochenen kosten in der hoehe von 89 millionen sind gesamtkosten und enthalten sowohl die planung als auch die gesamte einrichtung.
- o auf preisbasis 1976 wird das akh 18 milliarden kosten. diese schaeztung hat eine genauigkeit von plus oder minus 5 prozent. die kosten enthalten keine fremdfinanzierung. es wurde entschieden, dass bis zum jahre 1980, das akh allein aus budgetmitteln zu finanzieren sei. eine ueber diesen zeitraum hinausgehende entscheidung ist noch nicht gefallen.
- o fast alle durch die akpe veranlassten auftraege wurden oeffentlich ausgeschrieben, nur einmal schrieb man beschraenkt aus, einmal wurde freihaendig vergeben - das war bei der einrichtung der audio-visuellen anlagen der fall. (sei)

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 186

Donnerstag, 15. März 1979

Blatt 615

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Auszeichnungen für Polizei, Bundesheer und Feuerwehr
(rosa) Verkehrsorganisation: Miteinander nicht gegeneinander
Zielplan für psychiatrische Versorgung
ÖGRR beriet Stadtentwicklungsplanung
Neue Geschäftseinteilung für den Magistrat erschienen

Lokal: Fröhlich-Sandner: Offensive Luftfahrtpolitik
(orange)

Nur über FS: 15.3. Stubenring: Wasserrohr wird verlegt

k o m m u n a l :

=====

auszeichnungen fuer polizei, bundesheer und feuerwehr

1 wien, 15.3. (rk) zahlreichen verdienten mitarbeitern der polizei, des bundesheeres und der feuerwehr ueberreichte stadtrat peter s c h i e d e r mittwoch nachmittag im wappensaal des rathauses die ihnen von der wiener landesregierung verliehenen ehrenzeichen und verdienstzeichen des landes wien. zu den ausgezeichneten gehoerte unter anderem oberst kurt a l b r e c h t, der leiter der spanischen hofreitschule. oberst prof. ing. alois m a s s a k, der an der ehrung selbst nicht teilnehmen konnte, war von der wiener landesregierung die einsatzmedaille des landes wien verliehen worden. ein feuerwehrmann und drei polizeibeamte wurden fuer ihren persoenlichen einsatz bei der rettung von menschen aus lebensgefahr mit der rettungsmedaille ausgezeichnet.

in seiner ansprache unterstrich schieder die leistungen der ausgezeichneten und wies auf die hervorragende zusammenarbeit zwischen ihren organisationen hin.

zu den ehrengaesten der feier zaehlten unter anderem vizebuergermeister dr. erhard b u s e k, stadtrat josef v e l e t a, stadtrat dr. gertrude k u b i e n a, landtagspraesident fritz h a h n, polizeipraesident dr. karl r e i d i n g e r, der wiener militaercommandant brigadier karl s c h r e m s und wiens feuerwehrdirektor dipl.-ing. anton s a n t y r. (hs)

0914

k o m m u n a l :

=====

verkehrsorganisation: miteinander, nicht gegeneinander

2 wien, 15.3. (rk) in wien waren ende 1978 531.000 kraftfahrzeuge, davon 447.000 pkw, zugelassen. rund 40 prozent des gesamten verkehrsaufkommens in der bundeshauptstadt entfallen auf den individualverkehr, ca. 31 prozent auf die oeffentlichen verkehrsmittel und 29 prozent auf den fussgaengerverkehr. ein kampf aller gegen alle, an den das verkehrsgeschehen auf unseren strassen manchmal erinnert, ist angesichts dieser tatsachen verhaengnisvoll. 19.000 verkehrsunfaelle im jahr, 2.700 zusammenstoesse zwischen oeffentlichen verkehrsmitteln und privaten kraftfahrzeugen sprechen eine deutliche sprache. mit der kuenftigen verkehrsorganisation soll daher ein besseres und vernuenftigeres miteinander der verschiedenen verkehrsteilnehmer erreicht werden. dies erklarte stadtrat heinz n i t t e l vor leitenden beamten und personalvertretern der wiener verkehrsbetriebe.

wiens neuer verkehrsstadtrat wandte sich bei dieser gelegenheit entschieden gegen eine verteufelung des autos. hunderttausende arbeitende menschen besitzen heute ein kraftfahrzeug und wollen es natuerlich auch benuetzen. "es wird die aufgabe der neuen verkehrsorganisation sein", erklarte nittel, "einen sinnvollen einsatz dieses technischen hilfsmittels zu ermoeglichen. dazu ist es vor allem notwendig, dem fliessenden verkehr den entsprechenden platz zu schaffen. der eingriff in gar nicht bestehende, aber angemessene rechte - etwa das abstellen von autos in halteverbotszonen - wird dabei unvermeidlich sein." nittel erinnerte daran, dass die strassenverkehrsordnung im parlament einstimmig beschlossen wurde. "fuer mich sind fragen der verkehrsorganisation daher keine frage der parteipolitik. ich bin zur zusammenarbeit mit allen interessierten gruppen bereit und lade jeden dazu ein." nittel warnte davor, notwendige verkehrsmassnahmen - zum beispiel umleitungen bei aufgrabungen - in die parteipolitische auseinandersetzung zu ziehen

beschleunigungsmassnahmen fuer die strassenbahn sollen vor allem dort durchgefuehrt werden, wo diese die hauptlast des verkehrs traegt. die verkehrsbetriebe sind ein dienstleistungsbetrieb der stadt wien. oberste richtlinie fuer die betriebsfuehrung muessen die beduerfnisse der bevoelkerung sein. es ist daher klar, dass diese oeffentliche dienstleistung - bei selbstverstaendlicher beachtung strengster wirtschaftlicher prinzipien - auch von der oeffentlichkeit finanziert werden muss.

nittel betonte seine entschlossenheit, eine sinnvolle und konsequente verkehrsorganisation durchzusetzen, um eine schrittweise verbesserung der verkehrssituation in wien zu erreichen - auch dann, wenn manche massnahmen auf den widerstand von einzel- oder gruppeninteressen stossen sollten. seine grundlegenden vorstellungen ueber die kuenftige verkehrsorganisation wird nittel anfang april im rahmen einer pressekonferenz der oeffentlichkeit vorstellen. (ger)

0919

k o m m u n a l :

=====

zielplan fuer psychiatrische versorgung

5 wien, 15.3. (rk) in wien wurde im vorjahr damit begonnen, plaene fuer eine reform der psychiatrischen und psychosozialen versorgung auszuarbeiten, die nunmehr bereits schrittweise realisiert werden. grundlage fuer die gesamtreform ist ein soeben fertiggestellter zielplan, der dem wiener gemeinderat in der naechsten sitzung am 2. april von gesundheitsstadtrat univ.-prof. dr. alois s t a c h e r vorgelegt werden wird. mittwoch fand eine sitzung des gemeinderatsausschusses fuer gesundheit und soziales statt, bei der dieser zielplan einstimmig genehmigt wurde. (z1)

0924

neue geschaeftseinteilung fuer den magistrat erschienen

7 wien, 15.3. (rk) die neue geschaeftseinteilung fuer den magistrat der stadt wien, die mit 27. februar wirksam wurde, ist nun als heft 11a des amtsblattes der stadt wien erschienen.

nach der darstellung der allgemeinen grundsaeetze, die fuer alle geschaeftsgruppen des magistrates gelten, werden die kompetenzen des magistratsdirektors und der 10 geschaeftsgruppen erlaeutert. diese geschaefte verteilen sich auf insgesamt 66 magistratsabteilungen beginnend mit der 'ma' 1, allgemeine personalangelegenheiten, bis zur 'ma' 70, rechtliche verkehrsangelegenheiten. 4 magistratsabteilungen in dieser numerischen liste werden als derzeit nicht bestehend gefuehrt und zwar die ma 16, 55, 57 und 67. den abschluss in der aufzaehlung der kompetenzen bilden die aufgaben der magistratischen bezirksaemter und des kontrollamtes. (pr)

1022

k o m m u n a l :

=====

oegrr beriet stadtentwicklungsplanung

6 wien, 15.3. (rk) "die grossen probleme, mit denen sich die stadtverwaltung vor 20 jahren befassen musste, wie linderung der aergsten wohnungsnot, beheizung der wohnraeume und schaffung von schulen, sind heute weitgehend geloest. die anliegen, die die bevoelkerung heute an die stadtverwaltung hat, sind jedoch weitaus vielschichtiger und in zahlreichen faellen schwer quantifizierbar. die aufgaben der stadt wien im bereich der planung und daseinsvorsorge sind daher keineswegs leichter als frueher zu bewaeltigen. die bevoelkerung erwartet zu recht, dass sowohl ihre augenblicklichen sorgen beruecksichtigung finden, aber auch die mittel- und langfristige planung unter mitwirkung der bevoelkerung eine kontinuierliche stadtentwicklung sicherstellt." das erklarte wiens planungsstadtrat und vorsitzender der oegrr univ.-prof. dipl. ing. dr. rudolf wurzer mittwoch abend anlaesslich der eroeffnung einer arbeitstagung der oesterreichischen gesellschaft fuer raumforschung und raumplanung (oegrr) im wiener rathaus. in seinem referat ueber eine soziologische analyse der einfluesse von planungs-ideologien auf die stadtentwicklung deponierte univ.-prof. dr. kurt freisitzer vom institut fuer soziologie der grazer universitaet unter anderem, die stadt wien habe mit der durchfuehrung der zweiten wettbewerbssstufe donaubereich wien eine pioniertat in richtung einer durchgreifenden verfahrensinnovation gesetzt. stadtplanung und stadtentwicklung leiden nach seiner meinung an der schwierigkeit, menschen und ideen zur loesung komplexer probleme zusammenzubringen. am beispiel des donaubereichs demonstrierte freisitzer, dass die staendige gemeinsame auseinandersetzung mit den problemen zur beseitigung von vorurteilen und irrtuemern fuehrte. damit sei zugunsten einer stadtentwicklung verfahren worden, die eher geeignet ist, der vorhandenen vielfalt von beduerfnissen und notwendigkeiten zu entsprechen. /.

die fuer die stadtentwicklungsplanung wesentliche ergaenzende und integrierte finanzplanung unterstrich dr. hannes s w o b o d a von der kammer fuer arbeiter und angestellte in wien in seinem referat. unter den moeglichen rechtlichen und organisatorischen massnahmen zur vergroesserung des finanziellen spielraums der stadtentwicklungsplanung nannte er eine sinnvolle bodenpolitik durch die schaffung eines bodenfonds und eines bodenpools. der referent trat auch oftmals gaeusserten forderungen nach privatisierung entgegen. private seien gezwungen, gewinne zu erzielen, die entweder durch erhoehrte kosten oder durch deckungsbeitraege der gemeinde finanziert werden muessten. damit sei aber die gemeinde nicht tatsaechlich von den kosten entlastet.

in koeln werden derzeit fuer einzelne stadtteile entwicklungsprogramme erstellt, die neben dem planungskonzept ein mit der investitionsplanung abgestimmtes massnahmenprogramm enthalten. darueber berichtete dr. utz ingo k u e p p e r , leiter des amts fuer stadtentwicklungsplanung der stadt koeln, das bereits ueber ein gesamtstadtkonzept verfuegt. das beispiel der stadt koeln ist deshalb fuer wien von besonderer bedeutung, weil auch der stadtentwicklungsplan der bundeshauptstadt vor der fertigstellung steht und verschiedene zielsetzungen in gleicher weise fuer beide staedte relevant sind. wie in wien wird auch in koeln wert auf umfassende information und beteiligung der bevoelkerung wert gelegt.

die arbeitstagung wurde donnerstag mit referaten von stadtplanern aus innsbruck, graz, krems, braunau, salzburg und wien fortgesetzt.

da die planungskompetenz ueberwiegend den einzelnen bundeslaendern uebertragen ist, kommt der oesterreichischen gesellschaft fuer raumforschung und raumplanung vor allem eine koordinationsaufgabe zu. (and) (forts. moegl.)

L o k a l :

=====

froehlich-sandner: offensive luftfahrtpolitik (rufz.)

8 wien, 15.3. (rk) wien gehoere derzeit zu den im interkontinentalen flugverkehr am schlechtesten versorgten destinationen europas, stellte vizebuergemeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r mittwoch bei einer podiumdiskussion des fremdenverkehrsverbandes fuer wien fest. im interesse des tourismus, aber auch in hinblick auf wiens funktionen als drittes uno-zentrum muessten deshalb initiativen zu einer verbesserung der anbindung wiens an den weltflugverkehr unternommen werden.

die praesidentin des fvv wien stellte klar, dass es bei diesen bestrebungen nicht um kritik an den austrian airlines gehe, die eine sinnvolle und eintraegliche geschaeftspolitik betreiben, sondern um impulse fuer eine offensive oesterreichische luftfahrtpolitik. die stadt wien sei der hauptinteressent daran und werde daher entsprechende vorschlaege erstatten: die entscheidungen, schloss frau froehlich-sandner, muessten auf gesamtoesterreichischer ebene getroffen werden. (fvv)

1158

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



178
gegründet 186

Freitag, 16. März 1979

Blatt 624

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Bereits über FS

ausgesendet:
(violett)

Spittelberggebiet - verkehrsarme Zone

Kommunal:
(rosa)

Wiener Gesundheitsstudie

Lokal:
(orange)

Verkehrsmaßnahme: Nächtliche Sperre der Prager Straße
Zwei schwedische Sattelschlepper in Flammen
Verkehrsmaßnahme: Bauarbeiten in der Schlachthausgasse

Nur über FS:

15.3. Rettungsnotruf "144" war nicht erreichbar
16.3. Neueröffnung der Z-Zweigstelle in Währing
Baukran beschädigte Oberleitung

.....
bereits am 15. maerz ueber fernschreiber ausgesendet
.....

L o k a l :

=====

spittelberggebiet - verkehrsarme zone

10 wien, 15.3. (rk) das gebiet spittelberggasse - schrankgasse auf dem neubau wurde zur verkehrsarmen zone erklaert. es gilt dort seit donnerstag, dem 15. maerz ein fahrverbot. auch die zufahrt von der stiftgasse zur schrankgasse ist verboten. sowohl in der spittelberggasse als auch in der schrankgasse ist die zufahrt gestattet. (ka)

1256

16. maerz 1979

''rathaus-korrespondenz''

blatt 626

L o k a l :

=====

verkehrsmaassnahme:

naechtliche sperre der prager strasse

1 wien, 16.3. (rk) ab kommenden montag, den 19. maerz, werden in der prager strasse bei der russbergstrasse im 21. bezirk gleisbauarbeiten durchgefuehrt. um die verkehrsbehinderungen so gering wie moeglich zu halten, wird nur in der nacht gearbeitet. die prager strasse muss dabei in hoehe der russbergstrasse jeweils in der zeit von 22 uhr bis 5 uhr frueh in fahrtrichtung stadtauswaerts gesperrt werden. die umleitung erfolgt ueber muehlweg, berlagasse und russbergstrasse. bereits jeweils ab 20 uhr kommt es auf der prager strasse im bereich der russbergstrasse zu einer fahrbahnverengung auf je eine spur in beiden richtungen. waehrend der arbeiten sind das linksabbiegen von der prager strasse in die russbergstrasse und das ueberqueren der prager strasse von der scheydgasse in die russbergstrasse (umleitung: autokaderstrasse) nicht moeglich.

die sperre der prager strasse gilt in allen naechten mit ausnahme der nacht von samstag auf sonntag. die gleisbauarbeiten werden zweieinhalb wochen dauern. anschliessend erfolgt die instandsetzung des fahrbahnbelages. diese arbeiten werden bei tag, allerdings ausserhalb der hauptverkehrszeit, durchgefuehrt. dauer: zwei wochen. eine sperre der prager strasse ist dabei nicht notwendig. in fahrtrichtung stadtauswaerts kommt es jeweils zwischen 9 und 15 uhr zu einer fahrbahnverengung auf eine spur. (ger)

0843

L o k a l :

=====

zwei schwedische sattelschlepper in flammen

3 wien, 16.3. (rk) weil der fahrer eines schwedischen sattel-
schleppers das fuehrerhaus ueberheizt hatte, ging in der nacht zum
freitag der lastwagen in flammen auf. ein zweiter, knapp daneben
geparkter lkw wurde ebenfalls von den flammen erfasst. ein dritter
lastwagen konnte von der feuerwehr in sicherheit gebracht werden.

wahrend sich die fahrer der beiden lastwagen, die auf dem
kundenparkplatz des konsumkaufhauses 20, nordwestbahnstrasse abge-
stellt waren, durch einen sprung ins freie retten konnten, wurden
zwei wienerinnen, die 24jaehrige margarete g. (grabl) und die
45jaehrige ida f. (fellner) - sie hatten in den fuehrerhaeusern ge-
schlafen - von der feuerwehr geborgen. beide frauen hatten ver-
brennungen und schuerfwunden erlitten und wurden von der rettung in
das lorenz boehler-krankenhaus gebracht. die beiden fahrer, bo
borgquist und goeran anderson erlitten leichte verbrennungen.

die von passanten alarmierte feuerwehr loeschte mit zwei
schlauchleitungen den brand. obwohl bereits die plane eines der bei-
den lastwagen in flammen stand, konnte ein uebergreifen des feuers
auf die ladung - lacke, loesungsmittel - in letzter minute verhin-
dert werden. (ka)

0910

L o k a l :

verkehrsmaassnahme:

bauarbeiten in der schlachthausgasse

5 wien, 16.3. (rk) wegen strassenbauarbeiten muss die schlachthausgasse im 3. bezirk ab montag, den 19. maerz, zwischen schnirchgasse und landstrasser hauptstrasse in richtung stadionbruecke gesperrt werden. sie wird in diesem bereich damit einbahn in richtung landstrasser hauptstrasse. die arbeiten werden im bereich schnirchgasse-viehmarkt-gasse, mit ausnahme des kreuzungsplateaus erdbergstrasse, durchgefuehrt. die umleitung erfolgt ueber rennweg, simmeringer hauptstrasse, doeblerhofstrasse, baumgasse, nottendorfergasse, erdbergstrasse, wuertzlerstrasse und schnirchgasse. an der kreuzung nottendorfergasse - erdbergstrasse wird eine provisorische verkehrslichtsignalanlage installiert. die arbeiten werden voraussichtlich sechs wochen dauern. (ger)

1138

k o m m u n a l :

=====

wiener gesundheitsstudie:

wie gesund sind eigentlich die wiener?

6 wien, 16.3. (rk) wie gesund sind eigentlich die wiener? diese und andere fragen soll eine studie beantworten, die im auftrag des gesundheitsamtes der stadt wien vom institut fuer stadtforschung durchgefuehrt wird. ziel dieser im april startenden "wiener gesundheitsstudie" ist es, wie stadtrat univ.-prof. dr. alois s t a - c h e r bei einer pressekonferenz mitteilte, aufgrund einer repraesentativen untersuchungsreihe eine planungsgrundlage fuer das kuenftige gesundheitswesen in wien zu erhalten. zweck des projektes ist die ermittlung der haeufigsten und wichtigsten vorkommenden krankheiten, anomalien und risikofaktoren und zwar unter einschluss der sonst nicht zum arzt und zur gesundenuntersuchung kommenden personen.

kostenlose aertzliche untersuchung

im rahmen der studie werden zunaechst in einer e r s t e n p h a s e in den monaten april bis juni insgesamt 5.500 personen, und zwar alle im mai geborenen wiener der jahrgaenge 1954 - 25jaehrig - das sind zirka 1.500 personen, und 1939 - 40jaehrig - das sind zirka 2.000 personen, sowie die mai- und junigeborenen wiener des jahrganges 1919 - 60jaehrig - das sind zirka 2.000 personen, in einem persoentlichen schreiben zu einer kostenlosen gruendlichen aertzlichen untersuchung eingeladen werden.

insgesamt stehen, wie der generalsekretaer des stadtforschungsinstitutes helmut k o r z e n d o e r f e r ausfuehrte, dafuer 13 ueber das stadtgebiet verteilte untersuchungsstellen des gesundheitsamtes zur verfuegung. die angeschriebenen personen werden in di ihrer wohnadresse naechstgelegene untersuchungsstelle fuer einen bestimmten wochentag, und zwar jeweils fuer die zeit von 16 bis 18.30 uhr, eingeladen. im falle einer verhinderung koennen mittels einer dem einladungsschreiben beigelegten karte ein anderer tag ausgewaehl oder eventuell ein hausbesuch durch einen arzt angefordert werden.

die teams der untersuchungsstellen bestehen aus zwei aerzten und drei assistentinnen.

das untersuchungsprogramm ist sehr umfangreich und reicht sozusagen von "kopf bis fuss". so sind unter anderem schirmbilduntersuchungen der lunge und des herzens, untersuchungen des kreislaufes sowie des bewegungsapparates und der wirbelsaeule vorgesehen. im rahmen einer umfangreichen laboruntersuchung werden die leber- und nierenfunktion sowie der stoffwechsel geprueft, etwa durch untersuchungen des harns zur bestimmung des zuckerwertes bzw. des rheuma- und gichtfaktors. darueber hinaus wird auch der blutdruck kontrolliert und eine bestimmung des cholesterinspiegels im blut (der blutfette) durchgefuehrt. ebenso erhaelt jeder untersuchte nach feststellung seiner blutgruppe kostenlos einen blutgruppenausweis zugeschickt. im falle behandlungsbeduerftiger krankheiten wird der betroffene selbst, auf wunsch auch dessen hausarzt, informiert.

im rahmen dieser studie sollen aber auch diverse risikofaktoren - also dispositionen zu etwaigen erkrankungen - erhoben werden. so wird die aerztliche untersuchung durch eine ausfuehrliche befragung ueber bekannte krankheiten, lebensgewohnheiten und die berufliche situation ergaenzt. sowohl untersuchung als auch befragung werden selbstverstaendlich vertraulich behandelt.

jeder teilnehmer erhaelt eine pauschale fahrtenspesenentschaedigung von 50 schilling und nimmt ausserdem an einer verlosung teil, bei der es unter anderem spargeschenkgutscheine der zentralsparkasse, saisonkarten fuer den besuch der staedtischen hallenbaeder und saunas, karten fuer auffuehrungen des theaters an der wien und veranstaltungen der wiener stadthalle sowie bons fuer den besuch des thermalbades ober-laa als preise gibt.

eine erste auswertung der ergebnisse der ersten phase dieser studie wird voraussichtlich im herbst dieses jahres vorliegen. gleichzeitig damit wird auch die z w e i t e p h a s e dieser studie durchgefuehrt: insgesamt 1.000 wienerinnen und wiener, im oktober 1899 geboren, werden angeschrieben und in weiterer folge von aerzten zu hause aufgesucht.

zirka 40 aerzte und 65 assistentinnen bzw. assistenten, das gesundheitsamt der stadt wien, die blutspendezentrale fuer wien, niederoesterreich und burgenland des oesterreichischen roten kreuzes, die (roem.) 2. medizinische universitaetsklinik (vorstand: prof. dr. geyer) und das institut fuer stadtforschung (projektleitung) arbeiten im rahmen dieses projektes mit. (zi)

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 186

Samstag, 17. März 1979

Blatt 631

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:
(rosa)

108,4 Millionen für Blindenbeihilfen
Zwischenzeitliche Nutzung städtischer Freiflächen
Hatzl: Wohnumwelt hebt Lebensqualität

Lokal:
(orange)

E-Werke warnen vor falschem Monteur

k o m m u n a l :

=====

108,4 millionen fuer blindenbeihilfen

1 wien, 17.3. (rk) im rahmen des behindertenwesens wurden beihilfen fuer blinde und schwerstbehinderte im jaenner vorigen jahres um 7 prozent erhoelt. aufgrund des dadurch entstandenen mehraufwandes waren zusaetzlich mittel in der hoehe von 6,4 millionen schilling notwendig, die in der sitzung des gemeinderatsausschusses fuer gesundheit und soziales genehmigt wurden. die gesamtkosten fuer blindenbeihilfen im jahr 1978 erhoelten sich damit auf 108,4 millionen schilling. (zi)

++++

L o k a l :

=====

e-werke warnen vor falschem monteur

2 wien, 17.3. (rk) unter dem vorwand, als monteur der e-werke den zaehler ueberpruefen zu muessen, verschaffte sich in den letzten tagen ein unbekannter mann einlass in mehrere wohnungen im 10. bezirk. er stellte dabei angebliche maengel und fehler fest und kuen-digte den austausch des zaehlers an. erst als zum vereinbarten termin dann niemand erschien, klaerte ein anruf beim e-werk den schwindel auf. der unbekannte war etwa dreissig jahre alt, 1,80 meter gross und trug brillen. die e-werke haben anzeige erstattet. die wiener stadtwerke erinnern in diesem zusammenhang daran, dass sich beamte der e-werke und gaswerke, die in die wohnung eines kunden kommen, auf aufforderung mit einem amtlichen lichtbildausweis legitimieren muessen. (ger)

++++

k o m m u n a l :

=====

zwischenzeitliche nutzung staedtischer freiflaechen

3 wien, 17.3. (rk) da die "ware" knapp zu werden beginnt, wird es fuer die stadt wien immer schwieriger, grundstuecke fuer kommunale bauvorhaben oder andere oeffentliche verwendungszwecke zu erwerben. das stellte stadtrat josef v e l e t a beim besuch der magistratsabteilung 69 (rechtliche und administrative grundstuecksangelegenheiten) fest, deren leiter senatsrat dr. viktor s i e b darauf hinwies, dass grundtransaktionen im gesamten stadtgebiet von rund einem dutzend beamter abgewickelt wuerden.

die vielfach geaeusserte meinung, dass die stadtverwaltung fuer grundstuecke keine wertgerechten preise bezahle, bezeichnete veleta als unrichtig. im gegenteil: aus seiner langjaehrigen praxis als bezirksvorsteher wisse er, dass die gemeinde in den meisten faellen einen besseren geschaeftspartner abgebe als jeder private. angesichts der bodenverknappung sei die schaffung eines grundstueckpools vorteilhaft. aus volkswirtschaftlichen gruenden sollten sich stadtverwaltung und genossenschaften beim bauen nicht konkurrenzieren, absprachen darueber, wer was bauen soll, wuerden mithelfen, finanziellen mehraufwand zu unterbinden.

grundflaechen im eigentum der stadtverwaltung, deren bebauung erst zu einem spaeteren zeitpunkt vorgesehen ist, sollten zwischenzeitlich genuetzt werden, meinte stadtrat veleta. sie koennten der bevoelkerung als spiel- und sportplaetze zur verfuegung stehen oder durch einfache begruenungsmassnahmen als erholungs- und gartenanlagen gestaltet werden. eine reihe von problemen muesste allerdings hinsichtlich der haftung bei unfaellen geloest werden. durch die zwischenzeitliche nutzung von freiflaechen liesse sich auch vermeiden, dass grundstuecke nach und nach durch wilde ablagerungen zu muelldeponien umfunktioniert werden. um die erhaltungskosten derartiger gruenanlagen so gering wie moeglich zu gestalten, koennte daran gedacht werden, zur pflege der rasenflaechen bewohner der umliegenden haeuser zu gewinnen. (we)

++++

k o m m u n a l :

=====

h a t z l : w o h n u m w e l t e r h o e h t d i e l e b e n s q u a l i t a e t

4 wien, 17.3. (rk) zur lebensqualitaet fuer den einzelnen menschen gehoert nicht nur eine zeitgemaess ausgestattete wohnung, sondern ebenso die planerische gestaltung der umwelt. die gute versorgung mit naerholungseinrichtungen im dichtbedauten gebiet, die errichtung von kleinen parks und abschirmungen gegen den strassenlaerm sind nur einige der massnahmen, mit denen das wohnen angenehm gestaltet werden kann. die stellte stadtrat j o h a n n h a t z l kuerzlich bei veranstaltungen des freien wirtschaftsverbandes fest, wo er unter anderem ueber die moeglichkeiten der stadterneuerung sprach.

die wiener bauwirtschaft soll in den naechsten jahren nicht nur durch die errichtung von Neubauten, sondern vor allem auch durch renovierungs- und sanierungsarbeiten in altbauten angekurbelt werden. als beispiel fuehrte hatzl die forcierung der aufzugsaktion an. derzeit werden 116 einbauten durchgefuehrt. weitere 56 aufzugseinbauten sind in vorbereitung. bei der sanierung von grossen gebieten, wie sie beispielsweise auf dem storchengrund im 15. bezirk in angriff genommen werden soll, ist auf den sozialen aspekt besonders zu achten eines - so hatzl - duerfe jedoch nicht geschehen, naemlich, dass nach der revitalisierung ganze viertel fuer sozial schwaecher gestellte als wohngegend nicht mehr in frage kommen. (ba)

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 186

Montag, 19. März 1979

Blatt 636

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Bereits über FS

ausgesendet:

(violett)

DDSG erhält neues Schiffsfahrtszentrum
Städtebund behandelt Thema Verkehrssicherheit

Kommunal:

(rosa)

Wiener Wohnbauausstellung in Nordrhein-Westfalen
Mittwoch Pressegespräch mit Bürgermeister Gratz
Gemeinderat Prof. Zörner gestorben
Flächenwidmungsplan: Noch bessere Information
Landtagspräsident a.D. Mühlhauser - Beisetzung
am Mittwoch
Gemeinderatsausschuß für Bildung, Jugend, Familie
konstituiert

Lokal:

(orange)

Lainzer Tiergarten ab Sonntag wieder geöffnet
Eine halbe Million für Ausstellung "Kulturethologie"
Gegen Zeckenerkrankung jetzt impfen lassen

Sport:

(grün)

69. Eiskunstlauf-Weltmeisterschaften fanden glanz-
volles Ende

Nur
über FS:

16.3. Favoriten: Tote Person bei Zimmerbrand
18.3. Fernseher in Flammen
19.3. Kerze verursachte Zimmerbrand

.....
bereits am 16. maerz ueber fernschreiber ausgesendet
.....

L o k a l :

=====

ddsg erhaelt neues schiffahrtszentrum

7 wien, 16.3. (rk) die ddsg, erste donaudampfschiffahrtsgesellschaft, begeht heuer die 150. wiederkehr des gruendungstages. das jubilaem begeht die schiffahrtsgesellschaft mit einer reihe von veranstaltungen, darunter eine schiffahrtsausstellung, die vom 18. april bis 8. mai in wien stattfindet, einem schuelerzeichenwettbewerb, der herausgabe einer sondermarkenserie, einer festschrift und sozusagen als hoehepunkt dem baubeginn eines neuen schiffahrtszentrums wien.

am eigentlichen jubilaemstag, dem 25. april, wird bundespraesident dr. rudolf k i r c h s c h l a e g e r den grundstein zum schiffahrtszentrum legen. das schiffahrtszentrum wird in unmittelbarer nachbarschaft des derzeitigen stationsgebaeudes der ddsg am handelskai errichtet. ausserdem wird die ddsg ein neues ausflugschiff mit dem namen vindobona in dienst stellen. dieses ausflugschiff, das platz fuer 320 passagiere bietet, ist fuer den rundfahrtendienst im raum wien vorgesehen. bereits vom 1. april an wird es an werktagen zwei, an sonn- und feiertagen drei rundfahrten pro tag auf der donau geben, in der sommersaison wird es jeweils am donnerstag, freitag und samstag auch abendrundfahrten mit abfahrtszeit 20 uhr geben. (ab)

.....
 bereits am 16. maerz ueber fernschreiber ausgesendet

k o m m u n a l :
 =====

staedtebund behandelt thema verkehrssicherheit

8 wien, 16.3. (rk) unter dem vorsitz von buergermeister-stellvertreter k l a e r i n g , salzburg, behandelte der verkehrsausschuss des oesterreichischen staedtebundes in bruck/mur anlaesslich seiner 51. tagung den fragenkomplex verkehrssicherheit. an den beratungen nahmen vertreter fast aller groesseren oesterreichischen staedte teil.

einleitend sprach prof. dr. k n o f l a c h e r , kuratorium fuer verkehrssicherheit, ueber die beeinflussungsmoeglichkeiten der verkehrssicherheit durch verkehrsorganisatorische massnahmen. er ging dabei insbesondere auf den ruhenden verkehr als eine der hauptursachen von unfaellen ein. "strassenbau und verkehrssicherheit" behandelte sr. ing. s t e i n d o r f e r , klagenfurt, waehrend sich min.rat prof. dr. k a m m e r h o f e r , bundesministerium fuer verkehr, in seinem referat mit der gesetzgebung und der verkehrssicherheit befasste. er kam unter anderem auf die verbesserungen zu sprechen, welche die letzten novellierungen der strassenverkehrsordnung in dieser hinsicht brachten. oberstleutnant j o b s t - m a n n , polizeidirektion graz, berichtete aus seiner reichen erfahrung auf dem gebiet der verkehrsueberwachung. schliesslich gab vizebuergermeister m o e r t h , bruck/mur, einen ueberblick ueber die verkehrsprobleme des obersteirischen industrieraums.

alle referate waren gegenstand von ausfuehrlichen diskussionen und boten gelegenheit zu einem bildungsaustausch, der von den international absehbaren entwicklungen bis zu besonders aktuellen fragen, wie jener der einfuehrung der ueberwachung gebuehrenpflichtiger kurzparkzonen, reichte. (ab)

k o m m u n a l :

=====

wiener wohnbauausstellung in nordrhein-westfalen

1 wien, 19.3. (rk) nach koeln, frankfurt, berlin und lausanne praesentiert nun auch die stadt hagen in nordrhein-westfalen den kommunalen wohnbau wiens einem interessiertem publikum. die grosse ausstellung ueber die entwicklung der wiener gemeindebauten der ersten republik und deren ausstrahlung bis in die gegenwart, die im vergangenen herbst auch in der volkshalle im rathaus zu sehen war, wird am donnerstag, dem 22. maerz von stadtrat johann h a t z l im beisein des hager oberbuergermeisters rudolf l o s k a n d eroeffnet.

mit plaenen, skizzen, bildern und modellen dokumentiert die ausstellung die pionierleistung des kommunalen wohnbaus: licht, luft und sonne fuer alle bewohner, zeitgemaesse ausstattung der wohnungen mit sanitaereinrichtungen, gruene hoefe und angeschlossene zentral-einrichtungen vom kindergarten bis zur zahnklinik.

das publikumsinteresse und publizistische echo waren bisher ungewoehnlich stark: man entdeckte eine zukunftsweisende arbeit, mit der bereits vor 55 jahren viele heutige wuensche und forderungen von stadtplanern, soziologen, architekten und natuerlich bewohner selbst vorweggenommen wurden. neben den bekannten grossbauten wie dem karl-marx-hof werden vor allem die kleineren gebaeude oft als musterbeispiele fuer eine geglueckte lueckenverbauung in der gewachsenen stadtstruktur angesehen. sie haben gaerten mit ueberschaubaren innenhoefen mit spielbereichen fuer kinder, treffs fuer jugendliche und ruheplaetze fuer die aelteren menschen.

nach hagen haben bereits muenchen, moskau und paris ihr interesse fuer die ausstellung angemeldet. (ba)

0843

k o m m u n a l :

gemeinderat prof. zoerner gestorben

4 wien, 19.3. (rk) wie heute montag bekannt wurde, ist oevp-gemeinderat prof. rudolf zoerner in der nacht zum samstag ploetzlich gestorben.

prof. zoerner wurde am 14. november 1924 in wien geboren. nach absolvierung der volksschule bei den schulbruedern besuchte er das humanistische gymnasium und studierte an der wiener universitaet naturgeschichte und geographie. seit 1950 war er am bundesrealgymnasium wien 5 taetig.

er heiratete 1950 und war vater von drei, heute schon erwachsenen kindern.

im jahre 1964 wurde zoerner zum bezirksrat des 17. wiener gemeindebezirkes und 1969 zum gemeinderat und landtagsabgeordneten gewaehlt. er war als schriftfuehrer, im gemeinderatsausschuss fuer personalangelegenheiten sowie im kulturausschuss taetig.

im verlaufe seines arbeitsreichen lebens hatte zoerner noch eine reihe von funktionen inne, wie die des obmannes der oesterreichischen professorenunion. er war im vorstand der wiener symphoniker, im vorstand wiener jugendkreis, im wiener festwochenausschuss und mitglied des kollegiums beim stadtschulrat fuer wien. (ka)

k o m m u n a l :

=====

Landtagspraesident a.d. muehlhauser -
beisetzung am mittwoch

8 wien, 19.3. (rk) der in der vorwoche nach kurzem schweren
leiden in wien im 70. lebensjahr verstorbene langjaehrige klub-
obmann der wiener oevp-gemeinderatsfraktion, zweiter und dritter
praesident des wiener landtags und gemeinderat a.d. komm.-rat
k a r l m u e h l h a u s e r wird am mittwoch, dem 21. maerz,
um 14 uhr, auf dem meidlinger sued-west-friedhof, halle 1 (ein-
gang hervicusgasse) im familiengrab beigesezt. (am)
1136

mittwoch pressegespraech mit buergermeister gratz

3 wien, 19.3. (rk) wir erinnern daran, dass am kommenden mitt-
woch, dem 21. maerz, das naechste pressegespraech mit buergermeister
leopold g r a t z stattfindet (12 uhr, konferenzsaal des presse-
und informationsdienstes im rathaus). (st1)
1010

k o m m u n a l :

=====

flaechenwidmungsplan: noch bessere information

5 wien, 19.3. (rk) noch besser ueber aenderungen von flaechenwidmungsplaenen will die stadtverwaltung kuenftig informieren: waren neue flaechenwidmungsplaene bisher waehrend der buerostunden in der magistratsabteilung 21 - flaechenwidmungsplan im rathaus aufgelegt, wird in zukunft bei wesentlicheren aenderungen zusaetzlich ein fachmann der ma 21 im bezirk selbst fuer auskuenfte zur verfuegung stehen. "wir haben uns zu diesem service entschlossen, um der bevoelkerung die beteiligung an den planungsvorgaengen zu erleichtern. es soll damit ein weiterer schritt zu einer volksnahen verwaltung gemacht werden", erklaerte dazu planungsstadtrat univ.-prof. dipl. ing. dr. rudolf w u r z e r gegenueber der "rathaus-korrespondenz":

fuer das gebiet zwischen karlsplatz, lothringer strasse, schwarzenbergplatz, prinz eugen-strasse, belvederegasse, favoritenstrasse und wiedner hauptstrasse sowie fuer den von rechte wienzeile, treitlstrasse, wiedner hauptstrasse, floragasse, favoritenstrasse, rainergasse, blechturm-gasse, ziegelhofengasse, mittersteig, kleine neugasse, margaretenstrasse und kettenbrueckengasse umschlossenen bereich liegen die abaenderungsantraege zum flaechenwidmungs- und bebauungsplan in der ma 21, wien 1, rathaus, stiege 5, 2. stock, zimmer 413, bis 12. april montag bis freitag zwischen 7.30 und 15.30 uhr zur oeffentlichen einsicht auf. darueber hinaus wird ein mitarbeiter der ma 21 an folgenden tagen im festsaal der bezirksvorstellung wieden, wien 4, favoritenstrasse 18, anhand der abaenderungsantraege fuer auskuenfte zur vefuegung stehen:

mittwoch, 21. maerz, 9 - 12 uhr, donnerstag, 22. maerz, 14 - 19 uhr
 mittwoch, 28. maerz, 9 - 12 uhr, donnerstag, 29. maerz, 14 - 19 uhr
 mittwoch, 4. april, 9 - 12 uhr, donnerstag, 5. april, 14 - 19 uhr
 mittwoch, 11. april, 9 - 12 uhr, donnerstag, 12. april, 14 - 19 uhr

(and)

s p o r t :

=====

69. eiskunstlauf-weltmeisterschaften fanden glanzvolles ende

6 wien, 19.3. (rk) mit einem eindrucksvollen schaulaufen vor 7.500 zuschauern gingen gestern sonntag die 69. weltmeisterschaften im eiskunstlauf in der wiener stadthalle zu ende. man sah an fuenf tagen der konkurrenz ganz hervorragende leistungen, wobei es nur dem sowjetischen paar linitichuk/karponossow vorbehalten blieb, ihren im vorjahr errungenen titel zu verteidigen. bei den herren loeste wladimir kowalew (udssr) den amerikaner charles tickner ab, der im endklassement sogar nur den vierten platz belegte. bei den damen verdraengte linda fratianne, usa, die meisterin des jahres 1978 annette poetzsch. im paarbewerb sicherten sich in abwesenheit der vorjahresmeister rodnina/saizew die amerikaner babilonia/gardner die meisterwuerde. erfreulich auch die leistungen der oesterreichischen teilnehmer. claudia kristofics-binder belegte bei den damen sowie die geschwister handschmann im eistanzen einen international ganz beachtlichen siebenten rang. bei den herren musste sich helmut kristofics-binder mit dem 18. platz unter 22 teilnehmern, im eistanzen das zweite paar klaudia koch/peter schuebel mit dem 20. und letzten platz begnuegen.

mit 22.000 zahlenden besuchern brachten die 69. eiskunstlauf-weltmeisterschaften auch den erhofften finanziellen erfolg. die gesamteinnahme dieser veranstaltung betraegt etwa drei millionen schilling. an kinder und schulen wurden zudem 9.000 freikarten abgegeben, um fuer den oesterreichischen eiskunstlaufsport zu werben.

im rahmen der titelkaempfe gab sportstadtrat peter schieder im namen von buergermeister leopold gratz fuer teilnehmer und funktionaere dieser weltmeisterschaft einen empfang in den wappensaelen des rathauses. der presseempfang der stadt wien fand in der halle a der wiener stadthalle statt, wo erneut peter schieder im namen des buergermeisters als gastgeber fungierte. (hof)

L o k a l :

Lainzer tiergarten ab sonntag wieder geoeffnet

7 wien, 19.3. (rk) das grosse naturschutzgebiet lainzer tiergarten steht den besuchern ab kommenden sonntag, den 25. maerz 1979, wieder vollstaendig zur verfuegung: taeglich ausser montag und dienstag koennen spaziergaenger und wanderer - selbstverstaendlich bei freiem eintritt - wieder von 8 uhr frueh bis zum einbruch der dunkelheit das 25 quadratkilometer grosse erholungsgebiet besuchen.

zu den besonderen attraktionen des lainzer tiergartens zaehlen nicht nur zahlreiche wildarten, sondern auch die tiergehege: so befindet sich beim hohenauer teich ein gehege fuer wildpferde und auerochsen, mufflons und damwild leben in ihrem gehege beim lainzer tor.

der lainzer tiergarten bietet ausserdem insgesamt 80 kilometer wanderwege, einen waldlehrpfad auf dem weg vom lainzer tor zur hermesvilla, lagerwiesen, kinderspielplaetze und mehrere gaststaetten. und in der hermesvilla wird ab 6. april die ausstellung "vor hundert jahren - wien 1879 als beispiel fuer die zeit des historismus" gezeigt. der besuch dieser ausstellung ist jeweils mittwoch bis sonntag von 10 bis 17 uhr bei freiem eintritt moeglich.

in den lainzer tiergarten selbst gelangt man durch das lainzer-, das nikolai-, das pulverstampf-, das laaber- oder das guettenbachtor, an sonn- und feiertagen sind ausserdem das adolfstor und das st. veiter tor geoeffnet.

die besucher des lainzer tiergartens werden ersucht, die besucherordnung zu beachten: blumen und forstkulturen sollen geschont werden. das wild soll weder gefuettert noch beunruhigt werden. um waldbraende zu vermeiden, ist es verboten, ein feuer zu entzuenden oder brennende zigaretten wegzuwerfen. radios, plattenspieler und fussbaelle sollen in das erholungsgebiet nicht mitgenommen werden. verboten ist auch das holzsammeln. und bei sturm sollte der gefaehrliche aufenthalt unter den baeumen unterlassen werden. hunde duerfen in den lainzer tiergarten nicht mitgenommen werden, und fuer fahrraeder, motorraeder sowie kraftfahrzeuge gibt es keinen einlass. (hs)

k o m m u n a l :

=====

gemeinderatsausschuss fuer bildung, jugend, familie konstituiert

9 wien, 19.3. (rk) im wiener rathaus konstituierte sich montag vormittag unter der leitung von vizebuergemeisterin gertrude froehlich-sandner der gemeinderatsausschuss fuer bildung, jugend und familie. dem gemeinderatsausschuss gehoeren fuer die spoe gemeinderat franz ascherl, gr. Oberschulrat franz gawlik, gr. erik hankel, gr. kurt holubarz, gr. leopoldine pfauter, gr. gertrude stiehl, gr. oswald strangl, gr. gabrielle traxler, gr. Oberschulrat leopold wiesinger und gr. hildegard wondratsch an. fuer die oevp gehoeren dem ausschuss gr. hofrat prof. markus bittner, gr. maria hampel-fuchs, gr. johannes prochaska und gr. leopold traundl an. fuer die fpoe gehoert ihm gr. dkfm. holger bauer an.

der neu konstituierte ausschuss begann seine arbeit mit einer gedenkminute fuer das am wochenende verstorbene ausschussmitglied gr. hofrat prof. rudolf zoerner.

als vorsitzender wurde gr. franz ascherl gewaehlt, seine stellvertreter sind gr. hofrat prof. markus bittner und gr. gertrude stiehl. die wahl des vorsitzenden und seiner stellvertreter erfolgte einstimmig. (may)

L o k a l :

=====

eine halbe million fuer ausstellung "kulturethologie"

10 wien, 19.3. (rk) eine subvention in der hoehe von 500.000 schilling genehmigte montag der gemeinderatsausschuss fuer bildung, jugend und familie dem verein "forschungsgemeinschaft wilhelminen-berg". diese geldmittel werden zur foerderung einer vom verein durchgefuehrten ausstellung ueber "kulturethologie" zur verfuegung gestellt, die vom 22. maerz bis 1. mai in der wiener secession zu sehen sein wird. bei der kulturethologie handelt es sich um eine spezielle arbeitsrichtung der allgemein vergleichenden verhaltensforschung, die sich mit den ideellen und materiellen produkten des menschen, deren entwicklung, oekologische bedingtheit und ihrer abhaengigkeit von angeborenen verhaltensweisen sowie mit entsprechenden erscheinungen bei tieren befasst. in der ausstellung werden unter anderem zahlreiche fotos, zeichnungen, masken und maskenkleider, trachten und uniformen zu sehen sein. (may)

1146

L o k a l :

=====

gegen zeckenerkrankung jetzt impfen lassen

11 wien, 19.3. (rk) im vergangenen jahr sind in oesterreich 361 menschen nach einem zeckenbiss an gehirnhautentzuendung erkrankt. in wien wurden 30 menschen nach einem zeckenbiss mit komplikationen ins spital eingeliefert. in den staedtischen gesundheitsaemtern laeuft seit rund drei wochen eine neue impfaktion gegen die durch die zecken uebertragene fruehsommer-meningitis. bisher haben 985 wienerinnen und wiener davon gebrauch gemacht, sich dieser schutzimpfung zu unterziehen. die komplette impfung besteht aus drei teilimpfungen, wobei der abstand zwischen erster und zweiter teilimpfung zwei bis zweiwoelf wochen, zwischen zweiter und dritter teilimpfung etwa neun bis zweiwoelf monate betragen soll. erst nach der dritten teilimpfung ist der geimpfte voll immunisiert und fuer drei jahre geschuetzt.

geimpft wird in allen bezirksgesundheitsaemtern diensttag und freitag von 9 bis 11 uhr sowie in der impfstelle des gesundheitsamtes, 1, gonzagagasse 23, 2. stock, zimmer 215, von montag bis freitag von 8 bis 12 uhr. die kosten pro teilimpfung betragen 180 schilling. in diesem zusammenhang appellieren die gesundheitsbehoerden vor allem an jene personen, die bereits eire oder zwei teilimpfungen erhalten haben, sich nunmehr auch der zweiten beziehungsweise dritten teilimpfung zu unterziehen. sind bereits drei jahre nach der dritten teilimpfung der grundimmunisierung vergangen, sollte man sich einer auffrischungsimpfung unterziehen.

das gesundheitsamt der stadt wien weist mit allem nachdruck darauf hin, dass diese impfungen n u r in der kuehlen jahreszeit durchgefuehrt werden koennen, in der eine infektion durch zecken noch nicht erfolgt sein kann.

./.

kinder im alter unter drei jahren duerfen nicht geimpft werden. das gleiche gilt auch fuer personen, die an irgendeiner akuten krankheit leiden oder innerhalb von drei wochen eine viruskrankheit wie zum beispiel masern oder mumps ueberstanden haben. schliesslich ist diese impfung auch fuer personen, die gegen huehnereiweiss ueberempfindlich sind, nicht zu empfehlen, ebenso wie fuer personen, die vor weniger als vier wochen gegen pocken geimpft wurden. (zi)

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 186

Dienstag, 20. März 1979

Blatt 649

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

- Kommunal: "Schulzeitgesetz" kommt in den nächsten Landtag
(rosa) Das Ampelprogramm 1979
Gemeinderatsausschuß für Personal und Rechtsangelegenheiten konstituiert
Vertragsbediensteten-Gesetz vom Personalausschuß genehmigt
Pflicht der Gemeinden, Öffentlichkeit zu informieren
ÖVP-Vorschläge zur Wiener Wohnungssituation
Gemeinderatsausschuß Umwelt und Freizeit konstituiert
- Lokal:
(orange) Sehtests in Kindergärten: 14 Prozent haben Augenfehler
Verkehrsmaßnahme: Fahrbahnenge auf der Prager Straße
Sperrung der Herrengasse bis zum Wochenende
75 Jahre Fachschule der Stadt Wien für wirtschaftliche Frauenberufe
- Nur über FS: 19.3. Herrengasse gesperrt

k o m m u n a l :

=====

''schulzeitgesetz'' kommt in den naechsten Landtag

1 wien, 20.3. (rk) mit jenem gesetzesentwurf, der die moeglichkeit schafft, in einem teil der wiener volksschulen die 5-tage-woche einzufuehren, beschaeftigte sich montag der gemeinderatsausschuss fuer bildung, jugend, familie. der gesetzesentwurf wird am 2. april dann vom wiener landtag behandelt werden. in dem vorgeschlagenen gesetzestext heisst es: ''der stadtschulrat fuer wien kann fuer volksschulen, sonderschulen - ausgenommen jene, welche nach dem lehrplan der hauptschule gefuehrt werden - und fuer polytechnische lehrgaenge den samstag durch verordnung schulfrei erklaren. die schulfreierklaerung kann nur schulenweise und nur dann erfolgen, wenn sich in einer vom stadtschulrat fuer wien an der betreffenden schule durchgefuehrten geheimen befragung der erziehungsberechtigten der schueler und der lehrer der betreffenden schule, die mehrheit der zur teilnahme an der befragung berechtigten dafuer ausgesprochen hat, wobei von den erziehungsberechtigten fuer jeden schueler nur eine stimme abgegeben werden kann.

der stadtschulrat fuer wien hat bei der schulfreierklaerung darauf bedacht zu nehmen, dass eine dem befragungsergebnis entsprechende anzahl von schulen mit schulfreiem samstag und ohne schulfreiem samstag besteht, soweit dies aufgrund der jeweils vorhandenen schulraeume im bereich eines zumutbaren schulweges moeglich ist und andere schulorganisatorische gruende nicht entgegenstehen.'' (may)

0904

k o m m u n a l :

=====

das ampelprogramm 1979

2 wien, 20.3. (rk) an der kreuzung winckelmannstrasse - sieben-eichengasse im 15. bezirk wird am kommenden donnerstag, dem 22. maerz, eine neue verkehrslightsignalanlage in betrieb genommen. damit ist die gesamte neue signalgruppe im bereich mariahilfer strasse - winckelmannstrasse nunmehr vollstaendig.

darueber hinaus sieht das ampelprogramm fuer das jahr 1979 die erhoehung der verkehrssicherheit an zahlreichen weiteren strassenkreuzungen durch die errichtung neuer beziehungsweise den umbau bestehender lightsignalanlagen vor. wie verkehrstadtrat heinz n i t t e l gegenueber der 'rathaus-korrespondenz' bekanntgab, sind im einzelnen folgende massnahmen geplant:

mit neuen verkehrsampeeln werden die kreuzungen josefstaedter strasse - lederergasse im 8. bezirk, geiselbergstrasse - lorystrasse im 11. bezirk und erzherzog karl-strasse - hartlebengasse im 22. bezirk ausgestattet. nittel bezeichnete es in diesem zusammenhang als unverstaendlich, dass von der oevp bei zwei dieser kreuzungen flugblaetter mit der forderung nach errichtung einer ampelanlage verteilt wurden, obwohl ihr bekannt sein musste, dass dies ohnehin fuer die naechste zeit vorgesehen ist.

die ampelanlage laxenburger strasse - gudrunstrasse im 10. bezirk wird umgebaut und erhaelt eigene strassenbahn- und fussgaengersignale. auch die anlage im bereich hoher markt - tuchlauben im 1. bezirk wird umgebaut und mit fussgaengersignalen ausgestattet.

zahlreiche neue ampeln werden im zuge des ausbaus von bundesstrassen errichtet. so sind im bereich des franz josefs-kais insgesamt acht neue anlagen vorgesehen, wobei die wichtigsten kreuzungen auch mit fernsehkameras ausgeruestet werden. im rahmen des ausbaus der donaufelder strasse und der arbeiten fuer die strassenbahnlinie '17' werden unter anderem die kreuzungen mit der josef baumann-

20. maerz 1979

''rathaus-korrespondenz''

blatt 652

gasse und der nobelstrasse sowie der hossplatz mit ampeln ausgestattet. erstmals in wien ist hier bei strassenbahnstationen ohne haltestelleninsel die installierung einer art ''zeitinsel'' vorgesehen: die in die haltestelle einfahrende strassenbahn stellt die ampel fuer die parallel fahrenden autos auf ''rot'', so dass die fahrgaeste praktisch wie bei einer echten insel ungefaehrdet aus- und einsteigen koennen. weitere neue ampelanlagen werden in den bereichen landstrasser guertelbruecke - adolf blamauer-gasse und huetteldorfer bruecke errichtet werden. (ger)

0908

L o k a l :

=====

sehtests in kindergaerten: 14 prozent haben
augenfehler

3 wien, 20.3. (rk) bei 14 prozent der kinder, die im rahmen von sehtests in den staeddtischen kindergaerten durch das gesundheitsamt der stadt wien untersucht wurden, sind sehfehler festgestellt worden. vorwiegende diagnosen waren dabei weitsichtigkeit, astigmatismus und schielen. etwa drei prozent der untersuchten kinder wiesen sogar eine deutliche schwachsichtigkeit auf.

das gesundheitsamt der stadt wien fuehrt diese kostenlosen sehtestungen fuer kinder zwischen dem dritten und sechsten lebensjahr bereits seit 1975 sowohl in den wiener kindergaerten als auch in den mutterberatungsstellen durch. ausserdem besteht fuer alle eltern die moeglichkeit ihr kind auch im gesundheitsamt der stadt wien, 1, zelinkagasse 3, einmal woechentlich und zwar jeweils montag von 8 bis 11 uhr einem kostenlosen sehtest zu unterziehen. bisher wurden im rahmen dieser aktion rund 50.000 vorschulpflichtige kinder untersucht. jene eltern, bei deren kindern sich der verdacht auf einen sehfehler ergibt, erhalten durch die gesundheitsbehoerden eine aufforderung mit dem kind moeglichst bald einen augenfacharzt aufzusuchen. der aufforderung liegt ein kurzes diagnoseschema fuer den untersuchenden arzt bei, in welchem der praktizierende augenarzt gebeten wird, die von ihm gestellte diagnose anzukreuzen und sodann wieder zu retournieren. in diesem zusammenhang weisen die gesundheitsbehoerden auf die bedauerlicherweise vorhandene sorglosigkeit vieler eltern hin. obwohl heute allgemein bekannt ist, dass die frueherkennung und fruehbehandlung von sehfehlern von grosser wichtigkeit ist, sehen viele eltern leider die notwendigkeit den augenarzt zu konsultieren noch immer nicht ein, wodurch es in weiterer folge sehr haeufig zu irreparablen sehschwaechen bereits im kindesalter kommt. (zi)

0911

L o k a l :

=====

verkehrsmaassnahme:

fahrbahnenge auf der prager strasse

4 wien, 20.3. (rk) im zusammenhang mit den bauarbeiten an der hochstrasse floridsdorf - der kreuzungsfreien verbindung zwischen nordbruecke und bruenner strasse - kommt es ab mittwoch, den 21. maerz, in der prager strasse in hoehe der gebauergasse und bei der auffahrt zur nordbruecke fuer den verkehr in richtung stadteinwaerts fallweise zu fahrbahnverengungen. die arbeiten werden so durchgefuehrt, dass die behinderungen nur ausserhalb der verkehrsspitzenzeiten auftreten.

derzeit ist die fundierung der pfaehle fuer die bruecke ueber die prager strasse in vollem gang. die fundierungsarbeiten werden in etwa zwei monaten abgeschlossen sein. anschliessend erfolgt die errichtung der pfeiler und der widerlager. (ger)

1001

L o k a l :

=====

sperre der herrengasse bis zum wochenende

5 wien, 20.3. (rk) die nach einem gasrohrgebrechen montag nachmittag verhaengte sperre der herrengasse im 1. bezirk wird bis zum wochenende aufrecht bleiben. an einem aus dem jahr 1910 stammenden 300 millimeter-gussrohr der wiener gaswerke waren im bereich herrengasse/regierungsgasse undichtheiten aufgetreten.

stadtrat heinz n i t t e l hat nach einem lokalaugenschein und besprechungen mit der polizei und den zustaendigen dienststellen angeordnet, im hinblick auf das alter und den zustand des gasrohres sowie auf die enorme verkehrsbelastung in der herrengasse den gesamten rohrstrang zwischen regierungsgasse und strauchgasse sofort durch ein modernes stahlrohr zu ersetzen.

die arbeiten werden unter einsatz aller moeglichkeiten so rasch wie moeglich durchgefuehrt. die erneuerung des rohrstranges und die wiederherstellung der strassenoberflaeche werden jedoch bis zum wochenende dauern. bis zu diesem zeitpunkt muss die sperre des innenringes aufrechtbleiben.

fuer den anrainer- und wirtschaftsverkehr in diesem bereich wurden lokale umleitungen festgelegt, die jedoch n i c h t leistungsfaeig genug sind, um auch den normalen verkehr auf dem innenring aufzunehmen. die polizei und stadtverwaltung appellieren deshalb an die autofahrer, den bereich des innenringes nach moeglichkeit zu meiden. nur wer unbedingt muss, sollte in den naechsten tagen mit dem auto in die innere stadt fahren. durch die disziplin der autofahrer kam es heute diensttag im fruehverkehr in der inneren stadt selbst zu keinen wesentlichen schwierigkeiten. der verkehr verlagerte sich erwartungsgemaess vor allem auf den franz josefskai. hier kam es trotz dem einsatz von polizeiposten an allen wesentlichen kreuzungen zu groesseren stauungen. der rueckstau reichte bis zur friedensbruecke. fuer die dauer der sperre des innenrings wurde am kai statt des bestehenden spitzenzeitenhalteverbotes ein generelles halteverbot verhaengt. auch die zweierlinie war im heutigen morgenverkehr naturgemaess stark belastet. (ger)

L o k a l :

=====

75 jahre fachschule der stadt wien fuer wirtschaftliche
frauenberufe

6 wien, 20.3. (rk) mit einer festveranstaltung, die vom 20. bis 22. maerz dauert, begeht die fachschule der stadt wien in 12, doerfelstrasse 1, ihren fuenfundsiebzigsten geburtstag. auftakt zu der festwoche ist ein tag der offenen tuer am dienstag, dem 20. maerz, bei dem im rahmen eines festaktes vizebuergemeisterin gertrude froehlich-sandler die glueckwuensche der stadt an das jubilaemskind ueberbrachte. als geschenk der stadt wien ueberreichte die jugendstadtraetin einen tonfilmapparat und eine elektrische schreibmaschine. ausserdem kuendigte die jugendstadtraetin die generalsanierung der schule fuer das kommende jahr an. dem festakt wohnte unter anderen auch stadtschulratspraesident hofrat dr. hermann schneel bei. gleichzeitig wollen die schuelerinnen mit ausgewaehlten arbeiten, unter anderem einem festbuffet unter dem motto 1904 bis 1979 ihre an der schule erworbenen kenntnisse unter beweis stellen. der zweite jubilaemstag steht unter dem motto "tag der begegnung". schuelerabordnungen besuchen werkstaetten und heime von "jugend am werk", das behindertendorf sollenau und das haus der barmherzigkeit und ueberreichen betraege aus dem erloes der von der schule durchgefuehrten sozialaktion. gleichzeitig wird dem oesterreichischen jugendrotkreuz eine geldspende ueberreicht.

zu einer jause am nachmittag des mittwoch haben die jubilierenden schuelerinnen meidlinger pensionisten und kinder aus dem zentralkinderheim der gemeinde wien eingeladen. der abschlussstag, der donnerstag, 22. maerz steht dann im zeichen schulinterner gesellschaftlichkeit. um 16 uhr heisst es eintritt frei zur schuelerparty kombiniert mit einem eltern-lehrer-plauscherl. fuer den musikalischen rahmen dieser veranstaltung sorgt die "commerzshowband".

(may)

1124

k o m m u n a l :

=====

gemeinderatsausschuss fuer personal und rechts-
angelegenheiten konstituiert

7 wien, 20.3. (rk) nach einer gedenkminute fuer den verstorbenen gr. prof. rudolf z o e r n e r (oevp), der seit 1969 dem ausschuss angehört hatte, konstituierte sich diensttag unter der leitung von stadtrat franz n e k u l a der gemeinderatsausschuss fuer personal und rechtsangelegenheiten. zum vorsitzenden wurde gr. walter s e e b o e c k (spoe), zum stellvertreter gr. elisabeth s c h i n d l e r (spoe) gewaehlt. gr. prof. zoerner war ebenfalls als vorsitzender-stellvertreter vorgeschlagen gewesen. die oevp wird einen neuen vorschlag machen.

dem ausschuss gehoeren weiter folgende gemeinderaete an:
otto h i r s c h , albert h o l u b , raimund k o p f e n s t e i -
n e r , hans l u d w i g , dr. erwin n o w a k , franz p e s k a ,
erster landtagspraesident hubert p f o c h , rudolf p o e d e r
(alle spoe) sowie walter e b e r h a r d t , mag. robert
k a u e r , dr. hannes k r a s s e r , dkfm. sigrun s c h l i c k
(alle oevp). (smo)

k o m m u n a l :

=====

vertragsbediensteten-gesetz vom personalausschuss genehmigt

8 wien, 20.3. (rk) der gemeinderatsausschuss fuer personal und rechtsangelegenheiten genehmigte diensttag auf antrag von stadtrat franz n e k u l a einstimmig den gesetz-entwurf ueber das dienstrecht der vertragsbediensteten der gemeinde wien (vertragsbedienstetenordnung 1979 - vbo 1979). der gesetz-entwurf wird dem landtag zur beschlussfassung vorgelegt.

das dienstrecht aller vertragsbediensteten der gemeinde wien wird damit durch ein eigenes landesgesetz geregelt. bisher galt die 1948 vom gemeinderat beschlossene vertragsbedienstetenordnung. durch die bundesverfassungsgesetznovelle 1974 kann ein landesgesetz fuer alle vertragsbediensteten, sowohl fuer die bediensteten der hoheitsverwaltung als auch fuer jene in der wirtschaftsverwaltung, beschlossen werden.

auf dem gebiet des kuendigungsschutzes bringt das neue gesetz aenderungen, die insbesondere fuer aeltere bedienstete bzw. fuer den krankheitsfall wesentliche verbesserungen darstellen. unter anderen wird die frist, nach der keine kuendigung ohne begruendung erfolgen kann, von sechs auf drei jahre herabgesetzt. die bestimmung ueber die aufloesung des dienstverhaeltnisses nach zwei monaten krankheit entfaellt. (smo)

1143

k o m m u n a l :

=====

p f l i c h t d e r g e m e i n d e n , o e f f e n t l i c h k e i t z u i n f o r m i e r e n
p r e s s e k o m m i s s i o n d e s o e s t e r r e i c h i s c h e n s t a e d t e b u n d e s n e u k o n s t i t u i e r t

9 w i e n , 20.3. (r k) " d i e n s t a n d e r g e m e i n s c h a f t d e r b u e r g e r i s t
d a s l e i t m o t i v j e d e r k o m m u n a l e n t a e t i g k e i t . d a r a u s e r g i b t s i c h d i e
p f l i c h t d e r g e m e i n d e , d i e o e f f e n t l i c h k e i t u e b e r a l l e v o r g a e n g e a u f
d e r e b e n e d e r g e m e i n d e m o e g l i c h s t f r u e h z e i t i g , o f t u n d u m f a s s e n d z u
i n f o r m i e r e n " . s o l a u t e t d i e e i n l e i t u n g d e r r i c h t l i n i e n d e s
o e s t e r r e i c h i s c h e n s t a e d t e b u n d e s u e b e r d i e z u s a m m e n a r b e i t d e r s t a d t -
v e r w a l t u n g m i t d e n m a s s e n m e d i e n . d i e s e r i c h t l i n i e n u e b e r d i e p r e s s e -
a r b e i t d e r s t a e d t e w u r d e v o r 20 j a h r e n v o n d e r p r e s s e k o m m i s s i o n d e s
o e s t e r r e i c h i s c h e n s t a e d t e b u n d e s a u s g a r b e i t e t u n d s o d a n n v o m
h a u p t a u s s c h u s s d e s s t a e d t e b u n d e s a n g e n o m m e n .

n u n l u d d e r o e s t e r r e i c h i s c h e s t a e d t e b u n d d i e p r e s s e r e f e r e n t e n
d e r s t a e d t e e i n , d i e p r e s s e k o m m i s s i o n n e u z u k o n s t i t u i e r e n u n d e i n e
p r u e f u n g d e r r i c h t l i n i e n f u e r d i e p r e s s e a r b e i t v o r z u n e h m e n . d i e s e
n e u k o n s t i t u i e r u n g f a n d d i e n s t a g i n w i e n s t a t t . a n d e r k o n f e r e n z
n a h m e n d i e p r e s s e r e f e r e n t e n f a s t a l l e r g r o e s s e r e n s t a e d t e
o e s t e r r e i c h s t e i l . d i e d e l e g i e r t e n w u r d e n v o m g e n e r a l s e k r e t a e r
d e s o e s t e r r e i c h i s c h e n s t a e d t e b u n d e s , d r i t t e r l a n d t a g s p r a e s i d e n t
o t t o s c h w e d a , u n d v o n d e m f u e r d e n p r e s s e - u n d i n f o r m a t i o n s -
d i e n s t d e r s t a d t w i e n z u s t a e n d i g e n p o l i t i k e r s t a d t r a t p e t e r
s c h l i e d e r b e g r u e s s t . d i e p r e s s e k o m m i s s i o n w a e h l t e s o d a n n d e n
p r e s s e r e f e r e n t e n d e r s t a d t l i n z , d r . w a l t e r k n o g l i n g e r
z u m v o r s i t z e n d e n u n d c h e f r e d a k t e u r - s t e l l v e r t r e t e r r o b e r t
p r o s e l , w i e n , u n d d e n i n n s b r u c k e r p r e s s e r e f e r e n t e n c h e f r e d a k t e u r
p a u l g r u b e r z u s t e l l v e r t r e t e r n .

g e n e r a l s e k r e t a e r s c h w e d a u n t e r s t r i c h d i e b e d e u t u n g d e r p r e s s e -
a r b e i t u n d d i e n o t w e n d i g k e i t d e r r i c h t l i n i e n a l s g r u n d l a g e e i n e r
g u t e n z u s a m m e n a r b e i t . d e s h a l b s c h l u g e r v o r , d i e u e b e r a r b e i t u n g
d i e s e r e m p f e h l u n g v o r z u n e h m e n . e r b e t o n t e j e d o c h i n s e i n e r r e d e ,
d a s s e r b e i m d u r c h l e s e n d i e s e s 20 j a h r e a l t e n p a p i e r s u e b e r r a s c h t
w a r , w i e g r o s s d i e g u e l t i g k e i t d e r f e s t s t e l l u n g e n v o n d a m a l s n o c h
h e u t e i s t . e s g e h t d a h e r i n e r s t e r l i n i e d a r u m , d i e s e r i c h t l i n i e n . / .

fuer die pressearbeit der gemeinden den neueren technischen gegebenheiten anzupassen. zur ueberarbeitung der richtlinien des staedtbundes fuer die pressearbeit wurde ein unterausschuss eingesetzt.

im rahmen der tagung sprach der chefredakteur der tageszeitung "neue zeit", graz, josef r i e d l e r , ueber das verhaeltnis und die moeglichkeit der zusammenarbeit zwischen staedtischen pressereferenten und tagespresse sowie ueber die missverstaendnisse, die zwischen gemeindeverwaltung und redakteuren und umgekehrt entstehen koennen und immer wieder entstehen. er betonte jedoch, dass die pressereferenten der staedte das bindeglied zwischen verwaltung und massenmedien sein muessen und daher ihre aufgabe in erster linie darin sehen sollen, die massenmedien rasch und ausfuehrlich zu informieren. (ab)

k o m m u n a l :

=====

oevp-vorschlaege zur wiener wohnungssituation

- 10 wien, 20.3. (rk) vorschlaege zum wohnungswesen in wien, machte zweiter landtagspraesident fritz h a h n am dienstag bei einem pressegesprach. verbesserungen auf dem alt- und neubausektor koennten unter anderem durch folgende aktionen erzielt werden:
- o wohnstarthilfe in form eines unverzinslichen darlehens von 100.000 schilling auf zehn jahre.
 - o einsatz von bausparkassenmittel bei der stadterneuerung, wobei die mieter die moeglichkeit haben sollen, eigentum zu erwerben.
 - o festsetzung des mehrwertsteuersatzes bei eigentumswohnungen und eigenheimen mit acht prozent.
 - o vereinheitlichung der grunderwerbssteuer auf zwei prozent.
 - o wohnbeihilfe von 30 schilling nur mehr an pensionisten mit kleinen pensionen
 - o schaffung eines wohnhauserneuerungsfonds.

an wohnbaufoerderungsmittel seien fuer das erste halbjahr 1979 noch 965 millionen s fuer 2.626 wohnungen ausstaendig. mit der stadterneuerung koennte in 8.000 wiener wohnungen sofort begonnen werden, meinte hahn. (ba)

k o m m u n a l :

=====

gemeinderatsausschuss umwelt und freizeit konstituiert

11 wien, 20.3. (rk) der gemeinderatsausschuss "umwelt und freizeit" - amtsfuehrender stadtrat peter s c h i e d e r - trat dienstag vormittag zu seiner konstituierenden sitzung zusammen. zum vorsitzenden des gemeinderatsausschusses wurde rudolf e d l i n g e r (spoe), zum ersten stellvertreter wurde dipl.-ing. ddr. wolfgang s t r u n z (oevp) und zum zweiten stellvertreter ernst o u t o l n y (spoe) gewaehlt.

dem gemeinderatsausschuss gehoeren ausserdem von der spoe die gemeindefrauen kurt l a n d s m a n n , gerhard l u s t i g , hans l u d w i g , ernst n u s s b a u m , leopold s c h w a r z , otto s c h w e d a , friederike s e i d l und ernst v e j t i - s e k a n , von der oevp die gemeindefrauen josef a r t h o l d , anton f u e r s t , dr. matthias g l a t z l und komm.rat josef j e d l e t z b e r g e r . (hs)

1236

rathaus · korrespondenz



gegründet 186

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Mittwoch, 21. März 1979

Blatt 663

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Bereits über FS

ausgesendet: Gemeinderatsausschuß für Wohnen und Stadterneuerung
(violett) konstituiert

Kommunal:
(rosa)

Übungskindergarten für das Sozialausbildungszentrum
wird eröffnet
Stadterneuerung: Neue Wohnungen für 300 Familien
Stadt Wien unterstützt Informationswoche der Hoch-
schulen
Gemeinderat Zörner: Beisetzung Montag
Abschied von Karl Mühlhauser
Schieder zum Freizeitbereich

Lokal:
(orange)

Rettung: 105.000 Kilometer quer durch Wien
Fremdenverkehr im Februar erfreulich

Nur
über FS:

21.3. Einbrecher steckte China-Restaurant in Brand
Autobus blockierte Strassenbahn
Neue Einbahn in Floridsdorf
Bei Verkehrsunfall: Linie "71" gestört

21. maerz 1979

''rathaus-korrespondenz''

blatt 664

.....
bereits am 20. maerz ueber fernschreiber ausgesendet
.....

k o m m u n a l :

=====

gemeinderatsausschuss fuer wohnen und stadterneuerung konstituiert

12 wien, 20.3. (rk) am dienstag, dem 20. maerz, fand die konstituierende sitzung des gemeinderatsausschusses ''wohnen und stadterneuerung'' unter der leitung von stadtrat johann h a t z l statt. dem gemeinderatsausschuss gehoeren fuer die spoe gemeinderat eveline a n d r l i k , gemeinderat rudolf f r e i n b e r g e r , gemeinderat josef h a l a , gemeinderat rosa h e i n z , gemeinderat ing. walter h o f s t e t t e r , gemeinderat erika k r e n n , gemeinderat gerhard l u s t i g , gemeinderat josef m i c h a l i c a , gemeinderat roman r a u t n e r und gemeinderat margarete t i s c h l e r an . die vertreter der oevp-fraktion sind gemeinderat dkfm.dr. erich e b e r t , gemeinderat regierungsrat josef h o f f m a n n , gemeinderat ing. otto k r e i n e r , gemeinderat dr. peter m a y r und gemeinderat ernst u h l . die fpoe wird durch gemeinderat dipl.-ing. rainer p a w k o w i c z vertreten.

zum vorsitzenden wurde gemeinderat gerhard lustig (spoe) gewaehlt. seine stellvertreter sind gemeinderat josef hoffmann (oevp) und gemeinderat margarete tischler (spoe). die wahl des vorsitzenden und seiner stellvertreter erfolgte einstimmig.

(ba)

1440

21. maerz 1979

'rathaus-korrespondenz''

blatt 665

L o k a l :

=====

rettung: 105.000 kilometer quer durch wien

1 wien, 21.3. (rk) die 13 einsatzwagen der wiener rettung und die 22 einsatzwagen des krankenbefoerderungsdienstes hatten im februar zusammen 9.651 ausfahrten, bei denen sie insgesamt 105.231 kilometer zuruecklegten. davon entfielen auf den rettungsdienst 4.077 ausfahrten mit 41.384 kilometer. von den aerzten des rettungsdienstes wurde bei insgesamt 4.044 personen erste hilfe geleistet unter anderen bei 1.061 verletzten, und 313 patienten wurden mit kreislauferkrankungen oder herzinfarkten behandelt oder in spitaeler gebracht. darueber hinaus wurde von den aerzten des rettungsdienstes in 67 faellen bei selbstmordversuchen interveniert, in acht faellen kam jede hilfe zu spaet. die zahl der interventionen in wohnungen betrug insgesamt 1.850.

der krankenbefoerderungsdienst transportierte im februar 5.531 patienten. an das wiener rote kreuz wurden 303 einsaetze, an den arbeiter samariter-bund 277 einsaetze weitergegeben. (z1)

0821

k o m m u n a l :

=====

uebungskindergarten fuer das sozialausbildungs-
zentrum wird eroeffnet

2 wien, 21.3. (rk) im sozialausbildungszentrum im 21. bezirk wird donnerstag, den 22. maerz, um 10 uhr, vizebuergermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r den uebungskindergarten der in diesem ausbildungszentrum untergebrachten bildungsanstalt fuer kindergaertnerinnen in floridsdorf eroeffnen. dieses kindertagesheim in der schlosshofer strasse 33 bietet insgesamt 172 kindern platz, und zwar 22 kindern in der kleinkindergruppe, 100 kindern in vier kindergartengruppen und 50 kindern in zwei hortgruppen. dem kindergarten stehen insgesamt 5.400 quadratmeter an areal zur verfuegung wovon 740 quadratmeter verbaute flaeche sind. die baukosten fuer den kindergarten, fuer dessen architektonische gestaltung dipl.-ing. wilhelm r e i c h e l die verantwortung traegt, betragen 18 millionen.

insgesamt stehen im 21. bezirk hiemit 3.242 plaetze in 116 gruppen in kindertagesheimen zur verfuegung. der bezirk verfuegt ueber 24 kindertagesheime. (may)

0828

k o m m u n a l :

=====

stadterneuerung:

neue wohnungen fuer 300 familien

5 wien, 21.3. (rk) gruenes licht fuer die errichtung von gemeinde-
wohnungen fuer 300 wiener familien gab es dienstag, den 20. maerz
im neu konstituierten gemeinderatsausschuss fuer wohnen und stadt-
erneuerung. der ausschuss genehmigte die errichtung von neuen
staedtischen wohnhausanlagen mit insgesamt 296 wohnungen. die kosten
fuer die wohnbauvorhaben werden insgesamt 270 millionen betragen,
1979 sollen noch 32 millionen verbaut werden.

im sinne des vorranges fuer die stadterneuerung werden die
bauten groesstenteils im dichtbebauten stadtgebiet errichtet. sie
beinhalten gemeinschaftsraeume und tiefgaragen, vielfach mit mehr
parkplaetzen als die bauordnung vorschreibt. alle wohnungen sind
mit einem vollstaendig eingerichteten bad, zentralheizung, abstell-
raeumen und meist mit terassen oder loggien ausgestattet. die durch-
schnittliche wohnungsgroesse betraegt 75 quadratmeter. (ba)

0953

L o k a l :

fremdenverkehr im februar erfreulich

6 wien, 21.3. (rk) in den wiener hotels und pensionen konnten im februar fast 154.000 uebernachtungen von wien-besuchern registriert werden, das sind um 6 prozent mehr als im februar 1978. die auslaendernaechtungen sind sogar um 8 prozent gestiegen, wobei vor allem die gaeste aus deutschland, italien, der schweiz und frankreich zu dem positiven ergebnis beigetragen haben.

wiederum um fast ein viertel gegenueber dem vergleichsmonat des vorjahres zurueckgegangen, sind die uebernachtungen von gaesten aus den usa. das usa-ergebnis, erklarte vizebuergemeisterin gertrude froehlich-sandner, zeige sehr deutlich, wie notwendig es gewesen sei, dass wien die frage der interkontinentalen flugverbindungen aufs tapet gebracht habe. (fvv)

0955

k o m m u n a l :

=====

stadt wien unterstuetzt informationswoche der hochschulen

10 wien, 21.3. (rk) vom 26. bis 31. maerz fuehren die oesterreichischen universitaeten und kunsthochschulen oesterreichs eine informationswoche durch. die wiener hochschulen haben im rahmen dieser aktion ein detailliertes programm erstellt. zweck der information ist es, der bevoelkerung einen moeglichst umfassenden einblick in die taetigkeit der hochschulen zu geben und zu zeigen, welche leistungen von den hochschulen fuer alle lebensbereiche in oesterreich erbracht werden. jede einzelne hochschule stellt sich in dieser woche der oeffentlichkeit vor.

die stadt wien unterstuetzt diese initiative durch eine reihe von ausstellungen ueber die acht wiener universitaeten und hochschulen. die ausstellungen wurden vom presse- und informationsdienst der stadt wien gestaltet.

am 26. maerz wird auf dem stephansplatz eine dieser ausstellungen eroeffnet. sie gibt einen ueberblick ueber die acht wiener universitaeten und hochschulen, ihre geschichte, ueber studienmoeglichkeiten sowie das detaillierte programm (vortraege, diskussionen, konzerte, fuehrungen etc.), das waehrend der informationswoche von den einzelnen hochschulen veranstaltet wird. auch in der schmidthalle des rathauses ist eine ausstellung und eine kleine informationsschau ist gegenueber der universitaet wien zu sehen.

ueberdies bringt die maerz-nummer der stadt wien-zeitschrift "wien-aktuell" eine reihe von ausfuehrlichen beitraegen zu den wiener hochschulen, unter anderen von wissenschaftsminister hertha firnberg und dem rektor der universitaet wien kurt komarek. die stadt wien, so heisst es zum beispiel in einem der aufsaetze, stellte aus der 1965 gegruendeten und mit 50 millionen schilling dotierten hochschuljubilaeumsstiftung bis 1978 insgesamt 47,6 millionen fuer die foerderung von 688 forschungsprojekten zur verfuegung.

schliesslich steht auch die neue wandzeitung "wien-aktuell" im zeichen der informationswoche der hochschulen. (am)

k o m m u n a l :

=====

gemeinderat zoerner: beisetzung montag

11 wien, 21.3. (rk) die trauerfeier fuer den samstag, den 17. maerz, im 55. lebensjahr verstorbenen gemeinderat dir. hofrat mag. rudolf z o e r n e r , findet montag, den 26. maerz, um 12 uhr, auf dem dornbacher friedhof statt. anschliessend erfolgt die beisetzung auf dem hernalser friedhof. (ka)

1149

k o m m u n a l :

=====

abschied von karl muehlhauser

12 wien, 21.3. (rk) unter grosser anteilnahme wurde der fruehere zweite praesident des wiener landtages kommerzialrat karl m u e h l - h a u s e r mittwoch im meidlinger suedwestfriedhof beigesezt. buergermeister leopold g r a t z und der zweite praesident des wiener landtages fritz h a h n wuerdigten das wirken von karl muehlhauser, der 28 jahre lang dem wiener landtag und gemeinderat angehoert hat, davon 24 jahre als einer der praesidenten des landtages und als klubobmann der oevp.

"praesident muehlhauser hat in seiner jahrzehntelangen politischen taetigkeit trotz seines politischen engagements und seiner persoelichen ueberzeugung stets das gemeinsame und nie das trennende gesucht", sagte praesident hahn. "so ist er auch stets seinen politischen idealen treu geblieben, hat aber nie die grenzen der fairness auch bei harten auseinandersetzungen gegenueber den politisch andersdenkenden ueberschritten. der verlust, den wir durch seinen tod erleiden, geht daher ueber die grenzen der oesterreichischen volkspartei hinaus. hat doch karl muehlhauser jahrzehntelang wesentlich zur praegung der wiener kommunalpolitik gerade in der schwersten zeit des wiederaufbaues unserer bundeshauptstadt nach 1945 beigetragen. mit praesident muehlhauser ist einer der letzten persoelichen mitarbeiter von leopold kunschak, der sein vaeterlicher freund und mentor war, von uns gegangen."

buergermeister leopold gratz bezeichnete karl muehlhauser als eine der politischen persoelichkeiten, die das grosse aufbauwerk nach dem zweiten weltkrieg gepraeagt haben. "seine verdienste lagen auf zwei ebenern, die allerdings aufs engste miteinander verknuepft sind", sagte gratz, "in der wirtschaft und in der politik. der wiederaufbau der druckerei waldheim-eberle, der er viele jahre als generaldirektor vorstand, bleibt ebenso untrennbar mit seiner persoelichkeit verbunden, wie die arbeit im wiener landtag und gemeinderat in dieser schwierigen zeit".

gratz erinnerte daran, dass er vor fuenf jahren an karl muehlhauser die urkunde ueber die ernennung zum buerger der stadt wien uebergeben konnte. "karl muehlhauser hat diese auszeichnung mit recht als ebenso aussergewoehnlich wie auch als voll verdient empfunden", sagte gratz, "denn buerger unserer heimatstadt, das war er im besten sinne des wortes. und so werden wir ihn auch in erinnerung behalten, als aufrechten demokraten, als unermuedlichen arbeiter, als wiener buerger". (sti)

k o m m u n a l :

=====

s ch i e d e r z u m f r e i z e i t b e r e i c h

13 wien, 21.3. (rk) "gerade das problem der freizeit betrifft einen bereich, in dem die stadt wien noch einige grundsaeztliche arbeiten zu leisten hat - denn auf dem freizeitsektor wird der trend, das freizeitverhalten dem angebot anzupassen, immer staerker. auch die vorstellungen der menschen ueber die freizeitgestaltung werden von den produzenten freizeitbezogener waren immer staerker gepraegt. die stadt wien wird daher ein generelles freizeitkonzept erarbeiten. vorarbeiten dafuer sind ja bereits im rahmen des stadtentwicklungsplanes geleistet worden.": das betonte stadtrat peter s c h i e d e r mittwoch im rahmen des buergermeister-pressegespraechs.

bereits durchgefuehrte studien zeigen deutlich, dass baden, schwimmen, wandern, laengere spaziergaenge und benuetzung der parks eine nicht zu unterschaezende bedeutung fuer die freizeitgestaltung besitzen, meinte schieder. bei den stadtnahen grosserholungsbe- reichen seien ja bereits wichtige arbeiten geleistet worden, er- klaerte schieder weiter: so wird nun in der lobau - die durch die lobau-verordnung vor zerstoerenden eingriffen geschuetzt ist - in einzelnen landschafts- und teilnaturschutzbereichen mit der ge- staltung von erholungseinrichtungen begonnen. erfreulich ist auch die bilanz des vereins niederoesterreich-wien, gemeinsame erholungs- raeume, der die ausgestaltung von erholungsgebieten in und um wien - wie zum beispiel am bisamberg - foerdert. der lainzer tiergarten, der ab kommenden sonntag wieder vollstaendig geoeffnet ist, zaehlt ebenfalls zu den grossen erholungsgebieten in wien.

baeder: am 28. april eroeffnung des hoepflerbades

baden gehoert ebenfalls zu den beliebten freizeitmoeglich- keiten der wiener. natuerlich werden auch auf dem baedersektor die arbeiten fortgesetzt: so wird am 28. april das sommerbad hoepflerbad in atzgersdorf eroeffnet, etwa einen monat spaeter geht das sommer- bad beim hietzinger hallenbad in betrieb, im sommer wird auch mit der generalsanierung des sommerbades hadersdorf-weidlingau be- gonnen.

fortgesetzt wird die sanierung der kinderfreibaeder: so werden neuer die kinderfreibaeder schweizergarten, hugo wolf-park und rodaun renoviert und mit badewasserfilteranlagen ausgestattet. das saunaprogramm kann im herbst mit der eroeffnung der sauna im troepferbad am einsiedlerplatz abgeschlossen werden: damit wurden in insgesamt sieben volksbaedern moderne saunaanlagen eingebaut.

ebenfalls im herbst beginnt die generalsanierung des 1926 erbauten amalienbades, die rund hundert millionen schilling kosten wird. dieses hallenbad erhaelt unter anderem ein trainingsbecken. wie schieder betonte, werde das bad waehrend der sanierung nicht vollstaendig gesperrt werden, sondern stets in teilbereichen zur verfuegung stehen.

im kommenden jahr beginnt ausserdem der bau von mindestens einem neuen bezirkshallenbad. die planung fuer die insgesamt drei neuen hallenbaeder - im 20. bezirk, klosterneuburger strasse, im 21. bezirk, grossfeldsiedlung und im 22. bezirk, donauzentrum - wird neuer abgeschlossen.

"gute erfolge haben wir aber auch mit der sonnenenergie in einzelnen baedern erzielt", betonte schieder. "der bau von solaranlagen wird daher weiter forciert: so wird das sommerbad beim hietzinger hallenbad ebenso wie das sommerbad hadersdorf-weidlingau mit sonnenenergie versorgt werden. in mehreren kinderfreibaedern, im angelibad, im gaensehaeufel und im bad in stadlau werden ebenfalls sonnenenergieanlagen fuer die erwaermung des bade- oder des duschwassers eingebaut".

neugestaltung der beserlparks wird fortgesetzt

das parkprogramm, das der neugestaltung und besseren nutzung der beserlparks dient, wird ebenfalls fortgesetzt: in naechster zeit beginnt das stadtgartenamt mit den arbeiten in neun wiener parks, und zwar im rubenspark im josef strauss-park, in der gruenanlage bei der hetzendorfer strasse, in einer gruenanlage an der haebergasse, im streckerpark, auf einer ehemaligen ringelspielflaeche in der czartoryskigasse, im anton baumann-park und in der gruenanlage bei der ziegelhofstrasse. geplant ist auch die neugestaltung des rooseveltparks mit vergroesserung der gruenflaeche sowie des gelaendes hinter dem simmeringer hallenbad, und um 7 millionen s wird die ehemalige bundesbahntrasse in meldling ausgestattet.

weghuberpark als barockpark

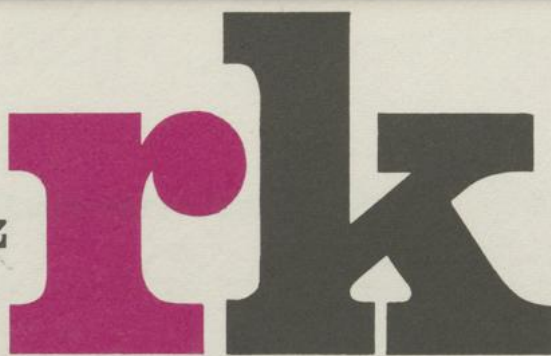
im weghuberpark beim palais trauson koennte nach der absiedlung der unido ein barockpark mit entsprechender gestaltung und bepflanzung entstehen, kuendigte schieder weiter an. gleichzeitig sprach er sich auch gegen die errichtung der geplanten tiefgarage unter diesem park aus.

zum arenbergpark, in dem eine neue gaertnerunterkunft errichtet werden soll, erklarte schieder, dass es sinnvoller sei, im jeweils groessten und schoensten park der umgebung die unterkunft fuer die mitarbeiter des stadtgartenamtes zu errichten, da dieser park dann auch wesentlich besser betreut werden koenne. er werde jedoch nochmals mit dem verteidigungsministerium wegen der benuetzung der bunker sprechen. gemeinsam mit der bezirksvertretung und den vertretern der initiative des arenbergparks werde er jedoch einen lokalaugenschein im park selbst durchfuehren. auch im hamerlingpark, fuer den sich die anrainer eine vergroesserung der gruenflaechen anstelle der strassenbereiche wuenschen, werde er gemeinsam mit der bezirksvertretung eine loesung suchen.

wie schieder abschliessend betonte, habe er das stadtgartenamt auch angewiesen, bei antraegen auf inanspruchnahme staedtischer parkanlagen fuer wahlveranstaltungen nur unter bestimmten kriterien - keine voellige sperre des parks, keine behinderung der kinderspielbereiche - zu bewilligen. (hs)

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1863

Donnerstag, 22. März 1979

Blatt 676

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Stadtrat Veleta eröffnet den "Landstraßer Markt"
(rosa) Gemeinderatsausschuß für Vermögensverwaltung, städtische
Dienstleistungen, Konsumentenschutz
Der 24. Kindergarten für den 21. Bezirk

Lokal: Ausstellung "Österreichs Städtewesen im Mittelalter"
(orange) Bezirksmuseum Simmering: "Trara - die Feuerwehr ist da"
verlängert

Nur über FS: 22.3. Floridsdorf: Explosion bei Licon
Schilfbrand in Donaustadt

k o m m u n a l :

=====

stadtrat veleta eroeffnete den "landstrasser markt"

1 wien, 22.3. (rk) seit heute donnerstag, 7 uhr frueh, steht den wienerinnen und wienern ein neuer markt zur verfuegung. der "landstrasser markt" befindet sich in dem von der firma ekazent errichteten neubau ecke landstrasser hauptstrasse - invalidenstrasse und wurde von stadtrat josef v e l e t a seiner bestimmung uebergeben.

nachdem direktor r e p i t z von der ekazent die zur markt-eroeffnung erschienenen gaeste begruesst hatte - unter ihnen stadtrat heinz n i t t e l , mitglieder des gemeinderates und der bezirkvertretung - betonte stadtrat veleta, dass die schaffung dieses neuen marktes nicht sein verdienst, sondern das seiner vorgaenger sei. dan schilderte er den werdegang des "landstrasser marktes", der nicht nur die lebensmittel-nahversorgung der bewohner des 3. bezirks sichert, sondern dank der zentralen lage unmittelbar beim bahnhof wien-mitte mit u-bahn- und schnellbahnanschluss ein kunden-einzugsgebiet gewaehrleistet, das weit ueber den 3. bezirk hinausreicht.

namens der bevoelkerung des 3. bezirks sowie aller kuenftigen kunden, denen der "landstrasser markt" das einkaufen leichter und bequemer gestaltet, dankte bezirksvorsteher jakob b e r g e r der stadtverwaltung fuer die schaffung der neuen einkaufsmoeglichkeit.

der "landstrasser markt" ist ein gemeinschaftsprojekt der stadt wien und der firma ekazent. im november 1972 wurde die ekazent von der stadtverwaltung eingeladen, anstelle der ehemaligen markthalle einen neuen fleisch- und viktualien-detailmarkt zu errichten. innerhalb weniger wochen wurde ein projekt vorgeschlagen, dessen konzeption von der ekazent realitaetengesellschaft stammte. fuer planung und bauleitung waren architekt dipl.-ing. erwin christoph und dipl.-ing. dr. hermann neukirchen gewonnen worden.

das projekt sah die unterbringung des detailmarktes im erdgeschoss und im ersten stock vor. um die individual-verkehrsverhaeltnisse im bereich des bahnhofs wien-mitte zu verbessern, in dessen unmittelbarer naehe sich verkehrserreger wie beispielsweise das

hilton-hotel und der city air terminal befinden, wurde die ver- und entsorgung des detailmarktes von den oeffentlichen verkehrsflaechen weg in ein unterirdisch gelegenes ladegeschoss transferiert. zur vermeidung von schwierigkeiten im hinblick auf die fundierung der anrainerbauten sowie bestehender strassen-einbauten, hat man die 221 pkw-abstellplaetze der dreigeschossigen parkgarage nicht in einem tief- sondern in einem hochbau ueber den marktgeschossen angeordnet. die auf dem bauplatz moegliche quantitative und qualitative ueberbauung wurde mit drei buerogeschossen abgerundet.

im september 1976 war mit den vorbereitenden arbeiten - ver- und umlegung oeffentlicher installationsleitungen - begonnen worden, um die untertunnelung der invalidenstrasse zu ermoeeglichen. nach fertigstellung des marktprovisoriums in der sogenannten polnischen halle und in der brueckenhalle wurde in der alten viktualienhalle am 9. september 1976 der letzte markttag abgehalten. am selben tag begann die abteufung des zufahrtstunnels in der ditscheiner-gasse zum ladegeschoss. die bauarbeiten am gebaeude wurden nach beendigung des abbruches der alten viktualienhalle im jaenner 1977 in angriff genommen, die dachgleiche war im juli 1978 erreicht.

der marktbereich wurde nach den modernsten erkenntnissen des vertriebs und beachtung der in wien bekannt hohen hygienischen ansprueche konsumentenfreundlicher und zweckmaessig gestaltet. den marktteil vermietete die ekazent en bloc an die stadt wien, die vergabe der insgesamt 97 marktstaende erfolgte durch die magistrats-abteilung 59, marktamt.

die gesamtflaeche je verkaufsgeschoss betraegt rund 3.000 quadratmeter. die groesse der einzelnen marktstaende liegt zwischen 12 und 40 quadratmeter, die am haeufigsten vertretene standgroesse betraegt 22,5 quadratmeter.

das warenangebot im erdgeschoss umfasst lebensmittel, obst und gemuese, gefluegel, pferdefleisch, blumen und haushaltsartikel. im oberen marktgeschoss sind fleisch, fleischwaren sowie fische erhaeltlich. zwei gastgewerbliche betriebe und zwei wuerstelstaende sorgen fuer das leibliche wohl der marktbesucher.

der haupteingang des "landstrasser marktes" befindet sich in der landstrasser hauptstrasse, dazu kommen drei eingaenge in der invalidenstrasse. die verbindung zwischen den beiden marktge- ./.

schossen wird durch zwei rolltreppen und neun aufzuege hergestellt. waehrend sechs aufzuege dem internen marktverkehr dienen, sind drei speziell den kunden vorbehalten, wobei ein lift die verbindung zu den parkgeschossen herstellt.

die gesamtflaeche der sieben lagerraeume betraegt 430 quadratmeter. die 380 quadratmeter umfassenden kuehlraeume sind in 68 zellen unterteilt, fuer tiefkuehlzwecke stehen darueber hinaus weitere 34 zellen zur verfuegung.

bemerkenswert ist die laengsausdehnung des baukomplexes. sie betraegt 160 meter und erstreckt sich von der landstrasser hauptstrasse entlang der invalidenstrasse bis zur marxergasse. mit seinen glatten, horizontal gegliederten fassaden fuegt sich das siebenstoeckige gebaeude staedtebaulich gut in die umgebung ein.

in den obersten drei stockwerken werden derzeit bueroraeume eingerichtet, die voraussichtlich im juli bezogen werden koennen. die bueros mit einer gesamtflaeche von 6.800 quadratmeter sind bereits zur gaenze vermietet.

ueber dem dach sind vier klimazentralen sowie kuehltuerme angeordnet. der marktbereich ist teilklimatisiert, die luftfuehrung erfolgt in senkrechten schaechten. die raumtemperatur betraegt im winter 10 grad celsius, im sommer 26 grad. die drei bueroetagen sind vollklimatisiert, mit raumtemperaturen von 22 grad im winter und 26 grad im sommer. keine lufttechnik erfordern die drei stockwerke der offenen parkgarage.

die baukosten betragen rund 300 millionen schilling, wovon auf den marktbereich zirka 155 millionen entfielen.

auf der baustelle waren zwischen 130 und 300 arbeitskraefte beschnaeftigt, die durchwegs oesterreichischen firmen angehoerten. (we)

L o k a l :

=====

ausstellung "oesterreichs staedtwesen im mittelalter"

2 wien, 22.3. (rk) im rahmen der ausstellungstaetigkeit des wien-ner stadt- und landesarchivs ist bis mai im rathaus, 6. stiege, 1. stock, eine ausstellung ueber "oesterreichs staedtwesen im mittelalter" zu sehen. in zehn vitrinen wird ein ueberblick ueber die anfaenge unseres staedtwesens, das aussehen der mittelalterlichen stadt und ihre befestigung geboten. der verfassung, dem wirtschaftsleben und der bevoelkerung sind ebenso eigene abschnitte gewidmet wie den die stadt des mittelalters so kennzeichnenden erscheinungen der kirchen und kloester und der spitaeler. ein versuch, einblicke in das taegliche leben des staedtischen gemeinwesens dieser zeit zu geben, und eine literaturschau runden die ausstellung ab. ein gedruckter katalog (wiener geschichtsblaetter, beiheft 1, 1979) liegt zur freien entnahme auf. (red)

0851

bezirksmuseum simmering:

"trara - die feuerwehr ist da" verlaengert

3 wien, 22.3. (rk) die zur zeit im bezirksmuseum simmering, 11, enkplatz 2, gezeigte sonderausstellung "trara - die feuerwehr ist da" wird wegen des regen publikumsinteresses bis 15. april verlaengert. im rahmen einer sehr umfangreichen dokumentation bietet die ausstellung dem besucher einen ueberblick - vom loescheimer bis zur modernen zugwache. neben zahlreichen originalfotos, hand- und druckschriften sind uniformen sowie diverse ausruestungsgegenstaende von einst und jetzt zu sehen. die ausstellung ist jeweils freitags von 9 bis 12 und 15 bis 18 uhr sowie sonntags von 9 bis 12 uhr geoeffnet. (zi)

0853

k o m m u n a l :

=====

gemeinderatsausschuss fuer vermoegensverwaltung,
staedtische dienstleistungen, konsumentenschutz

5 wien, 22.3. (rk) im anschluss an die eroeffnung des "landstrasser marktes" konstituierte sich donnerstag unter der leitung von stadtrat josef v e l e t a der gemeinderatsausschuss fuer vermoegensverwaltung, staedtische dienstleistungen, konsumentenschutz. zum vorsitzenden wurde gr. guenther s a l l a b e r g e r (spoe). die stellvertreter sind gr. dkfm. dr. maria s c h a u m a y e r (oevp) und gr. franz p e s k a (spoe).

dem ausschuss gehoeren weiter folgende gemeindefraete an:
hans b r o s c h , rudolf f r e i n b e r g e r , johann k n e i d i n g e r , wilhelm k n e i s t e r , maria k u h n , ernst o u t o l n y , otto s c h w e d a , ingrid s m e j k a l (alle spoe) sowie leopold s c h n e i d e r , maria h a m p e l - f u c h s , dkfm. dr. erich e b e r t und josef j e d l e t z b e r g e r (alle oevp). fuer die fpoe gehoert dem ausschuss gr. dkfm. holger b a u e r an. (we)
0919

k o m m u n a l :

=====

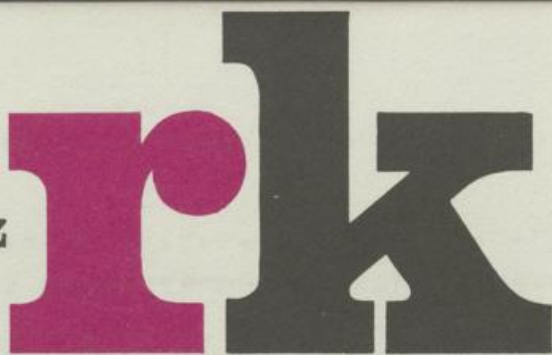
der 24. kindergarten fuer den 21. bezirk

7 wien, 22.3. (rk) im gebaeudekomplex des im vergangenen herbst seiner bestimmung uebergebenen modernen sozialausbildungszentrum in floridsdorf eroeffnete donnerstag vizebuergemeisterin und familienstadtraetin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r den 24. kindergarten in floridsdorf. dieses kindertagesheim, das ueber eine krippen-, vier kindergarten- und zwei hortgruppen verfuegt, bietet insgesamt 172 kindern des bezirkes platz. der kindergarten ist gleichzeitig uebungskindergarten fuer die schuelerinnen der im sozialausbildungszentrum untergebrachten kindergaertnerinnenbildungsanstalt der stadt wien.

mit diesem kindergarten verfuegt floridsdorf ueber 24 entsprechende einrichtungen. insgesamt stehen in diesem bezirk nunmehr 24 krippengruppen mit 476 plaetzen, 57 kindergartengruppen mit 1.724 plaetzen und 35 hortgruppen mit 1.042 plaetzen zur verfuegung. insgesamt koennen 3.242 kinder untergebracht werden. (may)

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 186

Freitag, 23. März 1979

Blatt 683

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Bereits über FS Café Schwarzenberg bleibt Kaffeehaus, Wotruba-Atelier
ausgewendet: für Hochschule für angewandte Kunst
(violett)

Kommunal: Neue Straßenbahnlinien ab Sommer 1980
(rosa) Neue Verkehrslösung auf dem Heumarkt
Feierliche Verabschiedung von achtzig Landeslehrern
Konstituierung des Gemeinderatsausschusses für Straße,
Verkehr und Energie
Gemeinderatsausschuss Stadtplanung konstituiert
Hagen präsentiert Kommunalen Wohnbau Wiens

Lokal: Herrengasse ab 9 Uhr wieder frei
(orange) Ehrenkreuz für Prof. Nast

Nur über FS: Verkehrsmaßnahmen: Gleisbauarbeiten in der Taubergasse
Fahrbahnenge in der Prager Straße
Lärmschutzwand auf der Südost-Tangente
Gratz und Schieder über Freizeiteinrichtungen
132er kurzfristig eingestellt
Gasrohrverlegung in der Alserstraße

.....
 bereits am 22. maerz ueber fernschreiber ausgesendet

k u l t u r :

=====

cafe schwarzenberg bleibt kaffeehaus
 wotruba-atelier fuer hochschule fuer angewandte kunst

9 wien, 22.3. (rk) in der sitzung des ausschusses fuer kultur und buergerdienst teilte stadtrat dr. z i l k mit, dass das cafe schwarzenberg nunmehr endgueltig als gerettet angesehen werden kann. bei diesem kaffeehaus handelt es sich um ein typisches wiener ringstrassenkaffee, das zu jenen historischen einrichtungen der wiener ringstrasse zaehlt, die im interesse des fremdenverkehrs und der stadtbildpflege zu erhalten sind. da die besitzer aus altersgruenden nicht in der lage sind, das geschaeft weiterzufuehren, und die gefahr bestand, dass das lokal anderwaertig verwendet wird, hat die stadt ein echtes interesse daran, das cafe schwarzenberg als kaffeehaus zu sichern. der gemeinderatsausschuss stimmte einer uebernahme durch die stadt wien und einer verpachtung des lokals an die wigast gaststaetten-betriebsgesellschaft zu. die wigast wird das lokal in der bisherigen form weiterfuehren, die geplante uebernahme ist - die zustimmung des gemeinderates vorausgesetzt - fuer die ersten apriltage vorgesehen.

auf eine anfrage der fpoe-gemeinderaete teilte stadtrat zilk mit, dass es nunmehr gelungen sei, das sogenannte wotruba-atelier im prater einer neuen nutzung zuzufuehren. wie der stadtrat erklarte, sei es in verhandlungen mit den vertretern der witwe des kuenstlers gelungen, zu einem vergleich zu kommen, der vorsieht, dass frau wotruba keinen wert mehr auf die eigenbenuetzung des grundstueckes oder des ateliers bzw. auf die errichtung eines museums legt. da prof. wotruba zur durchfuehrung der eigentumsuebertragung fuer das grundstueck vom bund an die stadt wien skulpturen in einem wert von etwa vier millionen schilling an den bund uebergab, wird eine bereinigung der finanziellen seite im vergleichswege vorgenommen werden. die stadt wien, der nun das verfuegungsrecht ueber das grundstueck und das atelier ein-

geraeumt wurde, hat beides der hochschule fuer angewandte kunst angetragen. die hochschule hat das angebot bereits angenommen, wahrscheinlich werden schon in absehbarer zeit in dem atelier junge kuenstler arbeiten.

zu beginn der sitzung fand die konstituierung statt. zur vorsitzenden wurde gemeindefraue dipl.-volkswirt karoline pluskal (spoe), zu stellvertretern wurde stadtrat dr. joerg mauth (oevp) und anton windhab (spoe) einstimmig gewaehlt. weiters gehoeren dem ausschuss folgende gemeindefraue der spoe dkfm. dr. adolf aigner, kurt holubarz, kurt landsmann, johann sevcik, ingrid smejkal, gertrude stiehl, oswald strangl und hildegard wondratsch, von der oevp leopold schneider, dr. marilies flemming, johannes prochaska und mag. robert kauer an. (ab)

L o k a l :

=====

herrengasse ab 9 uhr wieder frei

1 wien, 23.3. (rk) die nach einem gasrohrgebrechen am montag nachmittag verhaengte sperre der herrengasse kann heute, freitag, um 9 uhr, aufgehoben werden. der innenring ist ab diesem zeitpunkt wieder unbehindert befahrbar.

zwischen strauchgasse und regierungsgasse wurde ein aus dem jahr 1910 stammendes 300-millimeter-gussrohr der wiener gaswerke durch ein modernes 300-millimeter-stahlrohr ersetzt. stadtrat heinz n i t t e l hatte im hinblick auf das alter und den zustand des rohrstranges den vollstaendigen austausch angeordnet, um zu gewaehrleisten, dass es in diesem bereich nicht in kurzer zeit neuerlich durch ein gasrohrgebrechen zu verkehrsbehinderungen kommt.

mit den verschiedenen anschlusstuecken wurden insgesamt 140 meter gasrohre neu verlegt. im anschluss an den rohrwechsel wurde der strassenbelag in dem betroffenen bereich sofort definitiv wiederhergestellt. saemtliche arbeiten wurden unter einsatz aller personellen und technischen moeglichkeiten in rekordtempo durchgefuehrt, so dass die herrengasse, frueher als urspruenglich angenommen, bereits fuer den heutigen verkehr wieder zur verfuegung steht.

die zeit der sperre des innenrings wurde uebrigens gleich dazu benuetzt, um zwei im rahmen der renovierung des palais ferstel (freyung 2/herrengasse 14) notwendige kanalbauten durchzufuehren. diese arbeiten haetten sonst eine sperre der herrengasse zwischen freyung und strauchgasse erfordert. (ger)

0816

l o k a l :

=====

ehrenkreuz fuer prof. nast

3 wien, 23.3. (rk) senatsrat prof. dr. fini n a s t von der wiener stadt- und landesbibliothek wurde mit dem ''oesterreichischen ehrenkreuz fuer wissenschaft und kunst'' ausgezeichnet.

in einer feierstunde im audienzsaal des bundesministeriums fuer wissenschaft und forschung ueberreichte frau bundesminister dr. hertha f i r n b e r g an frau prof. dr. nast die hohe auszeichnung, die ihr mit entschliessung des bundespraesidenten in anerkennung ihrer bedeutenden volksbildnerischen leistungen verliehen worden ist.(red)

0831

k o m m u n a l :

=====

geehrte redaktion

.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.

4 wien, 23.3. (rk) prof. dr. anna freud wird die prominenteste referentin eines symposiums zum thema "die bedeutung des kindergartens fuer die entwicklung und foerderung des kleinkindes" sein, das am donnerstag, dem 29. maerz im wappensaal des wiener rathauses stattfindet. coreferenten sind univ.-prof. dr. hans s t r o t z k a und univ.-prof. dr. walter s p i e l . das symposium beginnt um 9 uhr mit dem referat von prof. dr. anna freud und wird bis ca. 12 uhr dauern. um 11 uhr ist im buero von vizebuergemeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r gelegenheit zu einem

p r e s s g e s p r a e c h

mit der familienstadtraetin und prof. dr. anna freud.

merken sie bitte vor:

o r t : rathaus, wappensaal (eingang lichtenfelsgasse, feststiege
2) rathaus, buero vizebuergemeister gertrude froehlich-
sandner, (eingang lichtenfelsgasse, stiege 5, 1. stock,
zimmer 308)

z e i t : donnerstag, 29. maerz, 9 - 12 uhr (11 uhr). (may)

0847

k o m m u n a l :

=====

neue strassenbahnlinien ab sommer 1980

7 wien, 23.3. (rk) bessere umsteigrealitionen und kuerzere fahrzeiten verspricht ein neues konzept fuer den strassenverkehr, das ab sommer 1980 in etappen realisiert wird. zu dieser zeit wird naemlich die u-bahn-linie u 2 zwischen ringturm und karlsplatz in betrieb gehen. etwa ein jahr spaeter ist die betriebsaufnahme der u 1 bis zum praterstern geplant. damit wird eine neuorganisation des oeffentlichen verkehrs in weiten teilen wiens moeglich. voraussetzung dafuer waren umfangreiche planungen und kosten-nutzen-analysen, die zahlreiche netzvarianten beruecksichtigten. eingehende untersuchungen wurden auch im rahmen der verkehrskonzeption von prof. dipl.-ing. dr. edwin e n g e l durchgefuehrt. als ergebnis der vielfaeltigen ueberlegungen stellte freitag planungsstadtrat univ.-prof. dr. rudolf w u r z e r im gemeinderatsausschuss fuer stadtplanung das neue strassenbahnnetz fuer den 2., 3. und 20. bezirk vor.

im einzelnen ist vorgesehen:

- o die ''zweierlinie'' wird in ihrer jetzigen fuehrung aufgelassen. die linien 'e 2' und 'g 2' aus richtung gersthof beziehungsweise hohe warte werden - mit anderen liniensignalen - bis zur schleife schottentor gefuehrt werden. die linie '43' wird als linie 'h' von neuwaldegg bis schottentor und von dort ueber den ring gegen den uhrzeigersinn wieder zurueck nach neuwaldegg fahren.
- o die linie 'a' wird, sobald die u 1 im jahr 1981 bis zum praterstern verlaengert wird, zwar zwischen stadlauer ostbahnbruecke und praterstern wie bisher verkehren, sodann jedoch ueber heinestrasse und taborstrasse und im uhrzeigersinn auf der ringstrasse fahren. zusammen mit der linie 'h' wird dann in beiden richtungen ein echter ring-rund-verkehr moeglich sein. darueber hinaus kann dann der strassenbahnbetrieb in der praterstrasse eingestellt werden.

- o die linie 'o' faehrt wie bisher zum praterstern und wird in der hauptverkehrszeit ueber die ausstellungsstrasse bis zum elderschplatz verlaengert. sie wird damit zusammen mit der linie 'a' eine bessere verkehrerschliessung und guenstigere intervale fuer das starkbewohnte gebiet zwischen praterstern und handelskai ermoeglichen. vor allem wird dann eine optimale verbindung zur u 1 auf dem praterstern zur verfuegung stehen. mit der inbetriebnahme der u 1 und der neuen fuehrung der linie 'o' wird eine wesentlich attraktivere verbindung der leopoldstadt mit den innerstaedtischen bezirken angeboten.
- o die radiallinie '29' (friedrich engels-platz - schwedenplatz) und '78' (schwedenplatz - prater hauptallee) werden zur neuen linie 'n' verbunden: damit geht ein langgehegter wunsch der bewohner des weissgerberviertels und der leopoldstaedter bevoelkerung, vor allem des zwischen donaukanal und prater gelegenen "schuettel" in erfuellung. die verbindung zwischen dem 20. und dem 3. bezirk wird bedeutend verbessert.
- o zwischen dem karlsplatz und der grossen ungarbruecke wird die "zweierlinie" kuenftig nicht mehr verkehren. es wird jedoch ein autobus als verbindung vom karlsplatz zur linie 'n' fahren, der weite teile des 3. bezirks erschliessen wird. ueber die genaue linienfuehrung werden derzeit noch verhandlungen gefuehrt. durch die auflassung der strassenbahn vor allem zwischen schwarzenbergplatz und grosser ungarbruecke koennen wesentliche verkehrsmassnahmen realisiert werden.

die bezirksvorsteher der leopoldstadt, der landstrasse und der brigittenau bezeichneten freitag in einer ersten stellungnahme gegenueber der "rathaus-korrespondenz" das vorgeschlagene verkehrskonzept in diesem bereich durchwegs als optimal. der leopoldstaedter bezirksvorsteher rudolf b e d n a r erklarte, aus der sicht seines bezirkes sei vor allem die bessere anbindung an die innerstaedtischen bezirke zu begruessen. das bisher nicht ausreichend versorgte schuettel-gebiet werde an das oeffentliche verkehrsnetz angeschlossen. die behoerdenwege wuerden verkuerzt, weil alle wichtigen dienststellen des bezirks nunmehr bessere erreicht werden koennen. auch bestehe nun ein guter anschluss an das einkaufszentrum taborstrasse. das erholungsgebiet des prater erhalte nun

./.

eine attraktive verkehrsverbindung. der bezirksvorsteher der landstrasse, jakob b e r g e r , formulierte, auch fuer die bewohner seines bezirks sei der weg ins stadtzentrum wesentlich erleichtert. fuer die grossteils aeltere bevoelkerung des weissgerberviertels werde es kuenftig leichter sein, unter anderem das dianabad zu erreichen. eine guenstige verkehrerschlissung seines bezirks erwarte er auch durch die neue buslinie, die als ersatz fuer die ''zweierlinie'' gefuehrt werde. namens seines bezirks deponierte der brigittenauer bezirksvorsteher anton d e i s t l e r die neugeschaffene linie 'n' stelle nun eine ideale verbindung zur u-bahn und s-bahn im bereich des pratersterns und zum 3. bezirk dar.
(and) (forts. moegl.)

k o m m u n a l :

=====

neue verkehrsloesung auf dem heumarkt

8 wien, 23.3. (rk) eine grosszuegige neuorganisation des individualverkehrs zwischen schwarzenbergplatz und grosser ungarbruecke wird nach der auflassung der "zweierlinie" im sommer 1980 moeglich. der verkehr auf dem heumarkt zwischen lisztstrasse und grosser ungarbruecke wird wesentlich fluessiger rollen koennen. darueber berichtete freitag planungsstadtrat univ.-prof. dr. rudolf w u r z e r im zustaendigen gemeinderatsausschuss.

fuer den bereich schwarzenbergplatz - grosse ungarbruecke (lisztstrasse - am heumarkt beziehungsweise lothringenstrasse - johannesgasse - am heumarkt) ist die generelle planung nun abgeschlossen. damit ist eine wichtige voraussetzung fuer einen, den anforderungen des individualverkehrs entsprechenden ausbau der bundesstrasse b 1 zwischen dem bereits fertiggestellten verkehrsknoten karlsplatz und der grossen ungarbruecke, beziehungsweise der landstrasse erfuehrt. die neuorganisation des verkehrs wird durch die auflassung der "zweierlinie" und die inbetriebnahme der u 2 moeglich. der bisher bestehende gleiskoerper der strassenbahn wird dann dem individualverkehr zur verfuegung stehen: am heumarkt wird entlang des stadtparks eine dreispurige richtungsfahrbahn zum donaukanal und eine zweispurige fahrbahn zum karlsplatz geschaffen werden. an der haeuserfront sind baumpflanzungen vorgesehen. auch die besucher des stadtparks werden durch entsprechende bepflanzungen vor belaestigungen durch den strassenverkehr geschuetzt sein. fuer den zulieferverkehr wird ausserdem eine eigene parkspur hergestellt. um einen besseren verkehrsfluss zu erreichen und neuralgische kreuzungen zu entschaerfen, wird der verkehr in richtung landstrasse ueber lisztstrasse und heumarkt, in der gegenrichtung ueber johannesgasse und lothringenstrasse gefuehrt werden. eine getrennte fahrbahn fuer das hotel intercontinental, den eislaufverein und das konzerthaus sind vorgesehen. im bereich des beethovenplatzes wird die erweiterung der gruenflaeche geplant. das vorliegende projekt beruecksichtigt auch bereits eine kuenftige tiefgarage auf dem schwarzenbergplatz um die parkraumnot in diesem bereich zu lindern.

die strassenbahnlinie '71' wird kuenftig bis zum verkehrsknoten karlsplatz verlaengert werden. die gleise werden am suedrand der strasse verlegt. damit wird ein fluessiger verkehrsablauf ermoeglicht.

die kosten des projekts sind ohne massnahmen fuer die strassenbahn mit 95 millionen schilling veranschlagt. bei den nun folgenden detailplanungen wird vor allem auf die zusaetzliche belastung der eindeckungen von stadtbahn und wienfluss ruecksicht genommen werden. mit dem ausbau soll im jahr 1980, nach der betriebsaufnahme der u 2, begonnen werden.

die massnahmen werden im engsten einvernehmen mit der geschaeftsgruppe ''strasse, verkehr und energie'' und den wiener verkehrsbetrieben durchgefuehrt. (and) (forts. moegl.)

k o m m u n a l :

=====

feierliche verabschiedung von achtzig Landeslehrern

9 wien, 23.3. (rk) im wappensaal des wiener rathauses wurden heute freitag achtzig wiener landeslehrer, die in den ruhestand getreten sind, feierlich verabschiedet. der amtsfuehrende praesident des wiener stadtschulrates, nationalrats-abgeordneter hofrat dr. hermann s c h n e l l , wies in seiner begruessungsansprache auf den muehevollen wiederaufbau des wiener schulwesens nach dem zweiten weltkrieg, die ausarbeitung der schulreform und neuen bildungsplaenen hin. bei all dem haben die nunmehr in den ruhestand getretenden lehrer mit viel initiative und engagement mitgewirkt. dafuer gebuehrt ihnen der ausserordentliche dank des landes wien.

personalstadtrat franz n e k u l a dankte den lehrern, dass sie gerade in einer zeit von groesster not und rasanter technischer entwicklung ihre wichtige erziehungstaetigkeit ausuebten: angefangen von den krisenjahren in der ersten republik ueber die zeit des faschismus bis in die technikaera mit all ihren vielfaeltigen problemen. staendig hatten die lehrer nicht nur zu lehren, sondern selbst viel zu lernen, um der jugend zeitgemaesses wissen zu vermitteln. es ist ein verdienst dieser lehrerschaft, wenn in wien im vergleich zu anderen ballungszentren die jugendkriminalitaet fast keine bedeutung hat, wenn die jugend sich reibungslos in die gesellschaft integrieren kann und damit eine friedliche entwicklung der gemeinwesen vor sich geht.

der feierlichen lehrerverabschiedung wohnten vizebuergerrmeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n a n e r , zweiter landtagspraesident fritz h a h n , vizepraesident des stadtschulrates hofrat prof. markus b i t t n e r sowie klühobmann dr. erwin h i r n s c h a l l bei. (smo)

k o m m u n a l :

=====

konstituierung des gemeinderatsausschusses
fuer strasse, verkehr und energie

11 wien, 23.3. (rk) unter der leitung von stadtrat heinz
n i t t e l trat freitag der gemeinderatsausschuss fuer strasse,
verkehr und energie zu seiner konstituierenden sitzung zu-
sammen. zum vorsitzenden wurde gemeinderat otto h i r s c h (spoe)
gewaehlt, seine stellvertreter sind gemeinderat dkfm. gerhard
a m m a n n (oepv) und gemeinderat roman r a u t n e r (spoe).
die wahl des vorsitzenden und seiner stellvertreter erfolgte ein-
stimmig. weiters gehoeren dem gemeinderatsausschuss von der spoe
die gemeindefrauen adalbert b u s t a , johanna d o h n a l ,
heinrich h a b e r l , karl h e n g e l m u e l l e r , raimund
k o p f e n s t e i n e r , maria k u h n , gerhard
o b l a s s e r und albert s c h u l t z , von der oepv karl
d a l l e r , werner h a u b e n b u r g e r , ing. otto
k r e i n e r und dr. peter m a y r a n .

zur behandlung des problems der rohstoffwiedergewinnung aus
dem wiener hausmuell wurde ein unterausschuss eingesetzt, dem die
gemeindefrauen haberl, haubenburger und schultz angehoren. (ger)

1137

k o m m u n a l :

=====

gemeinderatsausschuss stadtplanung konstituiert

12 wien, 23.3. (rk) der gemeinderatsausschuss "stadtplanung" - amtsfuehrender stadtrat univ.-prof. dr. rudolf wurzer - trat freitag mittag zu seiner konstituierenden sitzung zusammen. zum vorsitzenden des gemeinderatsausschusses wurde hermine fia la (spoe), zum ersten stellvertreter dr. peter mayr (oevp) und zum zweiten stellvertreter franz rosenberger (spoe) gewaehlt.

dem gemeinderatsausschuss gehoeren ausserdem von der spoe die gemeindefrauen franz ascherl, hans brosch, heinrich haberl, albert holub, wilhelm kneisler, josef michalica, gerhard oblasser und walter seeboeck an, von der oevp die gemeindefrauen dkfm. gerhard ammann, josef arthold, karl dallner und bruno alram. (and)

k o m m u n a l :

=====

hagen praesentiert kommunalen wohnbau wiens

13 wien, 23.3. (rk) die ausstellung "kommunaler wohnbau in wien", die bisher bereits grosses interesse im ausland gefunden hat, wurde am donnerstagabend von stadtrat fuer "wohnen und stadterneuerung" johann h a t z l und oberbuergermeister rudolf l o s k a n d in der sparkasse in hagen eroeffnet.

in seiner eroeffnungsrede gab hatzl einen ueberblick ueber die entwicklung des sozialen wohnbaus in wien, angefangen vom ersten wohnbauprogramm der sozialdemokratischen aera 1923 bis zum juengsten wohnbauprogramm der stadt wien, das bis 1982 die errichtung von 36.000 neuen wohnungen vorsieht. hatzl wies sowohl auf die sozialen aspekte der kommunalwohnhausanlagen als auch auf ihre zukunftsweisenden architektonischen loesungen hin. "bis heute erfuehlt der kommunale wohnbau nicht nur vielfaeltige aufgaben und funktionen, er ist gleichzeitig auch aeusserer ausdruck der sozialdemokratischen gesinnung. zur urspruenglichen absicht, den sozial schwaechergestellten ein menschenwuerdiges zuhause zu bieten, kommt in den letzten jahren noch verstaerkt das ziel, auch die wohnumwelt schoen und gesund zu gestalten", meinte hatzl.

die ausstellung wird bis 17. april in hagen zu sehen sein, ihre naechsten stationen sind muenchen, moskau und paris. (ba)

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 186

Samstag, 24. März 1979

Blatt 698

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:
(rosa)

Schwangeren-Turnen im 21. Bezirk
Tiefgarage unter Otto Wagner-Platz
Jugendkriminalität darf kein "Wahlschlager" sein
"Zentrale Liegenschaftsevidenz" ermöglicht umfassende
Grundstücksinformation
Im Jahre 1979: rund 200 Millionen S für den Sport in Wien

Nur über FS: Informationswoche der Hochschulen

k o m m u n a l :

=====

schwangeren-turnen im 21. bezirk

1 wien, 24.3. (rk) das gesundheitsamt der stadt wien bietet seit kurzem werdenden muettern, die im 21. oder 22. bezirk wohnen, ein spezielles service. um diesen die mitunter sehr langen anfahrtswege zu einem spital zu ersparen, wurde in floridsdorf mit einem eigenen schwangeren-turnen-programm begonnen. die turnstunden finden im turnsaal des ausbildungszentrums fuer sozialberufe, 21, freytaggasse 32, jeden donnerstag von 16 bis 18 uhr statt. das programm, das von einem gynaekologen und einer physiotherapeutin geleitet wird, sieht folgendermassen aus:

zunaechst bewegungs- und dehnungsuebungen fuer die schwangeren, danach folge in einer 20 minuten dauernden pause ein vortrag des arztes- der im laufe der wochen verschiedenste themen rund um die schwangerschaft behandelt. etwaige fragen der frauen werden dabei sowohl gemeinsam diskutiert als auch einzeln behandelt. anschliessend werden entspannungsuebungen und die richtige atemtechnik vorgezeigt und durchgefuehrt. der besuch dieses schwangerenturnens ist selbstverstaendlich kostenlos. anmeldungen nimmt das jugendamt fuer den 21. bezirk, am spitz 1, telefon 38 15 04, klappe 265, entgegen. (z1)

++++

k o m m u n a l :

=====

tiefgarage unter otto wagner-platz

2 wien, 24.3. (rk) der gemeinderatsausschuss vermoegensverwaltung, staedtische dienstleistungen, konsumentenschutz genehmigte einen grundstuecketausch zwischen der oesterreichischen nationalbank und der stadt wien. die nationalbank ueberlaesst der stadtverwaltung 3.848 quadratmeter zwischen alserstrasse und verlaengerter frankgasse und verzichtet auf die rueckstellung von teilflaechen im ausmass von 1.712 quadratmeter, dafuer erhaelt sie von der stadt wien 4.133 quadratmeter oeffentliche flaechen vor dem hauptgebaeude sowie flaechen, die das gebaeude im westen und norden umgeben. die transaktion ermoeoglicht der nationalbank die herstellung eines unterirdischen laderraums fuer die abwicklung von werttransporten. die stadtverwaltung wird in die lage versetzt, unter der parkanlage auf dem otto wagner-platz eine tiefgarage zu errichten.

weitere stimmte der ausschuss dem erwerb eines 42.988 quadratmeter grossen grundstueckes aus privatbesitz im 22. bezirk, rautenweg, zu, das zur vergroesserung der dort bereits bestehenden muelldeponie benoetigt wird. es handelt sich um eine aufgelassene sandgrube, die eine mittlere muellschuetthoeh von sieben meter ermoeoglicht. nach erfolgter auffuellung wird die planie mit humus ueberzogen und begruent, um den bewohnern der grossfeldsiedlung als naerholungsgebiet zu dienen. im hinblick auf diesen endzweck wurde bereits durch die stadt wien ein in der naehgelegener schotterteich erworben, der in einen badesee umgestaltet wird.

die beiden transaktionen werden noch dem stadtsenat und dem gemeinderat zur beschlussfassung vorgelegt. (we)

++++

k o m m u n a l :

=====

jugendkriminalitaet darf kein 'wahlschlager' sein

3 wien, 24.3. (rk) gegen versuche verschiedener politiker, die angeblich steigende jugendkriminalitaet in wien fuer wahlkampfzwecke zu missbrauchen, wandte sich der praesident des wiener jugendgerichtshofes, dr. franz w a n e k . dr. wanek warnte davor, aus wahlkampf-taktischen gruenden ein verzerertes bild von der zunehmenden kriminalisierung der jugend zu zeichnen und dabei sogar soweit zu verallgemeinern, dass die jugend generell als schlecht hingestellt werde. es zeige sich, dass bei den jugendlichen keine staerkere kriminalisierung vorhanden sei als bei den erwachsenen und dass sogar die zahl der wirklich schweren straftaten wie raub, mord etc. im zurueckgehen sei. der jugendgerichtshofpraesident appellierte an die politiker, nicht nur solche globale verunglimpfungen zu unterlassen, sondern fuer ein klima zu sorgen, in dem auch einmal in schwierigkeiten geratene jugendliche echte chancen fuer die resozialisierung vorfaenden.

anlass fuer diesen appell des jugendgerichtshofpraesidenten war ein besuch der richter des jugendgerichtshofes ruedengasse, zu dem vizebuergemeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d - n e r und das wiener jugendamt diese woche in das staedtische kinderheim hohe warte eingeladen hatten. die jugendrichter ueberzeugten sich bei diesem besuch von der paedagogischen arbeit in einer institution, in die sie ebenso wie in andere heime der stadt wien gelegentlich zwangsweise kinder einweisen muessen. das heim hohe warte beherbergt derzeit mehr als 90 buben und maedchen im schulpflichtigen alter und wurde in den letzten jahren vollkkommen modernisiert.

(may)

++++

24. maerz 1979

''rathaus-korrespondenz''

blatt 702

k o m m u n a l :

=====

''zentrale Liegenschaftsevidenz'' ermoeeglicht
umfassende grundstuecksinformation

4 wien, 24.3. (rk) es freue ihn, die fuer technische grund-
stuecksangelegenheiten zustaeendige magistratsabteilung, mit der er
bereits als bezirksvorsteher viel zu tun hatte, nun gewissermassen
von innen kennenzulernen, meinte stadtrat josef v e l e t a beim
besuch der ma 40. deren leiter, senatsrat dipl.-ing. heinrich
p o d i r s k y , umriss das weitgesteckte taetigkeitsfeld vor allem
in hinblick auf die ''zentrale liegenschaftsevidenz''. sowohl pla-
nende wie auch bauausfuehrende dienststellen erhalten umfassende
informationen ueber alle im eigentum der stadt wien befindliche
grundstuecke, des weiteren die mit bautechnischen und baurechtlichen
agenden befassten stellen der baubehoerde, die grundverwaltenden
dienststellen sowie die magistratischen bezirksaemter.

das planoperat der ma 40 enthaelt rund 10.000 plaene, im
schriftoperat sind alle erforderlichen daten wie einlagezahlen,
grundstuecksnummern, flaechenausdehnung und widmung kartelmaessig
erfasst. ein grossteil des materials ist auf mikrofilm festgehalten,
der beabsichtigte uebergang zur edv wird den informationseinfluss
noch weiter beschleunigen.

auf den plaenen im masstab 1:2.000 und 1:1.000 nach luftkarto-
graphischen aufnahmen erstellt, sind die im eigentum der stadt
wien befindlichen grundstuecke gruen lasiert. aber auch ausserhalb
ihrer grenzen besitzt die bundeshauptstadt grundeigentum. flaechen-
maessig am groessten ist es infolge der dort befindlichen wasser-
schutzgebiete im benachbarten niederoesterreich und in der steier-
mark. (we)

++++

k o m m u n a l :

=====

im jahre 1979: rund 200 millionen s fuer den sport in wien - uefa-finalspiele im rahmen des ''tag des sportes''

6 wien, 24.3. (rk) ''die bereitgestellten mittel fuer die direkt sportfoerderung in der bundeshauptstadt wien werden sich in diesem jahr auf etwa 200 millionen s belaufen, wobei dieser betrag auch bauliche investitionen und die gewaehrung namhafter subventionen fuer grossveranstaltungen vorsieht''. dies erklarte sportstadtrat peter s c h i e d e r freitag anlaesslich eines pressegespraches.

im vordergrund der baulichen investitionen stehen in diesem jan der ausbau der westtribuene im sportzentrum west und die anlegung weiterer zwei spielfelder um einen betrag von 7 millionen s. ausserdem wird der ausbau der heizungsanlage im wiener stadtion um 11 millionen s und die herstellung provisorischer jugendspielplaetze in der eibesbrunnergasse in meidling um etwa 2 millionen s vorangetrieben.

wie stadtrat schieder weiter ausfuehrte, erfolgen heuer auch der sanierungsbeginn des sportzentrums gartenstadt (karl-seitz-hof) um 2,5 millionen s und der ausbau der regattastrecke auf der neuen donau, wo im jahre 1983 weltmeisterschaften in szene gehen werden.

neben den zahlreichen aktionen, die sich seit jahren groesster beliebttheit bei der bevoelkerung erfreuen, tritt die wiener landessportorganisation in zusammenarbeit mit dem sportamt der stadt wien als schirmherr der finalveranstaltung des 32. internationalen uefa-juniorenfussball-turnieres auf, das am 2. juni im rahmen des ''tag des sportes'' im sportzentrum west ausgetragen wird. aus diesem grun wurde der ''tag des sportes'' in wien zweigeteilt. bereits zwei wochen zuvor, am 18. und 19. mai, wird dem breitensport grosser raum gegeben. am ersten tag laden zahlreiche klubs die sportbegeisterte bevoelkerung zum mitmachen in turnsaelen und sporthallen ein, tags darauf werden die schulen zu sportlichen aktivitaeten aufgerufen. nachmittags erfolgt dann ein volkslauf ueber die ringstrasse. sportstadtrat peter schieder: ''wir wollen damit einen weiteren anreiz zur sportlichen betaetigung geben. wie die frequenzzahlen unserer sportaktionen beweisen, wollen ja viele wienerinnen und wiener sehr wohl an ihrer koerperlichen fitness arbeiten''.

sportehrenzeichen der stadt wien fuer wm-teamfussballer

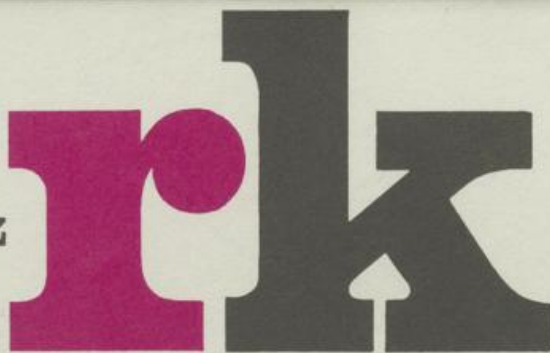
dann kam peter schieder auf die grossen leistungen der oesterreichischen nationalmannschaft bei der weltmeisterschaft in argentinien zu sprechen, "an diesen schoenen erfolgen waren ja auch zahlreiche spieler von wiener vereinen entscheidend beteiligt", erklarte schieder. als auszeichnung, so schieder, erhalten folgende teamfussballer das sportehrenzeichen der stadt wien: hubert baumgartner, robert sara, ernst baumeister, erich obermaier, peter persidis, herbert prohaska, guenther happich, hans pirkner, walter schachner und hans krankl. ausgezeichnet werden auch jene sportler und sportlerinnen, die im vergangenen jahr staatsmeistertitel fuer wien errungen haben. die ehrungen werden am 2. juni zwischen den beiden uefa-finalspielen im sportzentrum west vorgenommen.

kostenloser uebungsbetrieb fuer fussballmeister austria auf den trainingsplaetzen des wiener stadions und die errichtung eines sportkegelzentrums an stelle der seit monaten stillgelegten bowlingbahnen in der wiener stadthalle, sind, wie schieder betonte, weitere aktivitaeten, die in naechster zeit auf dem sportsektor durchgefuehrt werden. (hof) (forts. moegl)

++++

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 186

Montag, 26. März 1979

Blatt 705

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Bereits über FS

ausgesendet:
(violett)

Kammern beurteilen "Stadterneuerung und Bodenordnung"
positiv

Kommunal:

(rosa)

20.000 Fahrzeuge in der Landesprüfstelle
Nächsten Montag Landtag und Gemeinderat
Wien: Um 7.500 mehr Wahlberechtigte als 1978
Mittwoch Bürgermeister-Pressegespräch
Mehr Mitbestimmung durch bessere Information

Lokal:

(orange)

Die Wiener Hochschulen: Ausstellung auf dem
Stephansplatz

Nur über FS:

25.3. Informationswoche der Hochschulen
26.3. Fußball-Kantine brannte
Wieder Schilfbrand in der Lobau
Feuerwehr befreite eingeklemmten Autofahrer
Neue Einbahn in der Leopoldstadt
Informationswoche der Hochschulen
S-Bahn-Station Liesing: Besserer Autoanschluß
"164 A"

26. maerz 1979

''rathaus-korrespondenz''

blatt 706

.....
bereits am 24. maerz ueber fernschreiber ausgesendet
.....

k o m m u n a l :

=====

stadtentwicklungsplan:

kammern beurteilen ''stadterneuerung und bodenordnung'' positi

7 wien, 24.3. (rk) durchwegs positiv aeusserten sich die arbeiterkammer, die kammer der gewerblichen wirtschaft und die landwirtschaftskammer, die gebeten worden waren, eine stellungnahme zu kapitel ''stadterneuerung und bodenordnung'' des stadtentwicklungsplanes abzugeben. darueber berichtete planungsstadtrat univ.-prof. dr. rudolf w u r z e r freitag im gemeinderatsausschuss fuer stadtplanung. der ausschuss kam einhellig zu der auffassung, dass in dieser arbeit eine sehr fundierte bestandsaufnahme und eine festlegung kuenftiger ziele vorgenommen wurde.

dieser teil des stadtentwicklungsplanes wird in naechster zeit der bevoelkerung zur stellungnahme vorgelegt werden. (and)

++++

k o m m u n a l :

=====

20.000 fahrzeuge in der Landespruefstelle

1 wien, 26.3. (rk) nicht weniger als insgesamt 20.000 fahrzeuge wurden im jahr 1978 in der landespruefstelle fuer kraftfahrwesen in der schlechtastrasse 4 im 3. bezirk geprueft. in den meisten faellen handelte es sich dabei um einzelgenehmigungen fuer kraftfahrzeuge ohne typenschein beziehungsweise bei abaenderungen an typenehnmigten fahrzeugen. dazu kamen im vergangenen jahr rund 6.000 genehmigungen fuer pkw beziehungsweise kombiwagen, die im sinne des 2. abgabenaenderungsgesetzes fuer die lastenbefoerderung verwendet werden. weiters werden in der landespruefstelle fuer schwerfahrzeuge mit mehr als 3.40 meter hoehe auch die periodischen ueberpruefungen (''pickerlueberpruefung'') vorgenommen. wiens neuer verkehrsstadtrat heinz n i t t e l besuchte dieser tage die landespruefstelle, die als teil der ma 46 (technische verkehrsangelegenheiten) ebenfalls zu seinem ressort gehoert. die landespruefstelle befindet sich seit september 1976 in der schlechtastrasse. sie verfuegt hier unter anderem ueber drei pruefstrassen fuer pkw und ueber eine pruefstrasse fuer schwerfahrzeuge. (ger)

0817

L o k a l :

=====

die wiener hochschulen: ausstellung auf dem stephansplatz

5 wien, 26.3. (rk) waehrend der informationswoche der hochschulen vom 26. bis 31. maerz ist auf dem stephansplatz eine ausstellung des presse- und informationsdienstes der stadt wien zu sehen. auf grossen bildtafeln werden die acht wiener universitaeten beziehungsweise kunsthochschulen vorgestellt: ihre geschichte, die einzelnen fakultaeten, die studienmoeglichkeiten. eine lange reihe von beruehmten absolventen der institute wird praesentiert. einer davon, enea silvio de piccolomini, war der spaetere papst plus (roem.) 2. (1458 bis 1464).

die ausstellung bietet auch eine ausfuehrliche information ueber das programm und die aktivitaeten der einzelnen universitaeten und hochschulen. ueberdies steht ein videobus mit fuenf monitoren zur verfuegung. es werden verschiedene filme ueber die taetigkeit an hochschulen gezeigt. (am)

0955

k o m m u n a l :

=====

naechsten montag landtag und gemeinderat

6 wien, 26.3. (rk) fuer naechsten montag, den 2. april, ist der wiener landtag zu einer geschaeftssitzung einberufen (10 uhr). wichtigstes geschaeftsstueck auf der tagesordnung: das gesetz, mit dem das wiener schulgesetz geaendert wird, so dass die 5-tage-schulwoche eingefuehrt werden kann. darueber wird landeshauptmann-stellvertreterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r referieren. weitere gesetzesvorlagen: die vertragsbedienstetenordnung und eine wiener landarbeitsordnungsnovelle (referent stadtrat n e k u l a) sowie die aenderung des wiener krankenanstaltengesetzes, ueber die stadtrat univ.-prof. dr. alois s t a c h e r berichten wird.

in der anschliessenden sitzung des wiener gemeinderates wird stadtrat dr. s t a c h e r den zielplan fuer die psychiatrische und psychosomatische versorgung in wien vorlegen. (pr)

0958

wien: um 7.500 mehr wahlberechtigte als 1978

7 wien, 26.3. (rk) bei den nationalratswahlen am 6. mai 1979 werden in wien um 7.502 mehr personen wahlberechtigt sein als bei den gemeinderatswahlen am 8. oktober 1978. der fuer die durchfuehrung der wahlen zustaeendige stadtrat franz n e k u l a gab der "rathaus-korrespondenz" folgende vorlaeufige zahlen der wahlberechtigten bekannt: insgesamt 1.180.956 - das sind 493.636 maenner und 687.320 frauen. "die zunahme der zahl der wahlberechtigten in wien um rund 7.500 gegenueber den gemeinderatswahlen vom vorjahr ist darauf zurueckzufuehren, dass der jahrgang 1959 besonders geburtenstark ist und dass noch ein sechstel des jahrgangs 1960 durch die novellierung der wahlordnung 'das wahlrecht erhalten hat'", erklarte stadtrat nekula. (smo)

1013

k o m m u n a l :

=====

mittwoch buergermeister-pressegespraech

8 wien, 26.3. (rk) beim naechsten pressegespraech des wiener buergermeisters, das mittwoch, den 28. maerz, um 12 uhr, im konferenzsaal des presse- und informationsdienstes (rathaus, eingang lichtenfelsgasse) stattfindet, werden u.a. buergermeister leopold g r a t z und gesundheitsstadtrat univ.-prof. dr. alois s t a c h e r den zielplan fuer die psychiatrische und psychosomatische versorgung in wien vorlegen. (sti)

1035

k o m m u n a l :

=====

mehr mitbestimmung durch bessere information

10 wien, 26.3. (rk) "bessere information ermoeeglicht mehr mitbestimmung. ein weiterer schritt in dieser richtung ist, aenderungen der flaechenwidmungs- und bebauungsplaene nicht nur wie bisher waehrend der amtsstunden in der magistratsabteilung 21 im rathaus aufzulegen, sondern bei wichtigeren modifizierungen direkt zur bevoelkerung - in den bezirk - zu kommen. damit entfallen lange anreisewege, und es faellt leichter, sich mit den geplanten neuen Bestimmungen auseinanderzusetzen", erklaerte montag planungsstadtrat univ.-prof. dr. rudolf wurzer gegenueber der "rathaus-korrespondenz".

der anfang wurde vor kurzem im 4. bezirk gemacht. an mehreren tagen waehrend der auflegungszeit geben fachleute der magistratsabteilung 21 - flaechenwidmungs- und bebauungsplan detaillierte auskuenfte zu den aufgelegten planunterlagen und ermoeeglichen damit auch nicht-fachkundigen, sich mit den aenderungsvorschlaegen auseinanderzusetzen.

die plaene werden durch luftbilddaufnahmen des betreffenden gebiets und ansichten aus dem bezirk illustriert, um die darstellungen - die ueberdies je nach der art der bebauung allgemein verstaendlich dargestellt sind - noch anschaulicher zu machen.

die beiden abaenderungsantraege zum flaechenwidmungs- und bebauungsplan fuer zwei gebiete auf der wieden (karlsplatz - lothringerstrasse, schwarzenbergplatz prinz eugen-strasse, belvederegasse, favoritenstrasse und wiedner hauptstrasse sowie rechte wienzeile, treitlstrasse, wiedner hauptstrasse, floragasse, favoritenstrasse, rainergasse, blechturm-gasse, ziegelofengasse, mittersteig, kleine neugasse, margaretenstrasse und kettenbrueckengasse) liegen bis 12. april montag bis freitag zwischen 7.30 uhr und 15.30 uhr in der magistratsabteilung 21, wien 1, rathaus, stiege 5, 2. stock, zimmer 413, zur oeffentlichen einsicht auf. darueber hinaus steht im amtshaus fuer den 4. bezirk, favoritenstrasse 18, parterre, an folgenden tagen ein mitarbeiter der ma 21 fuer auskuenfte zur verfuegung: mittwoch, 28. maerz, 9 bis 12 uhr, donnerstag, 29. maerz, 14-19 uhr, mittwoch, 4. april, 9-12 uhr, donnerstag, 5. april, 14-19 uhr.

26. maerz 1979

''rathaus-korrespondenz''

blatt 712

uhr, mittwoch, 11. april, 9-12 uhr, donnerstag, 12. april, 14-19 uhr.
die reihe der informationsveranstaltungen in den bezirken wird
in waehring fortgesetzt werden. (and)

1120

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 186

Dienstag, 27. März 1979

Blatt 713

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:
(rosa)

Neuer Flächenwidmungsplan für Pötzleinsdorf
Bezirks-Kleingartenkommissionen noch in dieser Gartensaison
"AKPE" ließ "profil" beschlagnahmen
5.000. sah Planungsausstellung im Messepalast
Gustana-Fertiggerichte - zwei Jahre haltbar
Konstituierung des Ausschusses für Finanzen und
Wirtschaftspolitik
Wigast übernimmt Café Schwarzenbergplatz
Exstadtwerke-Stadtrat Nathschläger tot

Lokal:
(orange)

Neuartige Lasertherapie bei Augenoperationen

Nur über FS:

Informationswoche der Hochschulen

L o k a l :

=====

neuartige lasertherapie bei augenoperationen

1 wien, 27.3. (rk) in der augenabteilung der krankenanstalt rudolfstiftung. (vorstand univ.-prof. dr. helmut fanta) werden bereits seit mehr als 12 jahren operative eingriffe mit laserstrahlen durchgefuehrt. seit rund einem halben jahr kann dies noch gezielter und wirkungsvoller mittels eines voellig neuartigen lasergeraetes geschehen. mit hilfe dieses geraetes, das zunaechst das erste dieser art in oesterreich war und nunmehr auch in der grazer klinik verwendet wird, konnte die behandlung verschiedener erkrankungen im augenhintergrund wesentlich verbessert beziehungsweise erst ermoeeglicht werden. im gegensatz zu den bisher ueblichen geraeten koennen naemlich zwei verschiedene laserstrahlen und zwar aus den beiden edelgasen argon und krypton angewendet werden. abgesehen davon, dass die therapie fuer den patienten voellig schmerzlos und gefahrlos ist, kommt es durch diese neue methode auch zu einer wesentlich geringeren narbenbildung als bisher. laut prof. fanta fand diese neuartige lasertherapie innerhalb des ersten halben jahres bei ueber 100 eingriffen anwendung. dabei handelte es sich um verschiedene formen der netzhautabhebungen in der mitte des augenhintergrundes, der stelle des bekanntlich schaerfsten sehens, sehstoerungen infolge diabetes und altersbedingten netzhautveraenderungen sowie blutungen, entzueendungen und verschluessen der zentralvene. darueber hinaus wird die lasertherapie derzeit aber auch noch bei verschiedenen anderen erkrankungen des auges erprobt, um aufgrund der gewonnenen erfahrungen neue behandlungsmethoden zu entwickeln. (zi)

0820

k o m m u n a l :

=====

neuer flaechenwidmungsplan fuer poetzleinsdorf

2 wien, 27.3. (rk) die erhaltung der gruenbereiche und der schutzzone fuer das gebiet zwischen poetzleinsdorfer strasse, khevenhuellerstrasse, buedingergasse, starkfriedgass, wildbrandtgasse, hermann pacher-gasse und hermann pacher-weg in poetzleinsdorf sieht der neue flaechenwidmungs- und bebauungsplan vor, der zur einsicht in der magistratsabteilung 21 im rathaus aufliegt.

in dem etwa 22 hektar grossen gebiet wurden zwischen den ein- und mehrfamilienhaeusern zahlreiche gruenflaechen angelegt. charakteristisch fuer die haeuserzeile noerdlich der poetzleinsdorfer strasse sind die vorgelagerten steilen vorgaerten. das ortsbild ist entscheidend durch die stiegenanlagen zu den einzelnen objekten gepraeagt. ein kleinod ist das "geymueller-schloessel". es stammt aus dem jahre 1808 und befindet sich neben dem poetzleinsdorfer friedhof inmitten einer parkanlage.

der neue flaechenwidmungs- und bebauungsplan fuer dieses gebiet sieht vor, dass die gebaeudehoehen innerhalb der bauklassen (roem.) 1 und (roem.) 2 beschraenkt werden und auch die bebaubare flaeche einer beschraenkung unterliegt. ausserdem ist die sicherung der nutzung als wohngebiet vorgesehen. die zum teil grossen, zusammenhaengenden freiflaechen im inneren der bloecke sollen gaertnerisch gestaltet werden, um sicherzustellen, dass die gruenflaechen erhalten bleiben. dort, wo wertvoller baumbestand vorhanden ist, soll bestimmt werden, dass keine unterirdischen bauten vor die fluchtlinie ragen duerfen. auf bestehende vorgaerten wurde bei dem neuen flaechenwidmungsplan ebenfalls ruecksicht genommen. selbstverstaendlich soll zur erhaltung des kulturhistorisch wertvollen ensembles wieder eine schutzzone in einem gebiet an der poetzleinsdorfer strasse festgelegt werden. das gruenland um das "geymueller-schloessel" wird durch entsprechende widmung gesichert. der poetzleinsdorfer friedhof ist auch im neuen flaechenwidmungsplan enthalten. die neue planunterlage nimmt schliesslich auch auf die guenstigen fusswegverbindungen innerhalb des reinen wohngebiets und als verbindung zu den nahegelegenen erholungsgebieten ruecksicht.

/.

der abaenderungsantrag zum flaechenwidmungs- und bebauungsplan liegt vom 29. maerz bis 26. april in der magistratsabteilung 21, wien 1, rathaus, stiege 5, 2. stock, zimmer 413, montag bis freitag zwischen 7.30 uhr und 15.30 uhr (waehrend der dienststunden) zur oeffentlichen einsicht auf.

um der bevoelkerung die einsicht in die planunterlagen weiter zu erleichtern, wird an folgenden tagen zusaetzlich ein fachmann der magistratsabteilung 21 im sitzungssaal der waehringer bezirksvertretung, 18, martinstrasse 100, 1. stock, fuer auskuenfte zur verfuegung stehen: mittwoch, 4. april, 9-12 uhr, donnerstag, 12. april, 14-19 uhr, mittwoch, 18. april, 9-12 uhr und donnerstag, 26. april, 14-19 uhr. (and)

0921

k o m m u n a l :

=====

bezirks-kleingartenkommissionen noch in dieser gartensaison

4 wien, 27.3. (rk) das neue, am 12. dezember 1978 vom wiener landtag beschlossene neue wiener kleingartengesetz entspreche besser den in den letzten jahren geaenderten beduerfnissen des kleingartenwesens, es habe unklarheiten beseitigt und eine hoehere rechtsicherheit geschaffen. diese feststellungen traf stadtrat josef v e l e t a bei der ersten arbeitstagung des wiener kleingartenbeirats, die unter vorsitz von gr. ernst o u t o l n y stattfand. veleta, der selbst kleingaertner und daher mit allen einschlaegigen problemen vertraut ist, appellierte an die obmaenner der wiener kleingartenvereine, die rund 25. 000 kleingartenpaechter vertreten, alle ihre vereinsmitglieder ausfuehrlich ueber die bestimmungen des neuen gestzes zu informieren.

der kleingartenbeirat ersuchte den magistrat der stadt wien, zwei leitende beamte als beratende mitglieder in den kleingartenbeirat zu entsenden: fuer den bereich baupolizei (ma 36,37) oberstadtbaurat dipl.-ing. m a y e r , fuer den bereich stadtplanung (ma 21) senatsrat architekt p o h l . der amtsfuehrende stadtrat der geschaeftsgruppe vermoegensverwaltung, staedtische dienstleistungen, konsumentenschutz wurde ersucht, die wirkungsmoeglichkeiten der koordinierungsstelle fuer staedtische kleingaerten in der ma 69 (rechtliche und administrative grundstuecksangelegenheiten) als geschaeftsstelle des kleingartenbeirats durch organisatorische und technische massnahmen zu verbessern.

alle bezirksvertretungen und bezirksvorsteher, in deren wirkungsbereich kleingaertnerisch genutzte grundflaechen bestehen, wurden ersucht, so bald wie moeglich die wahl und konstituierung von bezirks-kleingartenkommissionen zu veranlassen. diese kommissionen sollen bereits in dieser gartensaison dafuer sorgen, dass die zielsetzungen des kleingartengesetzes verwirklicht und gesetzwidrige nutzungen verhindert werden.

./.

an den wiener magistrat wurde das ersuchen gerichtet, alle derzeit nicht als kleingartengebiet gewidmeten und daher nur voruebergehend kleingaertnerisch genutzten kleingartenflaechen hinsichtlich ihrer kuenftigen widmung zu ueberpruefen.

ein weiterer antrag verlangt, dass die bestimmungen des wiener kleingartengesetzes hinsichtlich der erteilung von baubewilligungen fuer neu-, zu- und umbauten sowie fuer bauliche aenderungen im gesamten stadtbereich nach uebereinstimmenden gesichtspunkten interpretiert werden sollen. derselbe grundsatz solle fuer die erteilung nachtraeglicher baubewilligungen fuer bereits bestehende baulichkeiten gelten.

schliesslich sollen alle jene flaechen erfasst und karthographisch ausgewiesen werden, die nur voruebergehend kleingaertnerisch genutzt werden duerfen. (we)

0959

k o m m u n a l :

=====

"akpe" liess "profil" beschlagnahmen

5 wien, 27.3. (rk) der vorstand der allgemeinen krankenhaushaus planungs- und errichtungsgesellschaft (akpe) hat gerichtliche schritte eingeleitet und die beschlagnahmung der zeitschrift "profil", nummer 13, vom 27. maerz 1979 erwirkt. (red) (forts.)
1035

5.000. sah planungsausstellung im messepalast

6 wien, 27.3. (rk) den 5.000. besucher der ausstellung "die staedtebauliche entwicklung wiens bis 1945" konnte planungsstadtrat univ.-prof. dr. rudolf wurzer diensttag im messepalast begruessen: er ueberreichte der 34jaehrigen hausfrau barbara lex aus dem 3. bezirk neben einem blumenstrauss ein exemplar des buches "geschichte der architektur in wien" (autoren gerhart egger und rene wagner-rieger), erschienen in der reihe "aus der geschichte der stadt wien". mit diesem geschenk traf er genau die interessen der gelernten innenarchitektin barbara lex.

der wissenschaftliche leiter der ausstellung, dr. wolfgang mayer vom wiener stadt- und landesarchiv, das die schau zusammen mit der geschaeftsgruppe stadtplanung geplant und gestaltet hatte, fuehrte den "jubilaeums-gast" selbst durch die ausstellung und erlaeuterte anhand der mehr als 300 exponate die entwicklung wiens von der roemersiedlung bis zur hauptstadt oesterreichs.

die ausstellung ist noch bis 30. april in den hallen p 1 und p 2 des messepalastes (eingang vom messeplatz, nahe der burggasse) diensttag zwischen 10 und 19 uhr, mittwoch bis freitag von 10 bis 16 uhr, sowie samstag und sonntag zwischen 9 und 12 uhr bei freiem eintritt zu sehen. (and)

1053

k o m m u n a l :

=====

gustana fertiggerichte - zwei jahre haltbar

7 wien, 27.3. (rk) ueber die herstellung ihrer fertiggerichte informierte am dienstag, im rahmen einer pressekonferenz, die gustana menue-service-gesellschaft in ihrer neuen werksanlage in st. marx. stadtrat josef v e l e t a wird am donnerstag das werk seiner bestimmung uebergeben. das unternehmen, dessen stammkapital 40 millionen s betraegt, ist eine gruendung der wiener holding, julius meint-ag und fkf-berlin, schulz und berndt-gmbh.

gustana erzeugt fertiggerichte ohne konservierungsstoffe nach dem prinzip der thermostabilisierung. die speisen befinden sich in aluminium-leichtbehaeltnissen verschiedener groesse: 300 gramm (fuer einzelpersonen, essen auf raedern), 400 gramm (haushalt) und 2.000 gramm (gemeinschaftsverpflegung). die behaelter sind aus einem verbundmaterial hergestellt, dessen aussenseite aus weichem reinaluminium besteht, die innenseite ist mit einer polypropylen-folie beschichtet. durch diese lebensmittelrechtlich zugelassene kunststoff-folie wird die qualitaet des fuellguts auch ueber laengere lagerzeiten absolut geschmacksneutral gehalten, die bakteriologische haltbarkeitsgarantie betraegt zwei jahre. voellig problemlos ist die lagerung: die fertiggerichte koennen bei normaler zimmer-temperatur aufbewahrt werden und beduerfen keiner kuehlung.

die aufwaermedauer auf verzehrtemperatur betraegt je nach speisengut 25 bis 35 minuten. das aufwaermen kann in back- oder bratoefen, in heissluftschraenken und in konvektomaten erfolgen, es genuegt aber auch ein einfaches wasserbad.

mit den fertiggerichten, die in der qualitaet frischen, am herd gekochten gerichten gleichkommen, koennen sowohl spitaeler und kindergaerten, werkskuechen, lehrlings- und studentenheime, ganztagschulen und internate beliefert werden, aber auch fuer gasthaeuser und restaurants duefte sich diese zeit- und personalsparende versorgungsart als recht praktisch erweisen. nicht zuletzt ist auch den hausfrauen mit fertiggerichten gedient.

/.

die fertigstellung der gustana-fabrik bedeutet einen weiteren schritt in der modernisierung und reaktivierung des alten schlachthofgelaendes von st. marx. diese entwicklung dient nicht nur der staerkung der infrastruktur, sondern auch der lebensmittelversorgung der wiener bevoelkerung. das gesamtprojekt, in einer kombi-nation von ideenwettbewerb und generalunternehmerleistung entwickelt und auf eine produktionskapazitaet von 60.000 essenskomponenten pro tag und in einer schicht ausgelegt, wurde mit 84 millionen gesamtinvestitionen planmaessig in zwei jahren fertiggestellt.

von der gesamtnutzflaeche im ausmass von 7.000 quadratmeter entfallen 2.000 quadratmeter auf produktionsraeume, 2.500 quadratmeter auf das lager und 400 quadratmeter auf technische betriebs-raeume. technisch interessant ist die energiesparende kuehlwasser-rueckgewinnungsanlage, durch die taeglich bis zu 150.000 liter frischwasser eingespart werden kann, ausserdem wird die aus dem kuehlvorgang freiwerdende waermeenergie zum grossteil fuer die auf-bereitung von warmwasser verwendet.

im parterre des gustana-gebaeudes ist eine zweigstelle der "z" und die edv-abteilung der baufirma wibeba untergebracht. das gesamte rechnungswesen der gustana - warenfluss und produktionsab-lauf, lagerhaltung, menueplanung, kommissionierung und fakturierung - wird ueber einen mittelcomputer abgewickelt. die zu-sammenarbeit mit der edv-anlage der wibeba stellt einen beitrag zur rationellen auslastung von edv-kapazitaeten innerhalb der wiener holding dar. (we)

k o m m u n a l :

=====

konstituierung des ausschusses fuer finanzen und
wirtschaftspolitik

8 wien, 27.3. (rk) bei der konstituierenden sitzung des gemeinderatsausschusses fuer finanzen und wirtschaftspolitik wurde diensttag gr. adalbert b u s t a (spoe) zum voritzenden, die gemeinderaete fritz h a h n (oevp) und franziska f a s t (spoe) zu seinen stellvertretern gewaehlt. neben dem vorsitzenden gehoeren dem ausschuss von der spoe die gemeinderaete herbert d i n h o f , rudolf e d l i n g e r , hermine f i a l a , ing. walter h o f s t e t t e r , leopold m a y r h o f e r , rudolf p o e d e r , guenther s a l l a b e r g e r und albert s c h u l t z an. die oevp stellt als mitglieder die gemeinderaete josef h o f f m a n n , dr. hannes k r a s s e r , otto p e l z e l m a y e r und dkfm. dr. heinz w o e b e r . (sei)

1219

wigast uebernimmt cafe schwarzenbergplatz

9 wien, 27.3. (rk) die gemeindeeigene und zur wiener holding gehoerende wigast gaststaettenbetriebsgesellschaft wird ab 1. april dieses jahres das renommierte ringstrassencafe schwarzenbergplatz pachten und als kaffeehaus weiterfuehren. damit ist der bestand dieses fuer die wiener und fuer die vielen besucher wiens doch sehr wichtigen kaffeehauses - der besitzer wollte es aus altersgruenden nicht mehr weiterfuehren - gesichert.

dieser vereinbarung, die diensttag im gemeinderatsausschuss fuer finanzen und wirtschaftspolitik einstimmig beschlossen wurde, gingen lange verhandlungen voraus. zunaechst trat im vorjahr die stadt wien an den besitzer heran, um das kaffeehaus zu retten. die stadt wien wollte das kaffeehaus pachten und es ihrerseits weiterverpachten. mit 1. april 1979 tritt die stadt wien gegenueber dem besitzer als paechter auf und verpachtet es weiter an die wigast. als starthilfe fuer die wigast verzichtet die stadt wien fuer 5 jahre auf den vereinbarten monatlichen pachtschilling von 80.000 schilling. (sei)

1223

k o m m u n a l :

=====

'akpe' liess "profil" beschlagnahmen (2)

10 wien, 27.3. (rk) in der heutigen ausgabe des nachrichtenmagazins "profil" erschien unter dem titel "die baumafia" ein bericht, der sich unter anderem mit leistungsausschreibungen beim neubau des wiener allgemeinen krankenhauses beschaeftigt. dieser artikel ist zum teil unrichtig, zum teil werden sogar strafbare handlungen angedeutet. der vorstand der allgemeinen krankenhause wien, planungs- und errichtungs-aktiengesellschaft hat daher gerichtliche schritte eingeleitet und die beschlagnahme der ausgabe nummer 13 der zeitschrift "profil" vom 27. maerz 1979 erwirkt.

zu den gravierendsten unrichtigkeiten stellt die akpe fest: bei der darstellung im "profil" ueber die vergabe der abgehaengten pandrasterdecken (zwischendecken) koennte der leser den eindruck gewinnen, dass die akpe willkuerlich und ohne grund eine neue ausschreibung durchfuehrte, die den preis von urspruenglich 87 millionen schilling auf 160 millionen schilling erhoehrte.

tatsaechlich wurden die decken 1974 oeffentlich ausgeschrieben und erbrachten als bestbieter die firma hofman und maculan mit einer angebotsumme von rund 87 millionen schilling. in der folge ergaben sich wesentlich hoehere anforderungen hinsichtlich brand- und schallschutz, hygiene und statik. ausserdem wurde der leistungsumfang wesentlich groesser. unter beruecksichtigung dieser notwendigen aenderungen erhoekten sich die seinerzeitigen 87 millionen schilling auf rund 144 millionen schilling auf preisbasis 1974 beziehungsweise rund 177 millionen schilling auf preisbasis 1977.

die aenderung der art und des umfanges der leistung veranlasste die akpe, diese leistungen im november 1977 neuerlich oeffentlich auszuschreiben. aus dieser ausschreibung ging die firma prutscher als billigst- und bestbieter mit einer auftragssumme von rund 171 millionen schilling hervor. das ergebnis der ausschreibung war also nicht eine verteuerung, sondern eine verbilligung, wobei die aus-

fuehrungsart der firma prutscher noch dazu qualitativ vorzuziehen ist. der seinerzeitige bestbieter, die firma hofman und maculan, hat sich auch bei dieser ausschreibung beteiligt, jedoch ein wesentlich teureres angebot gelegt. die firma prutscher bewies ihre befaehigung durch probemontagen auf der baustelle. die von ihr vorgeschlagene konstruktion entspricht allen anforderungen.

dass "profil"-redakteur ing. alfred w o r m den wahren sachverhalt falsch wiedergibt, ist umso erstaunlicher, als er diesen in einem laengeren gespraech mit den vorstandsmitgliedern der akpe erfahren hat und ausserdem behauptete, ueber die genauen unterlagen der ausschreibungsergebnisse 1977 zu verfuegen.

"profil" behauptet weiter, dass sich die akpe bei auftragsvergaben entgegen der oe-norm beziehungsweise den vergebungsrichtlinien der stadt wien verhalten haette, wobei argumentiert wird, projekte einer bestimmten groessenordnung muessten zwingend oeffentlich ausgeschrieben werden. "profil" haette sich nur der muehe unterziehen muessen, die bestimmungen der punkte 1,432 und 1,433 der oe-norm a 2050 nachzulesen, in denen die faelle der beschraenkten ausschreibung und der freihaendigen vergebung - und zwar unabhaengig vom leistungsumfang - angefuehrt sind. daher entspricht die vergabe der im "profil"-artikel im einzelnen angefuehrten leistungen absolut den einschlaegigen bestimmungen.

zu der behauptung, dass von auftragnehmern beim neubau des wiener allgemeinen krankenhauses "anbahnungskosten" auf das konto der "Lichtensteinischen briefkastenfirma plantech-corporation" eingezahlt werden, stellte der vorstand der akpe fest, dass weder zu dieser firma, noch zu einer anderen briefkastenfirma irgendeine verbindung besteht. (akpe) (schluss)

k o m m u n a l :

=====

exstadtwerke-stadtrat nathschlaeger tot

12 wien, 27.3. (rk) vermutlich infolge eines herzschlages prallte diensttag vormittag, der 75jaehrige dkfm. richard n a t h - s c h l a e g e r , langjaehriger oevp-stadtwerke-stadtrat, mit seinem pkw in der schoenbachstrasse, im 13. bezirk, gegen ein schutzgelaender der verbindungsbahn. der fuehrerlose pkw stuerzte etwa sieben meter in die tiefe auf die gleise der verbindungsbahn. nathschlaeger konnte nur noch tot geborgen werden. (ka) (forts.)
1250

exstadtwerke-stadtrat nathschlaeger tot (2)

13 wien, 27.3. (rk) dkfm. richard n a t h s c h l a e g e r zaehlte zum kreis der "45er", jener persoenlichkeiten, die seit der stunde null dem wiener gemeinderat angehoerten. er wurde am 24. mai 1904 in wien geboren, maturierte 1922 und beendete 1925 seine studien an der hochschule fuer welthandel.

schon in fruehester jugend war richard nathschlaeger mit der politik in beruehrung gekommen und betaetigte sich seit 1932 in der christlichen arbeiterbewegung.

im jahre 1945 in den wiener gemeinderat gewaehlt, war er zu- naechst mitglied des finanzausschusses und delegierter im oesterreichischen staedtebund sowie mitglied des verwaltungsaus- schusses der zentralsparkasse der gemeinde wien.

im maerz 1949 wurde er vom gemeinderat zum amtsfuehrenden stadt- rat fuer wirtschaftliche angelegenheiten gewaehlt. nach dem rueck- tritt von stadtrat dr. exel wurde dkfm. nathschlaeger im herbst 1950 mit der leitung des ressorts der wiener staedtischen unter- nehmungen betraut. dieses amt uebte er bis dezember 1959 aus.

der oevp-politiker bekleidete mehrere aufsichtsratsposten und war praesident des verbandes oesterreichischer diplomkaufleute.

(ka)

1342

k o m m u n a l :

=====

siedlungsprogramm der stadt wien:

biberhaufenweg bald beziehbar

2 wien, 28.3. (rk) der traum vom einfamilienhaus in naturnaher umgebung und doch innerhalb der stadtgrenzen wird fuer viele wiener familien schon bald wirklichkeit. ab august sind bereits die ersten einfamilienhaeuser auf dem biberhaufenweg im 22. bezirk beziehbar.

ueber den fortschritt dieses bauvorhabens, sowie ueber einige neue wohnhausanlagen und ueber ein grossangelegtes sanierungsprogramm der gemeinnuetzigen wohnungs- und siedlungsgenossenschaft siedlungsunion informierten sich kuerzlich wohnen-stadtrat johann h a t z l , abgeordneter zum nationalrat stefan s c h e m e r , bezirksvorsteher rudolf h u b e r und einige mandatare bei einer besichtigungsfahrt durch die donaustadt.

von den insgesamt 178 in bau befindlichen einfamilienhaeusern zwischen dem biberhaufenweg und dem muehlwasser werden 80 im august fertiggestellt sein, die uebrigen sind planmaessig anfang 1981 bezugsreif. die einzelnen haeuser im ausmass von 90 bis 110 quadratmeter sind mit einer kueche, einem essplatz, einem grossen wohnraum, zwei schlafraeumen, verfliesstem bad und wc ausgestattet. der garten vor dem haus ist durchschnittlich 180 quadratmeter gross und sowohl vom wohnraum als auch ueber eine separierte stiege vom keller zugaenglich. besonderen wert bei der ausstattung wurde auf den schall- und waermeschutz gelegt.

im randbereich der anlage gibt es 121 parkplaetze, die anlage selbst ist fussgaengerzone. vom stadtzentrum ist der biberhaufenweg mit dem auto am besten ueber die praterbruecke zu erreichen, wer ein oeffentliches verkehrsmittel benuetzt, der faehrt mit dem autobus '26 a'.

ausser dem muehlwasser direkt vor der haustuere stehen den zukuenftigen bewohnern als weitere freizeit- und erholungsbereiche die lobau, die donauinsel und das marchfeld zur verfuegung. die eigen-

./.

mittelaufwendungen fuer die siedlungshaeuser betragen je nach groesse zwischen 230.000 und 280.000 schilling. darin enthalten sind fuenf prozent baukostenanteil und die kosten fuer die aufschliessung der anlage. die monatliche annuitaet wird einschliesslich der betriebskosten, jedoch ohne heizung, rund 33 schilling pro quadratmeter betragen.

bei der besichtigung hob stadtrat hatzl die leistungen der genossenschaften fuer den sozialen wohnbau in wien hervor. "zahlreiche siedlungen, die architektonisch und durch hohe wohnqualitaet hervorstechen, praegen heute das stadtbild wiens. mit der foerderung von preisguenstigen einfamilienhaeusern wird der wunsch der bevoelkerung nach neuen wohnformen verwirklicht. die stadt wien setzt damit ihren bereits historischen anspruch, neue masstaebe im kommunalen wohnbau zu schaffen, weiter fort", meinte hatzl. (ba)

0849

k o m m u n a l :

=====

ab freitag einsichtnahme ins waehlerverzeichnis

3 wien, 28.3. (rk) in diesen tagen werden in allen wiener wohnhaeusern am schwarzen brett die hauskundmachungen betreffend die nationalratswahl am 6. mai 1979 angeschlagen. aus dieser kundmachung sind die wahlberechtigten pro wohnung - getrennt nach frauen und maennern - ersichtlich. bei unrichtigkeiten beziehungsweise im zweifelsfall sollte man unbedingt im waehlerverzeichnis nachsehen, das ab freitag, 30. maerz, bis einschliesslich sonntag, 8. april, in dem magistratischen bezirksaemtern zur einsichtnahme oeffentlich aufliegt.

an diesen zehn tagen kann jeder in das waehlerverzeichnis einsicht nehmen und davon abschriften bzw. vervielfaeltigungen anfertigen. innerhalb dieser frist kann ferner jeder staatsbuerger berichtigungen, eintragungen oder streichungen von wahlberechtigten bzw. nicht-wahlberechtigten verlangen. der einspruch kann muendlich schriftlich oder telegrafisch bis spaetestens 8. april, 13 uhr, erfolgen.

als vorlaeufige zahl der wahlberechtigten in wien wurde 1.180.956 festgestellt. das sind um rund 7.500 mehr wahlberechtigte als zur gemeinderatswahl im herbst vergangenen jahres. mehr wahlberechtigte gibt es weil der geburtenstarke jahrgang 1959 und alle bis zum 9. maerz 1960 geborenen das wahlrecht erhalten haben. insbesondere die jungwaehler sollten sich vergewissern, ob sie richtig im waehlerverzeichnis eingetragen sind.

im zustaendigen magistratischen bezirksamt ist die einsichtnahme zu folgenden zeiten moeglich: montag bis freitag von 8 bis 20 uhr, samstag und sonntag von 8 bis 13 uhr. (smo)

k o m m u n a l :

=====

Liesing: kinder behalten ihren rodelhuegel

4 wien, 28.3. (rk) in einem ''gespraech'' mit rund 300 Liesinger kindern, die sie zu diesem zweck in die die bezirksvorsteherung Liesing eingeladen hatten, diskutierte diensttag nachmittag vize-buergermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r und der bezirksvorsther des 23. bezirkes h a n s L a c k n e r ueber probleme der ansiedlung eines neuen kindergartens und der gleichzeitigen erhaltung eines rodelhuegels fuer die Liesinger kinder.

urspruenglich sollte der neue kindergarten der mit den dringend benoetigten 249 kindergarteplaetzen in Liesing, im areal des rodelhuegels gebaut werden. da aber die Liesinger kinder eine unterschriftenaktion zur rettung ihres rodelhuegels gestartet hatten, haben die jugendstadtraetin und der bezirksvorsteher nach einem Lokalausweis eine umwidmung ins auge gefasst. der kindergarten wird jetzt in unmittelbarer naehe des urspruenglich geplanten areals gebaut werden, so dass auch der rodelhuegel erhalten bleiben kann. diese verlegung des neubaues macht u.a. eine aenderung des flaechenwidmungsplanes notwendig. die entscheidung, die von den politikern gestern angekuendigt wurde, ist bei der Liesinger jugend auf grosse begeisterung gestossen. (may)

0854

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 186

Mittwoch, 28. März 1979

Blatt 726

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:
(rosa)

Siedlungsprogramm der Stadt Wien
Ab Freitag Einsichtnahme ins Wählerverzeichnis
Liesing: Kinder behalten ihren Rodelhügel
In Margareten: Ausstellung "Wiener Bürgermeister"
Zielplan für die psychiatrische Versorgung
Institutionen müssen wieder vermenschlicht werden
Graz: ÖVP skandalisiert AKH wie UNO-City

Kultur:
(gelb)

Zilk neuer Präsident der Wiener Philharmoniker

Nur über FS:

Informationswoche der Hochschulen
Feuerwehreinsatz im Café Hawelka
In die Straßenbahn gelaufen

k o m m u n a l :

=====

in margareten: ausstellung "wiener buergermeister"

8 wien, 28.3. (rk) im amtshaus margareten, in der schoenbrunner strasse 54, eroeffnet bezirksvorsteher johann w a l t e r , samstag, den 31. maerz, um 11 uhr, die ausstellung "wiener buergermeister".

in zwei vitrinen wird das leben und wirken von zwei wiener buergermeistern, von johann andreas von liebenberg (1679 bis 1683) bis theodor koerner (1945 bis 1951) dargestellt.

in margareten erinnern die leitgebasse und die strohbachgasse sowie der koernerhof an wiener buergermeister. dr. karl lueger, richard weisskirchner und jakob reumann waren schueler in der taubenschule in der margaretenstrasse und karl seitz hat an dieser schule unterrichtet.

die ausstellung ist bis ende juni zu besichtigen und zwar jeweils donnerstag von 17 bis 19 uhr und samstag von 10 bis 12 uhr.

(ka)

1031

k o m m u n a l :

=====

zielplan fuer die psychiatrische versorgung
wien wird in acht regionen geteilt

9 wien, 28.3. (rk) einen "zielplan fuer die psychiatrische und psychosoziale versorgung wiens" praesentierten buergermeister leopold gratz und gesundheits- und sozialstadtrat univ.prof. dr. alois stacher mittwoch im rahmen eines pressegespraechs. der zielplan, der am 2. april dem wiener gemeinderat zur beschlussfassung vorgelegt werden wird, ist die grundlage fuer eine umfassende und koordinierte neuordnung der psychiatrischen und psychosozialen versorgung der wiener bevoelkerung.

laut stadtrat stacher werden im rahmen dieser neuordnung im stationaeren bereich das psychiatrische krankenhaushaus baumgartner hoehe und das psychiatrische krankenhaushaus in ybbs/donau schrittweise umstrukturiert beziehungsweise psychiatrische abteilungen in den allgemeinkrankenhaeusern eingeplant. so werden unter anderen in der baumgartener hoehe acht psychiatrische abteilungen geschaffen, wobei jede dieser acht abteilungen - mit den entsprechend notwendigen rehabilitationsabteilungen (beschaeftigungstherapie, sozialarbeit) ausgestattet - einer bestimmten region wiens zugeordnet werden wird. in den regionen selbst soll die nachbetreuung mit sogenannten "psychosozialen stationen" erfolgen, wobei an diesen uebergangsheime, wohngemeinschaften, tageskliniken und werkstaetten angeschlossen sein werden. die ambulante taetigkeit dieser stationen wird vor allem zur nachbetreuung jener patienten dienen, die aus der fuer die region zustaeendigen psychiatrischen abteilung entlassen wurden. wiederaufnahmen nach entlassungen ("drehtuerpsychiatrie") sollen damit ebenso gesenkt werden wie die zahl der zwangsaufnahmen. nur mehr wenige patienten sollen in kleineren geschlossenen bereichen behandelt werden, die offene station mit freiwillig aufgenommenen patienten soll den regelfall darstellen. /.

entwicklung des zielplans

wie stacher weiter ausfuehrte, wurden bereits im jaenner 1975 in dem vom wiener gemeinderat einstimmig beschlossenen "zielplan fuer die krankenvorsorgung und altenhilfe in wien" die grundlegenden probleme und ziele einer modernen psychiatrie festgelegt. nach eingehender diskussion mit zahlreichen in- und auslaendischen experten konnte im mai 1977 bei einer enquete ueber die "psychiatrische vorsorgung wiens", an der psychiatrer und andere in der psychiatrie taetige berufsgruppen teilnahmen, uebereinstimmung ueber die notwendigen massnahmen erzielt werden. diese grundsatze wurden im rahmen des "gesundheitsplanes fuer wien" ebenfalls vom gemeinderat einstimmig beschlossen. gleichzeitig mit der ausarbeitung einer studie des "instituts fuer hoehere studien und wissenschaftliche forschung" im auftrag des bundesministeriums fuer gesundheit und umweltschutz ueber das psychiatrische krankenhaushaus baumgartner hoehe folgten vorschlaege verschiedener gruppen von aerzten und pflegern in den krankenanstalten, eine enquete ueber die psychiatrie des kindes- und jugendalters, eine enquete ueber gerontopsychiatrie, eine ueber das "bild des psychisch kranken in der oeffentlichkeit" sowie zahlreiche diskussionen ueber detailprobleme.

darueber hinaus wurden auch die meinungen und stellungnahmen der beschaeftigten aller abteilungen des psychiatrischen krankenhauses sowie zahlreicher angehoeriger und patienten eingeholt. gleichzeitig wurden mehrere modelle fuer uebergangswohnheime und wohngemeinschaften fuer psychisch kranke und behinderte geschaffen. ausserdem wurde zusammen mit dem bundesministerium fuer gesundheit und umweltschutz der bau einer modellstation fuer die psychiatrische nachsorge begonnen und der bestehende psychologische dienst der stadt wien erweitert.

gegenwaertige situation

die gegenwaertige situation der psychiatrischen vorsorgung in wien ist durch die konzentration der betten im psychiatrischen

krankenhaus baumgartner hoehe (2.700 betten) ausserhalb des dichtbesiedelten stadtgebietes als hauptsaechliche stationaere versorgungsinstitution fuer die gesamte stadt und durch das vorhandensein eines zweiten grossen staedtischen krankenhauses in ybbs/donau (1.125 betten) gekennzeichnet. ergaenzt werden diese einrichtungen noch durch die psychiatrische universitaetsklinik, die ueber 100 betten verfuegt, wobei ein teil dieser betten spezialisierten abteilungen (z.b. verhaltenstherapeutische station, psychosomatische station, intensivstation) zugeordnet ist.

die universitaetsklinik fuer neuropsychiatrie des kindes- und jugendalters, die patienten bis zum 19. lebensjahr betreut, verfuegt ueber 32 betten.

die baumgartner hoehe ist durchschnittlich mit 2.200 bis 2.400 patienten belegt. das heisst, dass es, unter beruecksichtigung von laufenden umbauten, praktisch voll ausgelastet ist. die zahl der aufnahmen im psychiatrischen krankenheim baumgartner hoehe liegt seit jahren konstant zwischen 5.500 und 5.900 patienten pro jahr. bezueglich der aufnahmediagnose ergeben sich einige schwerpunkte:

40 prozent der maenneraufnahmen erfolgen wegen alkoholkrankheit, 33 prozent der frauenaufnahmen erfolgen wegen psychischen stoerungen des hoeheren lebensalters. bisher waren nur hoechstens 15 prozent der aufnahmen freiwillig, 85 prozent wurden mit "parere" eingewiesen. bezueglich der aufenthaltsdauer im psychiatrischen krankenheim zeigt sich, dass ein ueberwiegender teil der aufgenommenen patienten sehr bald entlassen wird, dass aber diejenigen, die eine laengere aufenthaltsdauer aufweisen, ueberaus lange im krankenheim verbleiben. dabei handelt es sich vor allem um unguenstig verlaufende chronische schizophrene erkrankungen, alterspsychiatrische kranke und schwerst geistig behinderte.

die nichtstationaere versorgung beziehungsweise nachbetreuung wird vor allem durch den psychohygienischen dienst des gesundheitsamtes der stadt wien durchgefuehrt. es gibt zur zeit sechs beratungsstellen in wien, in denen aerzte, psychologen und sozialarbeiter taetig sind. zu den schwerpunkten ihrer taetigkeit zaehlen: beratung und kontakt mit entlassenen beziehungsweise beurlaubten patienten des psychiatrischen krankenhauses sowie die ambulante betreuung alkohol- und drogenabhaengiger.

28. maerz 1979

''rathaus-korrespondenz''

blatt 735

abgesehen davon wird die nichtstationaere psychiatrische versorgung ueberwiegend von den niedergelassenen nervenaerzten getragen, wobei deren zahl in vielen bezirken unter dem bedarf liegt. (zi
(forts. moegl.)

1226

k o m m u n a l :

=====

institutionen muessen wieder vermenschlicht werden

10 wien, 28.3. (rk) die vermenschlichung von institutionen, die zur hilfe fuer junge menschen geschaffen wurden, die ausrichtung aller massnahmen auf soziale integration und die mitwirkung aller bevoelkerungskreise an praeventiven massnahmen, sind die wichtigsten voraussetzungen, um in schwierigkeiten geratenen oder von schwierigkeiten bedrohten jungen menschen den weg in die gesellschaft zu ermoeglichen. dies war der tenor eines referates von harald p i c k e r anlaesslich eines kontaktgespraeches zu dem das jugendamt der stadt wien und der bezirksvorsteher des 11. bezirk die vertreter aller im bezirk mit jugendbetreuung befassten einrichtungen eingeladen hatten. harald picker fuehrte weiter aus, dass auch zu ueberlegen sei, ob man nicht fuer von verwahrlosung bedrohte oder bereits verwahrloste eine art lebensbewaeltigungskurse einrichten muesste. man koenne zwar heute im zweiten bildungsweg von exotischen sprachen bis zum hubstaplerfahren so ziemlich alles lernen, aber wie man z.b. das familienbudget so einteilt, dass es nicht zu folgenschweren pannen kommt, koennten leute, die es nicht in ihrer eigenen familie lernen, praktisch nirgends erfahren.

in der an das referat anschliessenden diskussion wurde unter anderem festgestellt, dass die integration von randgruppen in die gesellschaft und die vorbeugung gegen kriminalitaet sowie etwa die verkehrssicherheit nicht die alleinige aufgabe der polizei oder einer anderen institution sein koenne, sondern ein problem, das die gesamte gesellschaft angehe. zielfuehrend koennten massnahmen nur sein, wenn einerseits die institutionen unbuerokratisch individuell hilfsloesungen suchen, andererseits aber auch "der mann von der strasse" seine oft sehr niedrige toleranzgrenze gegenueber jeder form von sozialer abweichung hinaufsetze. (may)

k u l t u r :

=====

zilk neuer praesident der wiener symphoniker
dem orchester mehr gewicht im ausland geben - auch
frauen im orchester

11 wien, 28.3. (rk) in naechster zeit gehe es darum, dem orchester der wiener symphoniker, seiner bedeutung entsprechend, auch zu einem groesseren gewicht im internationalen kulturgesehen zu verhelfen. das soll nicht nur durch konzerte im ausland, sondern auch durch staerkere verankerung in internationalen fernsehproduktionen erreicht werden. dies erklaerte wiens kulturstadtrat dr. nelmut z i l k , als er sich mittwoch in einem pressgespraech als neuer praesident der wiener symphoniker vorstellte.

dr. zilk begnuegte sich nicht mit einer solchen ankuendigung, sondern er legte bereits konkrete vorhaben vor. so ist es gelungen, als grosses internationales fernsehballlet "kameliendame" in wien mit den wiener symphonikern zu produzieren. das konzert "fruehling in wien", das uebrigens schon vor vielen jahren von zilk initiiert worden ist, und heuer am ostersonntag im musikverein stattfindet, wird bereits von 20 fernsehstationen uebernommen werden. dieses osterkonzert war als eine art parallele zum neujahrskonzert der wiener philharmoniker gedacht. wie zilk erklaerte, ist es in anbetracht der zahlreichen fernsehausstrahlungen auch dazu geworden.

ergaenzend teilte generalsekretaer dr. lutz l u e d e m a n n mit, dass ausser den bereits feststehenden vorhaben, wie teilnahme an den wiener festwochen, am musikalischen sommer in wien, an den arkadenhofkonzerten und an den bregenzer festspielen fuer heuer noch die teilnahme am gustav mahler-fest in duesseldorf und im naechsten jahr zum 80jaehrigen bestandsjubilaeum der wiener symphoniker eine grosse europa-tournee vorgesehen sind.

dr. zilk teilte bei dieser gelegenheit mit, dass vizebuergmeisterin gertrude froehlich-sandner, die 13 jahre lang praesidentin

der wiener symphoniker war, von der mitgliederversammlung zur ehrenpraesidentin gewaehlt worden ist. in diesem zusammenhang warf dr. zilk die vieldiskutierte frage auf, warum es im orchester der wiener symphoniker keine weiblichen mitglieder gibt. als seinen persoenlichen standpunkt erklaerte er, dass in einer zeit, in der die gleichberechtigung der geschlechter angestrebt werde, in der frauen in spitzenberufen der journalistik, der medizin, der wirtschaft und der kunst taetig sind, die frage der orchesterzugehoerigkeit nicht mehr nach geschlecht, sondern ausschliesslich nach dem grundsatz der qualitaet und der leistung entschieden werden muesse.

(ab)

1259

k o m m u n a l :

=====

gratz: oevp skandalisiert akh wie uno-city

12 wien, 28.3. (rk) buergermeister leopold g r a t z erklarte mittwoch in einem pressgesprach, er sei nicht bereit, jedes grossvorhaben der stadt wien skandalisieren zu lassen. "jene herren der oevp, die in diesem sommer bei der eroeffnung der uno-city begeistert in der ersten reihe stehen werden, haben sich nun nach dem schwenk bei der uno-city offenbar das naechste grossprojekt vorgenommen", sagte der buergermeister. er, gratz, sei jedenfalls stolz auf dieses neue bauwerk, das fuer wien gebaut wird.

gesundheitsstadtrat univ.-prof. dr. alois s t a c h e r kritisierte die aeusserung des oevp-gesundheitssprechers primarius dr. wiesinger, dass ein spital, an dem 20 jahre gebaut wird, medizinisch veraltet sein muss. stacher: "ich habe selten so einen unsinn gehoert". diese argumentation ist auch vor dem letzten nationalratswahlkampf aufgetaucht und wurde schon damals widerlegt. manche kostensteigerungen beim akh ergeben sich gerade daraus, dass laufend der medizinsiche und der medizintechnische fortschritt beruecksichtigt wird. daher sind staendig anpassungen an den medizinischen fortschritt notwendig, weil es keineswegs abzusehen ist, ob ein heute als modern geltendes geraet nicht in zwei jahren als ueberholt gilt.

finanzstadtrat hans m a y r bezifferte die baukosten fuer das akh auf preisbasis 1976 mit 18 milliarden. diese schaeztung hat eine genauigkeit von plus minus fuef procent. derzeit ist niemand in der lage, ueber einen zeitraum von 7 bis 8 jahren die entwicklung der baupreise vorherzusehen. ebenfalls kann nicht gesagt werden, welche betraege mitte der achtzigerjahre aus budgetmitteln und welche durch eine fremdfinanzierung fuer das akh bereitgestellt werden. man sollte daher bei einer basis fuer die schaeztung der kosten bleiben. natuerlich gebe es die moeglichkeit, verschiedene varianten ueber die endgueltigen kosten zu veroeffentlichen und diesen varianten so verschiedene grundvoraussetzungen, wie zum beispiel verschiedene finanzierungsmodelle oder unterschiedliche annahmen ueber kostensteigerungen zugrunde zu legen. allerdings muessten dann in der

berichterstattung diese angaben als varianten akzeptiert und nicht als fixangaben ueber die engueltigen kosten dargestellt werden.

stadtrat mayr forderte schliesslich den gesundheitssprecher der cevp, primarius wiesinger, auf, seine mit der gemeinde wien abgeschlossenen pachtvertraege zu loesen. "primarius wiesinger waere als gespraechspartner fuer uns wesentlich aufgewertet und er wuerde an glaubwuerdigkeit gewinnen, wenn er nicht gleichzeitig vertragspartner der gemeinde wien waere", erklaerte mayr. (sei)

1337

k o m m u n a l :

=====

zielplan fuer die psychiatrische versorgung (2)
patientenbezogene massnahmen

13 wien, 28.3. (rk) zu den weiteren schwerpunkten der neuorganisation der psychiatrischen behandlung und pflege gehoert, laut stadtrat stacher, auch die bessere ausgestaltung der psychiatrischen krankenhaeuser und eine freundlichere umgebung fuer die patienten. dazu gehoeren freundlichere krankenzimmer, die mehr privatatmosphaere bieten, beziehungsweise kleine tagesraeume fuer patienten und besucher. in mehreren pavillons des psychiatrischen krankenhauses baumgartner hoehe wurde bereits mit der entsprechenden um- und ausgestaltung begonnen. so wurden in den vergangenen drei jahren fuer diverse umbauten, aufzugseinbauten und bauliche sanierungen insgesamt 72,5 millionen schilling investiert. fuer renovierungen der krankenzimmer durch freundlichere farben der wand- und tueranstriche sowie erneuerungen der betten und nachtkaeestchen wurden im gleichen zeitraum 39,7 millionen schilling aufgewendet. darueber hinaus sind fuer sanierungsarbeiten, bauliche um- und ausgestaltungen verschiedener pavillons auf der baumgartner hoehe in den naechsten jahren insgesamt 154,4 millionen schilling vorgesehen. (schluss) (zi

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1868

Donnerstag, 29. März 1979

Blatt 742

Bereits über FS

ausgesendet: Wiener Kreiswahlbehörde konstituiert
(violett)

Kommunal:

(rosa)
Sperrung der Westausfahrt im Sommer
Strenge Strafen gegen Basarmethoden auf dem Mexikoplatz
Enquete über die Bedeutung des Wiener Kindergartens
"Neues Leben" für Kahlenberg, Cobenzl, Bellevue
Moderne Gewebe im Krankenhaus

Lokal:

(orange)
Stadt Wien unterstützt ungewöhnliche Pflegefamilie

Nur über FS:

28.3. U-Bahn kurzzeitig gestört
29.3. Informationswoche der Hochschulen
U-Bahn gestört

.....
bereits am 28. maerz ueber fernschreiber ausgesendet
.....

k o m m u n a l :

=====

wiener wahlkreisbehoerde konstituiert

15 wien, 28.3. (rk) im wiener rathaus fanden mittwoch nach-
mittag die konstituierenden sitzungen der wiener kreiswahlbe-
hoerde und der verbandswahlbehoerde fuer wien, niederoesterreich,
burgenland statt. der von landeshauptmann leopold g r a t z zu
seinem stellvertreter in diesen behoerden ernannte stadtrat franz
n e k u l a nahm die angelobung der beisitzer und vertrauensper-
sonen sowie deren stellvertreter vor.

in der wiener kreiswahlbehoerde entfallen auf die spoe sechs
und auf die oevp drei beisitzer. von der fpoe und der kpoe wurden
je zwei vertrauenspersonen entsandt. in der verbandswahlbehoerde is
die spoe mit fuenf, die oevp mit vier beisitzern sowie die fpoe und
die kpoe mit je zwei vertrauenspersonen vertreten. (smo)

L o k a l :

=====

stadt wien unterstuetzt ungewoehnliche pflegefamilie

3 wien, 29.3. (rk) eine eher ungewoehnliche pflegefamilie wird in ihren bestrebungen von der stadt wien tatkraeftig unterstuetzt. der wiener stadtsenat beschloss mittwoch auf antrag von gesundheitsstadtrat dr. stacher einstimmig folgendes geschaeftsstueck: 'ehenaar dr. p(aflik), gewaehrung eines kredites zum ankauf eines bauernhofes durch die zentralsparkasse der gemeinde wien, uebernahme der ausfallshaftung'.

hinter diesem sachlichen antrag verbirgt sich die bewundernswerte menschliche haltung eines jungen ehenaars. dr. p. und seine gattin eva-maria haben sich naemlich entschlossen, geistig behinderte kinder zu daoptieren oder in pflege zu nehmen und den beweis zu erbringen, dass auch solche menschen faehig sind, sich selbst eine ausreichende existenzgrundlage zu schaffen.

diese existenzgrundlage soll ein bauernhof in der steiermark sein, wo das ehenaar gemeinsam mit seinen behinderten kindern leben und eine landwirtschaft mit tierzucht und obstplantagen fuehren will. das sozialamt unterstuetzt dieses vorhaben, und die stadt wien ermoeeglicht dem ehenaar durch die uebernahme der ausfallhaftung fuer den kauf des bauernhofes um 1,3 millionen schilling, sein vorhaben zu realisieren.

aus eigenen mitteln hat das selbstlose ehenaar bereits 100.000 schilling angezahlt, weitere 200.000 schilling soll der verkauf ihrer wiener eigentumswohnung bringen.

derzeit besteht die familie p. aus dem neunjaehrigen kurt und der achtjaehrigen reate sowie dem zweijaehrigen johannes. alle diese kinder sind adoptiert. ausserdem lebt als pflegekind (im hinblick auf seine baldige grossjaehrigeit nicht adoptiert) der 17jaehrige johann in der familie. ueberdies erwartet frau p. in kuerze ihr erstes eigenes kind. (pr)

0824

k o m m u n a l ;

=====

sperre der westausfahrt im sommer

4 wien, 29.3. (rk) im sommer dieses jahres muss die nikolai-bruecke, das ist jener teil der westausfahrt, der im zuge der hadik-gasse als hochstrasse entlang des wienflusses und ueber die wien zur wientalstrasse fuehrt, wegen dringend notwendiger sanierungsarbeiten gesperrt werden. wie stadtrat heinz n i t t e l dazu gegenueber der 'rathaus-korrespondenz' erklarte, war es daher erforderlich,

- 1) den arbeitsablauf so zu organisieren, dass die behinderungen so kurz wie moeglich dauern, und
- 2) fuer diesen zeitraum eine umleitungsrouten festzulegen, die den verkehr auf der westausfahrt bewaeltigt und mit den geringstmoeglichen belaestigungen fuer die anrainer verbunden ist.

nach umfangreichen vorarbeiten und festlegung eines optimal koordinierten arbeitsablaufes konnte der zeitraum der sperre auf knapp drei monate verringert werden: die arbeiten an der nikolaibruecke beginnen am 6. juni und werden am 30. august, also noch vor einsetzen des urlauberrueckflutverkehrs vor schulbeginn, abgeschlossen.

vor der festlegung der umleitungsrouten wurden alle in frage kommenden moeglichkeiten genauestens untersucht: insbesondere wurde auch die variante geprueft, den verkehr voruebergehend in beiden fahrtrichtungen unter benuetzung des gehsteigs auf dem hackinger kai zu fuehren. aus verkehrsorganisatorischen und technischen gruenden musste diese moeglichkeit jedoch ausgeschlossen werden. der rueckstau haette erfahrungsgemaess ein unkontrolliertes ausweichen der autofahrer in die benachbarten wohngebiete bewirkt. als einzige gangbare loesung kristallisierte sich schliesslich heraus, den verkehr in richtung stadtauswaerts zwischen 6. juni und 30. august ueber die neue huetteldorfer bruecke und ueber den hackinger kai und die wientalstrasse, den verkehr in richtung stadteinwaerts durch die auhofstrasse (bis in hoehe der zufferbruecke,

von dort weiter ueber den hietzinger kai) umzuleiten. dafuer ist es notwendig, entlag der wientalstrasse zwischen schimonpark und einmuendung der nikolaibruecke eine zusaetzliche provisorische fahrbahn zu errichten, sowie den fahrbahnbelag in der auhofstrasse teilweise zu erneuern und eine neue fahrbahn von der wientalstrasse durch den schimonpark zur auhofstrasse anzulegen. dabei sind keine baumaessungen erforderlich. waehrend der dauer der umleitung stehen fuer die anrainer der auhofstrasse ersatzparkplaetze im bereich des hackinger kais zur verfuegung.

nach dem 30. august wird unverzueglich wieder der urspruengliche zustand hergestellt, sodass gewaehrleistet ist, dass der durchzugsverkehr in zukunft nicht durch die auhofstrasse rollt. die arbeiten an der umleitungsrouten beginnen am kommenden montag, dem 2. april.

im detail werden die verkehrsmassnahmen noch im rahmen einer verkehrsverhandlung festgelegt werden. stadtrat nittel wird die anrainer in einem persoenlichen schreiben ueber die vorgesehenen massnahmen informieren. (ger)

0944

k o m m u n a l :

=====

strenge strafen gegen basarmethoden auf dem mexikoplatz

6 wien, 29.3. (rk) proteste der bevoelkerung und massive beschwerden gegen die orientalischen basarmethoden gewisser - meist auslaendischer - geschaeftsleute auf dem mexikoplatz und umgebung hatten dazu gefuehrt, dass diese laeden ab mitte jaenner staendig ueberwacht und ueberprueft wurden. die behoerden gingen, wie stadtrat josef v e l e t a gegenueber der ''rathaus-korrespondenz'' erklaerte, unter ausschloepfung aller gesetzlicher moeglichkeiten gegen gewerbetreibende vor, die die gesetzlichen bestimmungen missachteten.

ueber anzeigen des marktamtes, der polizei und eigener wahrnehmungen der organe des magistratischen bezirksamtes fuer den 2. bezirk wurden gegen gewerbetreibende vor allem wegen uebertretung der ladenschlusszeiten, des sonntagsruhegesetzes und unbefugter warenausraeumung bereits mehr als hundert verwaltungsstrafverfahren durchgefuehrt und im sinne einer generalpraevention empfindliche strafen verhaengt.

in drei faellen sind verfahren nach paragrah 91, absatz 2 der gewerbeordnung - entfernung des gewerberechtliehen geschaeftsfuehrers anhaengig, weitere verfahren werden vorbereitet.

alle diese massnahmen sind nicht gegen die im gebiet um den mexikoplatz angesiedelten bodenstaendigen gewerbe- und handelstreibenden gerichtet. im lauf der jahre haben sich hier in donaunaeheladen etabliert, die besonders von schiffsleuten und besuchern aus osteuropa frequentiert werden. auch die inhaber der geschaefte sind zumeist oestlicher herkunft und kennen daher die oesterreichische rechtslage nicht. durch die nichteinhaltung der ladenschlusszeiten, verstoesse gegen die preisauszeichnungspflicht und missachtung

./.

anderer gesetzlicher bestimmungen kommt es zu schweren benachteiligungen der bodenstaendigen gewerbe- und handelstreibenden. die auf dem mexikoplatz und in der umgebung wohnhafte bevoelkerung klagt vor allem ueber laermbelaestigung.

stadtrat veleta hat das marktamt angewiesen, die kontrolltaetigkeit fortzusetzen und zu intensivieren. die polizei wurde ersucht, alle massnahmen zum schutz der heimischen geschaeftsleute und der bevoelkerung - vor allem die ueberwachung der ladenschlusszeiten und die einhaltung der sonntagsruhe - zu unterstuetzen. (we)

k o m m u n a l :

=====

enquete ueber die bedeutung des wiener kindergartens

7 wien, 29.3. (rk) im wappensaal des wiener rathauses eroeffnete donnerstag vizebuergemeisterin und familienstadtraetin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r eine vom jugendamt der stadt wien veranstaltete enquete ueber die bedeutung des kindergartens. die vizebuergemeisterin wies darauf hin, dass die heutige enquete die fortsetzung einer arbeit und einer zusammenarbeit sei, die in den dreissigerjahren begonnen habe und durch die folgenden politischen ereignisse unterbrochen wurde. schon damals habe das jugendamt der stadt wien die bedeutung der psychoanalyse fuer die arbeit mit kindern und jugendlichen erkannt und daher die zusammenarbeit mit ihren wichtigsten vertretern wie dr. anna freud gesucht. heute 50 jahre spaeter, sei frau dr. anna freud die hauptreferentin der enquete.

frau dr. freud wies zu beginn ihres referates ebenfalls auf diese fast 50 jahre zurueckliegende zusammenarbeit hin. sie brachte in erinnerung, dass fortschrittliche mitarbeiter des wiener jugendamtes schon damals erkannt hatten, dass die vordringliche aufgabe des kindergartens nicht sei, die kinder von der strasse wegzuholen oder berufstaetigen muettern zu helfen, sondern eine wichtige bildungsinstanz in den fuer die entwicklung des kindes so bedeutenden jahren zwischen drei und sechs zu sein.

man habe damals in wien bereits erkannt, dass der kindergarten zum unterschied von der schule, deren existenz schon durch den schulzwang gesichert sei, eltern und kinder durch seine qualitaet ueberzeugen muesse. voraussetzung dafuer aber sei die kenntnis der kindlichen psyche. daher haben diese fortschrittlichen mitarbeiter zu einer zeit, in der psychoanalyse in wien keineswegs beliebt gewesen war, den kontakt zu dieser gesucht.

frau dr. anna freud ging weiter darauf ein, dass die schule - entgegen den international ueblichen aussagen von Lehrern - vom sechsjaeherigen sehr viel bereits vorhandenes erwartet. so etwa, dass das kind faehig sei unter einer zeitweiligen trennung vom

elternhaus nicht zu leiden, dass es puenktlichkeit, reinlichkeit, respekt des fremden besitzes, konzentrationsfaehigkeit und die faehigkeit zum einfuegen in eine gemeinschaft ohne vorrecht mitbringe. diese gewaltige arbeit, die das kind fuer die erwerbung aller dieser faehigkeiten bis zum schulantritt leisten muss, kann es leichter in zusammenarbeit zwischen der familie und dem kindergarten vollbringen.

der kindergarten hat eine wichtige funktion im zeitraum zwischen dem ersten lebensjahr und der schulzeit, in dem es in der familie oder in der krippe vor allem die beherrschung seines koerpers lernt. dann steht das intelektuelle training im vordergrund. der kindergarten hat gewaltige vorteile gegenueber der schule: es gibt keinen lehrplan, der eingehalten werden muss. es wird nicht gleichzeitig mit allen kindern einer gruppe dasselbe spiel gespielt, dieselbe aufgabe bewaeltigt. im kindergarten weiss man und praktiziert man, dass jedes kind individuell verschieden behandelt und betreut werden muss. man weiss hier auch, dass ein und dasselbe kind auf einer entwicklungslinie bereits sehr weit fortgeschritten sein kann, auf einer anderen hingegen nachhinkt. man weiss auch, dass man damit rechnen muss, dass ein kind bereits erzielte fortschritte etwa unter dem einfluss von muedigkeit, krankheit oder belastenden veraenderungen in der familie quasi wieder vergisst. und man weiss vor allem, dass das alter zwischen dem ende des ersten lebensjahres und der schulreife wohl das schwierigste, aber auch das fuer den paedagogen reizvollste lebensalter ist. (may) (forts.)

29. maerz 1979

''rathaus-korrespondenz''

blatt 751

k o m m u n a l :

=====

geehrte redaktion

.....

8 wien, 29.3. (rk) am kommenden montag, dem 2. april, wird der
wiener landtag die aenderung des wiener schulgesetzes beschliessen.
aus diesem anlass moechte sie stadtschulratspraesident n.abg.
hofrat dr. hermann s c h n e l l bei einem

p r e s s e g e s p r a e c h

ueber die durchfuehrung der befragung zur einfuehrung der fuenf-
tage schulwoche an den wiener schulen informieren.

bitte merken sie vor:

zeit: dienstag, 3. april, 12 uhr

ort: stadtschulrat, kleiner sitzungssaal, 1. stock.

presse- und informationsdienst
der stadt wien

1223

k o m m u n a l :

=====

"neues leben" fuer kahlenberg, cobenzl, bellevue

9 wien, 29.3. (rk) der "kahlenberg" - restaurant und hotel - hat einen neuen paechter. wegen des "bellevue" sind aussichtsreiche verhandlungen mit einem aerztekonsortium zur umgestaltung in ein pflegeheim im gange, und auch fuer den cobenzl, der ein restaurant bleiben soll, gibt es einige bewerber. dies wurde donnerstag in einer sitzung des kontrollausschusses bekannt.

der kontrollausschuss beriet unter dem vorsitz von gemeinderat dr. erwin h i r n s c h a l l im beisein von kontrollamtsdirektor dr. fritz d e l a b r o ausserdem eine umfangreiche tagesordnung, die zur fertigstellung des gesamtberichtes des kontrollamtes zum rechnungsabschluss 1978 dient. rechnungsabschluss und kontrollamtsbericht werden dem wiener gemeinderat an den sitzungstagen vom 25. bis 28. juni vorliegen.

zu bellevue und cobenzl stellte der kontrollamtsbericht die bemuehungen der zustaeendigen abteilung heraus, diese baulichkeiten weiterhin in zweckmaessiger form zu verwenden. unterstrichen wird dabei die dringlichkeit einer loesung, da die schaeden an den baulichkeiten groesser werden. stadtrat josef v e l e t a stellte dazu fest, dass eine sanierung des cobenzl unbedingt notwendig sei. darueber hinaus muessen beim bellevue fuer die baeabsichtigte verwendung als pflegeheim baubehoerdliche und widnungsmaessige antraege gestellt werden. die schwierigkeiten bei den kahlenbergbetrieben liegen - so das kontrollamt - in den geaenderten lebensgewohnheiten der wiener. der kahlenberg ist nicht mehr ein so grosser anziehungspunkt wie frueher und entwickelt sich immer mehr zu einem saisonbetrieb.

mehr sicherheit fuer wohnhochhaeuser

aus berichten des sicherheitskontrollamtes ueber wohnhochhaeuser in wien geht hervor, dass sich im besitz der stadt wien 39 wohnhaeuser mit einer hoehe von ueber 30 meter befinden. seit dem

hochhausbrand am parkring werden nun laufend die sicherheitseinrichtungen in diesen haeusern verbessert. anlaesslich des parkringbrandes im november 1977 musste das sicherheitskontrollamt feststellen, dass keine regelmaessigen revisionen der dort befindlichen betriebsanlagen stattgefunden hatten. die aufgedeckten maengel wuden jedoch inzwischen behoben. so wurde unter anderem eine rauchdichte trennung der stiegenhaeuser durchgefuehrt. auch andere private hochhaeuser wurden ueberprueft und entsprechende bauliche verbesserungen vorgenommen.

im zusammenhang damit steht auch die revision gefaehrlicher betriebsanlagen, die durch die magistratischen bezirksaemter - so das kontrollamt - teilweise nicht regelmaessig durchgefuehrt wurden. inzwischen wurde diese aufgabe der baupolizei uebertragen, die dafuer auch zusaetzliches personal erhaelt.

auf eine anfrage von gemeinderat h a h n , oevp, stellt der kontrollamtsdirektor fest, dass er mit seinem vorhandenen personal den aufgaben des sicherheitskontrollamtes gerecht werden koenne. dr. delabro macht allerdings darauf aufmerksam, dass das kontrollamt maengel nur aufzeigen koenne, aber keine vollzugsgewalt habe. (pr) (forts)

k o m m u n a l :

=====

moderne gewebe im krankenhaus:

ungefaehrlich und hygienisch einwandfrei

10 wien, 29.3. (rk) textilfachleute und spitalshygieniker sind einig: die im bereich der spitaeler heutzutage bereits weltweit verwendeten modernen mischgewebe (65 prozent polyester und 35 prozent baumwolle) werden, wie umfangreiche test- und versuchsreihen bewiesen haben, saemtlichen hygienischen anforderungen gerecht und sind keineswegs entflammbarer als konventionelle baumwollgewebe. dies war das ergebnis einer, ueber initiative von gesundheitsstadtrat univ.-prof. dr. alois s t a c h e r donnerstag im rathaus durchgefuehrten enquete ueber "moderne gewebe im krankenhausbereich". teilnehmer waren vertreter der deutschen und oesterreichischen textilindustrie sowie direktoren, verwalter und vertreter des pflegepersonals staedtischer und privater krankenanstalten.

Laut stadtrat dr. stacher wurde im bereich der staedtischen spitaeler ueber wunsch des pflegepersonals bereits im jahr 1972 mit der stufenweisen einfuehrung von aus mischgeweben bestehenden neuen bekleidungen begonnen. diese zeichnen sich vor allem durch eine groessere pflegeleichtigkeit und - was vom pflegepersonal besonders geschaezt wird - attraktiveren schnitt und passform aus. dazu kommt noch, dass diese bekleidung, wie die bisherigen erfahrungen gezeigt haben, wesentlich haltbarer und strapazfaehiger ist.

dr. heiner zimmermann von der hoechst-ag in frankfurt am main wies darauf hin, dass sich **polyesterfasern** weltweit seit der ersten markteinfuehrung um 1950 zur wichtigsten synthesefasergruppe ueberhaupt entwickelt haben. der anteil der mischverarbeitung mit baumwolle zeigt in der brd seit 1967 eine steigerung von 13 auf etwa 40 prozent, womit er allerdings noch immer gegenueber laendern wie **england** und **usa** deutlich zurueckliegt, wobei gerade die mischverarbeitung bei baumwolle bei ueber 80 prozent liegt. der versorgungsanteil im krankenhausbereich liegt in der bundesrepublik deutschland bereits bei ueber 40 prozent.

dr. wolfgang carl von der industrievereinigung chemiefasern aus der brd widmete sich im besonderen dem thema des brennverhaltens moderner textilien, wobei er feststellte, dass wissenschaftliche untersuchungen ueber das brennverhalten von textilien aus polyester/baumwolle und 100prozentiger baumwolle keine wesentlichen unterschiede ergeben haetten. vielmehr lagen die ergebnisse eher zugunsten von mischgeweben. statistische angaben von brandunfaellen zeigen, dass hoechstens zehn prozent der unfaelle von textilien mitverursacht werden. so werden zum beispiel im bereich brd, schweiz und oesterreich ein bis zwei todesfaelle auf eine million einwohner pro jahr registriert. ebenso wies carl auf die positiven eigenschaften der chemiefasern, wie zum beispiel geringes spezifisches gewicht, kurze trocknungszeit, saurefestigkeit, waermeisolation usw.

prof. dipl.-ing. wilhelm herzog, leiter des oesterreichischen textilforschungsinstitutes, gab bekannt, dass mit unterstuetzung des bundesministeriums fuer gesundheit und umweltschutz zur zeit eine umfassende erhebung in den oeffentlichen krankenhaeusern oesterreichs durchgefuehrt wird. darueber hinaus werde seitens des institutes die pruefung bzw. die erprobung der verschiedensten mischgewebe vorgenommen. in diesem zusammenhang sind umfangreiche tests im bereich der staedtischen krankenanstalten vorgesehen.

dr. margit koller vom institut fuer umwelthygiene in wien, stellte fest, dass die zur diskussion stehenden mischgewebe aus hygienischer sicht allen anforderungen gerecht werden. auf grund zahlreicher untersuchungen konnte festgestellt werden, dass mischgewebe gegenueber der reinen baumwolle vollkommen gleichwertig sind. die gegenueber mischgeweben auftretenden beschwerden und klagen sind daher weniger auf prinzipielle eigenschaftsunterschiede der fasern, sondern vielmehr auf verarbeitungsmaengel, unguenstige bekleidungszusammenstellung, die art des tragens sowie fehler bei reinigung und pflege zurueckzufuehren. (zi)

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1860

Freitag, 30. März 1979

Blatt 756

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Bereits über FS
ausgesendet:
(violett)

Gustana-Werk in St. Marx eröffnet
Staribacher im neuen Gustana-Werk

Kommunal:
(rosa)

U 2: Erste Probefahrten schon heuer
Wieder Ausflugsaktion für Behinderte
Sozialmedizinisches Zentrum Ost
Die ersten Bezirks-Sprechstunden von Bürgermeister Gratz

Nur über FS:

Autobus 38 S fährt eine Stunde länger
101 Jahre alt
Verkehrsmaßnahmen: Sperre der Wiedner Hauptstraße
Am Wochenende: Eichenstraße stadteinwärts gesperrt
Betrunkener stoppte U 4
Floridsdorf: Kabelbrand im Hochhaus

.....
bereits am 29. maerz ueber fernschreiber ausgesendet
.....

w i r t s c h a f t :

=====

gustana-werk in st. marx eroeffnet

11 wien, 29.3. (rk) bei der eroeffnung des auf dem gelaende von st. marx erbauten gustana-werks fuer fertiggerichte, zu der direktor rolf s c h i e l e i n zahlreiche festgaeste begruessen konnte, verwies stadtrat josef v e l e t a auf die vielfaeltigen kommunalen verpflegungsaufgaben, denen als sozialer faktor der arbeitswelt erhoehrte bedeutung zukommt. der generaldirektor der wiener holding, dr. josef m a c h t l , charakterisierte die neuen masstaebe auf dem sektor der fernverpflegung, bezirksvorsteher jakob b e r g e r wuerdigte den vorteilhaften standort des von der wiener holding sowie den firmen julius meidl ag und fkf berlin gegrueendeten betriebs.

die produkte der gustana vereinen traditionelle kochkunst mit fortschrittlichen technologien der konservierung nach dem prinzip der thermostabilisierung. es gibt 2.000 gramm-packungen fuer die gemeinschaftsverpflegung mit zehn portionen und 400 gramm-haushaltspackungen fuer zwei personen. die in konsum-grossmaerkten und meidl-filialen erhaeltlichen haushaltspackungen kosten zwischen 20 und 70 schilling. sie sind in aluminiumfolie verpackt und koennen bis zu zwei jahre lang bei zimmertemperatur gelagert werden. die speisenauswahl reicht von typischer hausmannskost bis zu exotischen spezialitaeten: es gibt leberknoedelsuppe, rindsgulasch, beuschel, esterhazy-braten, faschierte laibchen in paradeis-sauce und huehnerrisotto, aber auch balkantopf mit letschogemuese und huhn chinesisches. (we)

.....
bereits am 29. maerz ueber fernschreiber ausgesendet
.....

k o m m u n a l :

=====

bundesminister dr. staribacher im neuen gustana-werk

12 wien, 29.3. (rk) anlaesslich der eroeffnung des gustana-werks fuer fertiggerichte in st. marx , die - wie bereits berichtet - heute donnerstag von stadtrat josef v e l e t a vorgenommen wurde, besuchte bundesminister dr. josef s t a r i - b a c h e r den neuen betrieb. sein besonderes interesse galt der in oesterreich erstmalig durchgefuehrlen thermo-stabilisierung von speisen in alu-grosschalen und der energie-einsparung in vielfacher hinsicht.

im betrieb selbst werden energie und wasser durch eine wasser-rueckgewinnungsanlage fuer taeglich 150.000 liter gespart. infolge der zweijaehrigen haltbarkeit der gross- und haushaltspackungen bei zimmertemperatur ist keine kuehlung - und damit energie - erforderlich, darueber hinaus kann die ware in groesseren zeitraeumen den kunden zugestellt werden, was treibstoff spart. schliesslich werden die aus aluminium-folie bestehenden leerpakungen zurueckgenommen und der industrie zur wiederverwendung des aluminiums im sinne des recyclings zur verfuegung gestellt. (we)

1635

k o m m u n a l :

=====

u 2: erste probefahrten schon heuer

2 wien, 30.3. (rk) die u-bahn-linie u 2 (schottenring - karlsplatz) wird voraussichtlich im september naechsten jahres den regulaeren betrieb aufnehmen. erste probefahrten auf der neubaustrecke zwischen schottenring und landesgerichtsstrasse werden moeglicherweise schon heuer durchgefuehrt werden koennen. stadtrat heinz n i t t e l ueberzeugte sich dieser tage bei einem baustellenbesuch vom planmaessigen fortschritt der arbeiten.

in der station schottenring werden die u-bahn-linien u 4 und u 2 zusammentreffen. die beiden mittelbahnsteige ermoeglichen kurze umsteigewege, die linie u 4 wird auf den beiden aeusseren, die u 2 auf den beiden inneren gleisen fahren. derzeit ist nur ein bahnsteig in betrieb. in fahrtrichtung karlsplatz benuetzt die u 4 deshalb das kuenftige gleis der u 2. der zweite bahnsteig wird heuer im sommer fertiggestellt sein.

vom schottenring verlaeuft die etwas mehr als einen kilometer lange neubaustrecke der u 2 unter der maria theresien-strasse und der universitaetsstrasse zur landesgerichtsstrasse. der tunnel liegt relativ seicht (mit der sohle maximal 14 meter tief) und wurde in offener bauweise errichtet. in diesem abschnitt sind bereits die gleise verlegt, in der station schottentor ist der innenausbau in vollem gang. diese u-bahn-station liegt unter der maria theresienstrasse zwischen liechtensteinstrasse und waehringer strasse.

zwischen landesgericht und karlsplatz wird die bestehende unterirdische strassenbahnstrecke der 2er-linien auf u-bahn-betrieb umgestellt. die umbau- und gleisverlegungsarbeiten haben bereits begonnen. die umstellung auf u-bahn-betrieb erfordert unter anderem eine hebung der bahnsteige und die installierung umfangreicher elektrischer einrichtungen. die stationen werden fuer den u-bahn-betrieb adaptiert. fuer die stromversorgung der u-bahn wird im haus friedrich schmidt-platz 5 ein sogenanntes unterwerk errichtet. der rohbau wird noch heuer abgeschlossen, bis mitte 1980 erfolgt dann der innen-

ausbau durch die e-werke. die kuenftige endstation der u 2 am karlsplatz bietet bereits jetzt ein nahezu fertiges bild.

etwa zwei monate vor der inbetriebnahme der u 2 muss im sommer 1980 der strassenbahnverkehr auf der unterirdischen 2er-linie eingestellt werden. die verkehrsbetriebe werden in dieser zeit einen ersatzverkehr mit autobussen einrichten und ausserdem die ringlinien verstaerken. nach der inbetriebnahme der u 2 werden die ustrabarampen beim karlsplatz und beim landesgericht geschlossen. (ger)

0841

k o m m u n a l :

=====

wieder ausflugsaktion fuer behinderte

3 wien, 30.3. (rk) kommenden montag, den 2. april, beginnt wieder die im vorjahr zum ersten mal durchgefuehrte ausflugsaktion fuer behinderte. im rahmen dieses von der stadt wien gemeinsam mit dem roten kreuz durchgefuehrten sozialdienstes erhalten behinderte menschen im rollstuhl die moeglichkeit kostenlose ausfluege in die naehere umgebung wiens zu machen. seitens des wiener roten kreuzes werden dafuer zwei eigens adaptierte fahrzeuge mit begleitpersonal zur verfuegung gestellt. die transportkosten dieser von april bis oktober durchgefuehrten ausflugsaktion werden von der stadt wien uebernommen. pro fahrzeug koennen jeweils sechs behinderte gefuehrt werden, die von den spezialfahrzeugen direkt von ihren wohnungen abgeholt werden. ziele im rahmen dieser "fahrt ins gruene fuer behinderte" sind erholungsgebiete im umkreis von 35 bis 70 kilometer rund um wien, zum beispiel der lainzer tiergarten, heiligenkreuz, laxenburg usw. im vorjahr war diese aktion ein voller erfolg: insgesamt fanden 117 ausflugsfahrten statt, an denen sich 656 behinderte beteiligten. anmeldungen beziehungsweise naehere auskuenfte erteilt das wiener rote kreuz, 5, am hundsturm 18, unter der telefonnummer 55 46 46 und das behindertenreferat des sozialamtes, 1, schottenring 24, unter der telefonnummer 66 14/klappe 296 (durchwahl) (zi)

0844

k o m m u n a l :

=====

sozialmedizinisches zentrum ost:
pflegeheim im rohbau fertig

4 wien, 30.3. (rlk) der bau des pflegeheims fuer 400 chronisch kranke menschen im kuenftigen sozialmedizinischen zentrum ost im 22. bezirk geht planmaessig voran. ueber den stand der arbeiten unterrichteten sich kuerzlich wohnen-stadtrat johann h a t z l und gesundheitsstadtrat univ.-prof. dr. alois s t a c h e r an ort und stelle.

das fuenfstoeckige gebaeude ist in neun stationen fuer je 45 pfleglinge gegliedert, die in ein- bis hoechstens dreibettzimmern untergebracht sind. bei den musterzimmern, die die beiden stadt-raete ebenfalls besichtigten, wurde groesster wert auf eine wohnliche ausstattung und atmosphaere gelegt. jede station verfuegt zusaetzlich ueber eigene gemeinschaftseinrichtungen wie fernseh- und leseraeume.

die raeume mit den medizinischen einrichtungen und ein geriatisches tageszentrum sind im erdgeschoss untergebracht. die kueche ist modernst eingerichtet. ein mehrzwecksaal fuer 90 personen soll den insassen auch zu andachtszwecken zur verfuegung stehen.

im rohbau ist das pflegeheim bereits fertiggestellt. zu beginn der bauarbeiten waren einige technische schwierigkeiten zu ueberwinden, da die grundwasserverhaeltnisse jenseits der donau eine umschliessung der baugrube mit einer sogenannten schmalwand, die das eindringen des grundwassers in die baugrube verhinderte, notwendig machte. derzeit werden ausbauarbeiten wie die verlegung von estrichen und installationsarbeiten vorgenommen. das pflegeheim wird ende 1981 betriebsfertig sein, seine kosten werden etwa 450 millionen betragen. (ba)

0847

k u l t u r :

=====

geehrte redaktion

.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-

9 wien, 30.3. (rk) unter dem motto "vor 100 jahren - wien 1879" wird am 7. april in der hermes-villa eine ausstellung eroeffnet, die einen querschnitt durch das wien der damaligen zeit bietet. sie zeigt, wie sich die metropole 1879 praesentiert, wie ihre umgebung aussah, wie ihre bewohner lebten, welche kuenstler und wissenschaftler sie hervorbrachte.

am 6. april haben sie die gelegenheit, die ausstellung im rahmen einer

p r e s s e f u e h r u n g

mit kulturstadtrat dr. helmut z i l k und museumsdirektor hofrat dr. robert w a i s s e n b e r g e r zu besichtigen. bei dieser gelegenheit wird auch das buch "bewahrte geschichte" von hofrat waissenberger ueber die museen der stadt wien, herausgegeben vom verlag jugend und volk, praesentiert. wir laden sie herzlich ein und freuen uns auf ihr kommen.

bitte merken sie vor:

zeit: freitag, 6. april, 11 uhr, bzw. 10 uhr gemeinsame abfahrt

friedrich schmidt-platz.

ort: hermes-villa, lainzer tiergarten.

presse- und informationsdienst
der stadt wien

k o m m u n a l :

=====

am 3. und 4. april in floridsdorf:

die ersten bezirks-sprechstunden
von buergermeister gratz

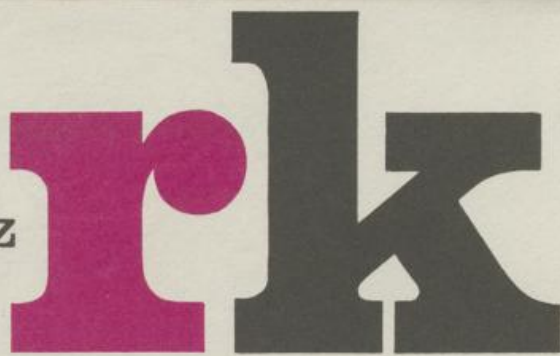
12 wien, 30.3. (rk) in der kommenden woche haelt buergermeister
leopold gratz erstmals in einem wiener bezirk sprechstunden
ab: am vormittag des 3. april und - fuer berufstaetige - am abend
des 4. april in der bezirksvorstellung floridsdorf, am spitz 1. fuer
diese sprechstunden sind unbedingt voranmeldungen notwendig, entweder
schriftlich an die bezirksvorstellung (1211 wien, am spitz 1) oder
telephonisch (38 15 04, durchwahl 227).

buergermeister gratz hat antlaesslich der vorlage des neuen
schwerpunktprogramms fuer den gemeinderat im februar angekuendigt,
dass er ebenso wie die amtsfuehrenden stadtraete in allen wiener be-
zirken sprechstunden abhalten wird. die aktion wird noch im april
in donaustadt fortgesetzt. (sti)

1129

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

Samstag, 31. März 1979

Blatt 766

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:
(rosa)

Größtes Wiener Assanierungsgebiet in Meidling

Lokal:
(orange)

Ab 2. April: Jeden Montag Warmbadetag im Simmeringer
Hallenbad

Dänemarks Königin kommt ins Rathaus
Freizeitheit der Wiener: Ausflüge

k o m m u n a l :

=====

groesstes wiener assanierungsgebiet in meidling

1 wien, 31.3. (rk) am beispiel ottakring wird jetzt das groesste wiener assanierungsgebiet in meidling in agriff genommen. das er-
klaerte der meidlinger bezirksvorsteher ing. kurt n e i g e r der
"rathaus-korrespondenz".

"wilhelmsdorf" wird dieses aeltteste gebiet meidlings liebe-
voll genannt. es umfasst die gegend meidlinger hauptstrasse - schoen-
brunner strasse - laengenfeldgasse - eichenstrasse, in dessen kern-
bereich bereits bestandsaufnahmen sanierungswuerdiger haeuser ge-
macht wurden. diese grosszuegige assanierung soll in den naechsten
drei jahren behandelt werden. noch heuer im herbst wird im meidlinger
stadterneuerungsgebiet ein informationsbus mit experten der be-
voelkerung zur verfuegung stehen. jeder bewohner des stadter-
neuerungsgebietes soll seine meinung sagen, seine wuensche und vor-
stellungen bekanntgeben.

ausserdem soll mit einer flugblattaktion der meidlinger bezirks-
vertretung die bevoelkerung grundsatzlich ueber das meidlinger
assanierungsgebiet informiert werden.

zielvorstellung der assanierung von "wilhelmsdorf" ist die
hebung der lebensqualitaet der meidlinger bevoelkerung. (ka)

++++

L o k a l :

=====

ab 2. april:

jeden montag warmbadetag im simmeringer hallenbad

2 wien, 31.3. (rk) fuer alle badegaeste, die gern in noch waermerem wasser schwimmen, wird im hallenbad simmering (simmeringer hauptstrasse 243) ab 2. april ein warmbadeabend eingefuehrt: jeden montag zwischen 17.30 uhr und 21.30 uhr gibt es nun die moeglichkeit, im mindestens 30 grad warmen wasser (die normale wassertemperatur betraegt 27 bis 28 grad) zu baden. dafuer ist allerdings zusaetzlich zum ueblichen eintrittspreis ein zuschlag von sechs schilling zu bezahlen.

derartige warmbadeabende gibt es bereits seit laengerer zeit aber auch im dianabad im 2. bezirk, lilienbrunnngasse 7 - 9: und zwar ebenfalls jeden montag von 19 uhr bis 21.30 uhr. (hs)

++++

L o k a l :

=====

daenemarks koenigin kommt ins rathaus

3 wien, 31.3. (rk) waehrend ihres staatsbesuches in oesterreich werden daenemarks koenigin margrethe (roem.) 2. und ihr gemahl, prinz henrik, nach einer besichtigung des parlaments auch das wiener rathaus besuchen. die gaeste, die am mittwoch, dem 4. april, um 10 uhr, im rathaus eintreffen, werden von Landeshauptmann und buergermeister Leopold gratz empfangen und den mitgliedern des wiener stadtseats vorgestellt werden. sodann werden sich die koenigin und ihr gemahl in das goldene buch der stadt wien eintragen. (ab)

++++

L o k a l :

=====

freizeitheit der wiener: ausfluege

4 wien, 31.3. (rk) recht wanderfreudig sind die wiener: mehr als die haelfte, naemlich 55,7 prozent, unternehmen ausfluege. das geht aus einer mikrozensus-erhebung hervor, die nun vom statistischen amt der stadt wien veroeffentlicht wurde. die ergebnisse stuetzen sich auf die befragung von 3.300 wiener haushalten.

wandern und bergsteigen liegen bei weitem an der spitze, wobei eine wanderung im fruehling erwartungsgemaess als freizeitheit gilt. 550.900 wiener, so das ergebnis uer hochrechnung, froenen diesem hobby. aber auch die resultate im winter koennen sich sehen lassen: zu dieser zeit schluepfen 227.300 wienerinnen und wiener in die wanderschuhe. betrachtet man allerdings das verkehrsmittel, mit denen die wiener zu den wanderwegen anreisen, zeigen sich die bewohner der bundeshauptstadt nicht ganz so sportlich: im durchschnitt benutzen fast 70 prozent einen pkw. rechnet man mopeds, motorraeder und autobusse dazu, zeigt sich, dass bei tagesausfluegen 77,5 prozent die strassen bevoelkern, waehrend 18,9 prozent andere verkehrsmittel benuetzen und nur 2,6 prozent zu fuss gehen. (and)

++++

